Celegraphische Depelchen.

Seliefest ben ber "Associated Fran." Inland. Streik angeordnet.

Die Grubenorbeiter follen felbft über ihr Borgeben enticheiben. Gin langer Ansftand anfchei= nend nicht mehr zu vermeiben.

Scranton, Ba., 10. Mai. Ginem bom Bollgugeausichuß ber brei Bart= tohlen-Diftritte erlaffenen Befehl ge= horchend wird am Montag jeder Grubenarbeiter in jenen Diftriften bie Urbeit vorläufig einstellen. Den Leuten foll die Gelegenheit gegeben merben, felbst barüber zu entscheiben, ob fie ben Rampf bis jum bitteren Enbe ausfech= ten, ober ob fie bie Arbeit wieber aufnehmen wollen, wenn fie feben, bag bie Grubenbefiger fich gu feinen Bugeftand= niffen herbeilaffen wollen. Um nächften Mittmoch wird in Sagleton eine Ron= vention ber Delegaten bon fammtlichen lokalen Bereinigungen ber Grubenleute stattfinden, in welcher entschieden werben foll, ob ber Streit zu einem bauern= ben gemacht werben foll, ober nicht. Un ber auf Mittwoch einberufenen Ronfe= reng werben mehr als 1000 Delegaten theilnehmen, und mabrend es icon jest festfieht, bag Meinungsberschiebenheit unier ben Delegaten hinfichtlich eines Streits berrichen wird, fo wird bie ent= giltige Enticheidung, einer Regel bes Berbandes gemäß, boch als einftimmig getroffen angefiinbigt werben. Aller Wahrscheinlichteit nach wird bie Ron= bention mehrere Tage mabren.

Prafibent Mitchell erflärte beute, bag ihm ein Stein bom Bergen gefallen fei, nachbem jest endlich ber qualenden Un= gewißheit ein Ende gemacht worben fei. Die hiefigen Beschäftsleute murben einen Streit, follte es ju einem folchen tommen, tief betlagen, ba er für fie fchwere finanzielle Berlufte im Gefolge haben mußte. Die Geschäftswelt ift übrigens überzeugt babon, bag Prafis bent Mitchell fein Möglichftes berfucht hat, um einem Streit borgubeugen. Die allgemeine Ansicht geht hier bahin, daß fein einziger ber Grubenarbeiter fich weigern wirb, ber Anordnung bes Bolljugsausschuffes Folge zu leiften unb bak am nächften Montag auch teine ein= gige Tonne bon Rohlen geforbert merben wirb. In manchen Gegenben haben die Grubenleute die Arbeit schon heute eingestellt und werben fie nicht eber wieber aufnehmen, bis fie bie Entschließung ber auf nächsten Mittwoch einberufenen Ronvention bernommen haben werben.

Shamofin, Ba., 10. Mai. Die bie= figen Grubenarbeiter werben faft ohne Musnahme am nächften Montag an ben wird in ber nächsten Woche ber Betrieb in allen Gruben bollftänbig ftoden. Die Leute find allgemein überzeugt babon, bag Präfibent Mitchell fein Möglichftes gethan hat, um Bugeftanbniffe für fie herauszuschlagen. In ber hiefigen Ge= schäftswelt fieht man bie Sachlage in fehr büsteren Farben, und man macht fich auf einen langen Streit gefaßt.

Bointsville, Ba., 10. Mai. Die Rach= richt, daß ber Vollzugsausschuß bie Leute auf ben tommenben Montag an ben Streit beorbert bat, ift bier mit gro-Ber Bestürzung aufgenommen worben. Man halt bier einen Streit für unber meiblich und befürchtet, daß er von noch langerer Dauer fein wirb, als ber Mus ftand bom vorigen Jahre. Die Reabing Coal & Fron Co. wird beute mehrere bunbert Spezialboligiften bereibi= gen laffen, welche bie Gruben gu bewachen haben werben.

Bitfon, Ba., 10. Mat. Sier wimmelt es bon Grubenleuten, welche que fammengeftromt find, um weitere Rach= richten binfichtlich bes auf Montag anberaumten Streifs zu bernehmen. Die hiefigen Führer behaupten, bag bem Befehl bon fammtlichen 15,000 Grubenleuten biefes Diftritts Folge gelei= ffet werben wirb. In ben Gruben ift heute fehr wenig Rohle geforbert morben und am Montag wird ber Betrieb zweifellos gang ftoden. Die biefigen Delegaten zu ber nach Sagleton einberufenen Ronbention werben ben Auftrag erhalten, für einen bauernben Streit zu ftimmen. Die hiefige öffent= liche Meinung fteht bollftanbig auf Geite ber Leute, ba bie Grubenbefiger sich geweigert haben, Die streitigen Buntte auch nur in gemeinfamer Befprechung zu erörtern.

Sagleton, Pa., 10. Mai. Die Thatfache, baß bie Führer es ben Leuten felbft überlaffen wollen, ob fie ftreiten ober unter ben jegigen Berhältniffen meiterarbeiten mollen, wird bier fo aufgefaßt, baß bie Beamten ber Uniteh Mine Workers im Zweifel barüber find, ob gerabe jest ein Streif angebracht fei ober nicht. Uebrigens ift nicht baran gu zweifeln, bag bie Leute für einen Beneralftreit ftimmen werben, wenn fie bon Führerr nicht im gegentheiligen Sinne beeinflußt werben.

Somer beimgefudt.

Concorbia, Ranf., 10. Mai. Geftern Abend gerftorte ein Brand ben größten Theil bes Städtchens Umes, welches eine Einwohnergahl bon 500 Geelen hat. Much ber Holzhof ber Chicago Lumber Co. murbe ein Raub ber Mammen. Die groß ber angerichtete Sachschaben ist, konnte bis jest noch nicht festgefielli merben.

Dampfernadridten.

Angefommen.

Der Rongreg.

Wafhington, 10. Mai. In beiben Saufern bes Rongreffes murben heute nur Routinegeschäfte erlebigt, mit Ausnahme ber Bill gu Gunften ber Rothleibenben auf Martinique. 3m Genat fündigte Senator Pertins (Ral.) an, bag er am Montag bie Befeftigungs= Borlage gur Berathung aufrufen merbe, bie Bill, in welcher bie nothige Bewilligung für bas Aderbaubepartement ausgeworfen ift, foll am nächften Dienftag an bie Reihe tommen. Sierauf fam bie Beeresberwilligungsborlage gur erften Lefung.

Das haus befchloß, 5000 Eremplare bon Jeffersons "Leben bon Jefus bon Ragareth" bruden gu laffen. Das Wert ift auch unter bem Namen "Jefferfon Bibel" befannt.

Bird nicht verfcoben.

New Dort, 10. Mai. Die in Musficht genommene Bilgerfahrt amerita= nischer Ratholiten nach Rom, welche unter ber Leitung bon Pfarrer Porcile bon Brooklyn fiehen wird, ift wegen bes Ablebens bon Ergbischof Corrigan nicht berichoben worben, fondern wird am festgesetten Tage angetreten mer= ben. Die erfte Abtheilung ber Bilgrime wirb am 1., bie zweite am 5. Juli bon bier abreifen.

Sonce in Dilwautee.

Milwautee, Wis., 10. Mai. Der Regen, welcher turg nach Mitternacht au fallen begann, bermanbelte fich beute Bormittag in Schnee, welcher ben Boben in Bollhohe bebedte, aber balb wieber fcmolg. Erft um 9 Uhr heute Bormittag borte es gu fchneien auf. und bon bann ab fiel ein leichter Regen. Das Thermometer fiel bis faft auf ben Gefrierpuntt und Brungeu? welches nicht geschützt worben war, hat beträchtlichen Schaben genommen. Faft in allen Theilen bes Staates herrscht heute Unmetter.

Blegt im Sterben.

San Frangisto, 10. Mai. Giner Privatnachricht aus London zufolge, liegt bort ber befannte kalifornische Rapitalift Beter Donohue im Sterben. Seine Roufine, eine Baroneffe Schroe= fer, welche gur Beit in Deutschland meilte, ift an bas Sterbebett ihres Betters geeilt. Donohue murbe im Nahre 1889 bom Papft gum Ritter bes Gt. Gregorius Drbens ernannt.

Palma gefeiert.

Matanza, Ruba, 10. Mai. Prafi= bent Balma ift auf ber Reise nach Sabana bier eingetroffen unb bon ben ftäbtischen Beborben por bem Ratbbaus empfangen worben. Später nahm er an einem ibm zu Ehren gegebenen Ban= fett theil und heute Morgen gab ihm bie hiefige spanische Rolonie ein folen= Gabelfrühltud. Der Brafibent wird heute Abend nach Habana abrei= fen und morgen Bormittag bort ein=

Bwei Jahre Budthaus.

Bittsburg, 10. Mai. Frau Rathe= rine Soffel, welche im bergangenen 3a= nuar ben Gebrübern Bibble gur Flucht berhalf und mit ihnen gefangen genommen murbe, ift bier beute gu gwei Jahren Buchthaus verurtheilt worben. Die Untlage lautete auf Beihilfe gur Flucht bon Strafgefangenen.

Musland.

Noch nichts Näheres.

Mur dürftige Radrichten über Die Rataftrophe auf ber Jufel Martinique. - Rach einer neueren Meldung foll die Bahl der Dpfer 40,000 betragen.

London, 10. Mai. Gine heute Morgen eingetroffene Depesche bes Lloyb= Agenten in St. Lucia, Britifch Beft= indien, melbet, bag ber Berluft an Menschenleben bei ber großen Rata= ftrophe auf 30,000 abgeschätt wirb. Die Ramen ber ebenfalls gu Grunde gegangenen Schiffe tonnte ber Ugent bis jest noch nicht in Erfahrung bringen, bagegen fteht feft, bag eine italienische Barte und zwei Dampfer untergegangen finb, bon benen einer wahrscheinlich ber "Grappler" mar.

Der Lloyd-Agent in St. Thomas berichtet, baß bie Stabt St. Bierre vollftanbig bon ben Flammen bergehrt worben ift, und bag auch alle bie im hafen befindlichen Schiffe gu Grunde gegangen feien. Der Dampfer "Roaima", Eigenthum ber Quebec Steamfhip Co., gerieth im Safen in Brand und ging mit allen an Bord befindlichen Personen unter.

Paris, 10. Mai. Der Marineminis fter hat bom Befehlsbaber bes Rriegsfciffes "Suchet" bie folgenbe Depefche erhalten: "Um etwa 8 Uhr begann ber Bultan eine Maffe Rauch auszuftogen und balb barauf folgte ein ichmerer Steinregen, welcher eine Biertelftunbe anhielt. Dann folgte ein mabrer Birbelfturm bon Flammen und in wenigen Augenbliden ftonb bie gange Stabt in Feuer. 3ch traf um 2 Uhr Rachmittags in St. Bierre ein und es gelang mir, einige ber Berfonen gu retten, welche sich auf die Schiffe geflüchtet hatten. In ber Stabt felbft mar fein lebenbes Befen mehr zu erbliden, unb bie Flammen machten es unmöglich, in bie Stragen einzubringen. In ber Nabe bes hafens lagen eine Menge

Priede in Sicht!

Guabeloupe vefagt: "Alle Anzeichen

ber Rolonie, M. 2. Mouttet, fowie

umgefommen find. Der "Suchet" geht

fortwährend bon einer großen Menge

bon Berfonen umlagert, welche Unge-

borige in St. Bierre hatten, und bie fich

wie bie Bergweifelten geberben, wenn

ihnen immer und immer wieber bie

Mustunft gegeben werben muß, bag

noch feine naberen Rachrichten einge-

troffen find. Benigstens 50 Familien

in Borbeaux allein haben Ungehörige

London, 10. Mai. Die Berbinbung

mit ber Infel Guabeloupe ift noch im-

mer nicht abgefdnitten, inbeffen finb

bie bon bort einlaufenben Rachrichten

fehr fparlicher Natur. Die Abmiralität

fieht in fortmährenbem Depefchenwech=

fel mit bem Rommanbeur ber britifchen

Flottenstation und wird noch heute ein

Bon Couberneur Sobgion bon Bar-

babos traf heute bie foigenbe Depefche

ein: "Der Coufriere-Bultan auf Gt.

Bincent war geftern in einem heftigen

Musbruch begriffen und auf Barbabos

war faft ben gangen Nachmittag bin=

burch bumpfes, Gefcugfeuer ahnliches

Beraufch zu bernehmen. Seute ift Bar=

bados mit einer mehreren Boll biden

Laut einer Depefche bon Bouberneur

Llewelhn find auf ber Infel St. Bin-

cent 30 Menichenleben berloren gegan-

gen und ber Musbruch bauert noch im=

mer an. Der Gouberneur ichidie biefe

Depefche bon St. Lucia aus und fügte

hingu, bag er fich bemube, wieber nach

St. Thomas, Danifch-Weftinbien,

10. Mai. Der Rapitan bes britischen

Dampfers "Robbam" murbe bei ber

Rataftrophe ichwer verlett und befindet

fich jest im Hofpital zu St. Lucia.

Seine Offigiere, fowie bie Mannschaft

find faft ohne Musnahme umgetommen.

Der Superfargo Campbell und ein

Theil ber Matrofen fprang über Borb,

fanben aber ohne Musnahme ben Tob

Paris, 10. Mai. Die hiefige Rabel:

gefellichaft erhielt heute bie Nachricht,

bag ber Musbruch bes Bulfans noch

immer anbalt und bag auch eine Ungab!

ber in ber Rabe bon Martinique ge=

legenen fleineren Infeln fcmer gelitten

haben. Nach ben neuesten Nachrichten

beläuft fich bie Bahl ber Opfer auf nicht

weniger als 40,000 Personen. Bon 8

Uhr Bormittags bis gum fpaten Abend

bes bergangenen Donnerstages war bie

Stadt St. Bierre ein einziges Flam-

menmeer. 218 ber Ausbruch eintrat.

wälzte sich eine ungeheure Flammen=

faule über bie ungludliche Stabt bin=

weg und bie Bewohner hatten feine

Der Finangminifter ift ermächtigt

worben, eine ben Umftanben angemeffe=

ne Summe gur Linberung ber Roth

unter ben bon bem Unglud Betroffenen

ohne Beiteres zu bermenben. Seute ift

ein Bevollmächtigter bes Rolonialamtes

mit einer halben Million Francs bon

Breft nach Martinique abgegangen und

meitere Belbfenbungen follen erfolgen.

fobalb feftgeftellt fein wirb, eine wie

Mafbinaton, 10. Mai, Genato

Fairbants reichte heute im Bunbesfe-

nat eine Borlage ein, welche bie Gum=

me bon \$100,000 für ben Anfauf

bon Lebensmitteln für bie bon ber Ra-

taftrophe betroffenen Bemohner ber

Infel Martinique auswirft. Der Ge=

nat nahm biefe Borlage nach furger

Rurg bor Mittag wurbe bie im Ge-

nat bon Senator Fairbants eingereichte

Bill auch bem Saus unterbreitet. Der

Abgeordnete Underwood, Ma., er=

flarte, baß seiner Unficht nach tein Un=

laß zu fofortigem Borgeben bon Geiten

bes Rongreffes porliege, ba bie Berichte

über bas Unglud fehr mahrscheinlich

übertrieben feien. Er halte es bager

für bas Befte, wenn man einen amt=

lichen Bericht abwarte, um fo mehr, als

ein Bergug bis Montag ja feinen

Baris, 10. Mai. Gine Depefche bon

Senator Rnight melbet, bag ber be-

rühmte Rurort Morne=Rouge, gwifchen

St. Bierre und bem Rrater bes Mont

Rem Dort, 10. Mai. 3m hiefigen

Bureau ber frangofifchen Rabelnefell=

fcaft ift bie Rachricht eingetroffen, baß

ber Dampfer "Bouher Quertier" bon

ber genannten Gefellichaft mit 450

Gereiteten an Bord in Fort be France

angelangt ift. Der Dampfer tehrte fo-

fort nach Martinique gurud, um nach

Port-au-Brince, Saiti, 10. Mai.

Sier glaubt man, bag bie Bahl ber bei

bem Ungliid ums Leben getommenen

Personen nicht fo groß ift, als man nach

ben erften Nachrichten vermuthete. Man

nimmt hier an, daß eine beträchtliche

Angahl bon Berfonen bon Dampfern

gerettet und nach Fort be France ge-

bracht worben finb. In St. Bierre bat

man sich schon an bas Forträumen ber

Trümmer gemacht. Die Behörben ba-

ben angeordnet, daß alle in ben Stra-

gen liegenben Leichname ju berbrennen

find. Bon Fort be France aus find Les

bensmittel und eine Ungahl Mergte nach

St. Pierre abgeschickt worben, mabrent ber Rreuger "Suchet" Lebensmittel von

anderen Ueberlebenben gu fuchen.

Pelee gelegen, verschont geblieben ift.

Schaben anrichten fonne.

große Summen bon Nöthen ift.

Berathung an.

Möglichfeit, fich zu retten.

St. Bincent gurudgutommen.

Staubichicht bebedt.

in ben Wellen.

Rriegsschiff nach Martinique ab-

fchicen.

bei ber Rataftrophe berloren.

Das Rolonialamt ift feit geftern

heute Abend nach Martinique ab."

Gine Depefche bes Bouberneurs bon Liffabon, 10. Mai. Laut einer aus bem portugiefifchen Gubafrita bier einbeuten barauf bin, bag ber Gouberneur getroffenen Depefche wird ber Friebe Oberft Gerbault und ihre Gattinnen am 20. Mai proflamirt werben. Die Boerenführer werben am 15. Dai eine Berathung in Bereenigung, Transbaal, abhalten, und es foll angeblich ichon jest ausgemachte Sache fein, bag in jener Ronfereng ber obige Befchluß gefaßt werben wirb. Es follen bereits Borbereitungen für ein allgemeines Freudenfeste im Sange fein. Die Boerenführer follen in ben letten Bochen ben im Welbe ftebenben Boeren Die bris tifchen Friebensbebingungen erflart und ihre Buftimmung gum Friedens= dlug eingeholt haben.

Gine Depefche aus London melbet, bağ bie Boerenführer nach ihrer Berg= thung in Bereenigung fich nach Bretoria begeben und Beneral Rittener bie Bebingungen befannt geben mer= ben, unter benen fie Frieden gu fchlie-Ben bereit find.

John G. Ban Belt todt.

Rem York, 10. Mai. 3m Flower- Sofpital ift heute John G. Ban Belt, welcher früher in ber Demotratie bon Illinois eine große Rolle gefpielt hat, an ber Lungenentzundung geftorben. Er war erft bor einer Boche erfrantt.

Lofalbericht.

Rominations-Ronvent.

William Corimer wiederum Kongreß: Kandidat.

Die Republifaner bes 6. Rongreß: bezirks hielten heute in bem Lokale Nr. 1292 D. Ban Buren Str. ihren Nominationstonvent ab. Als Randibat aufgeftellt murbe Serr Billiam Loris mer, und zwar burch einhelligen Buruf.

3m 5. Genats Diftritt murbe geute, an Stelle bon Fred M. Buffe, ber für bas Umt bes Staats-Schatmeifters tanbibirt, ber gegenwärtige Abgeorbnete Carl Mueller bon bem republitanischen Ronbent für ben Staats-Senat aufgestellt. herr Joseph Mebill Bat-terson, ber alteste Sohn bes jegigen haupteigenthumers und Schriftleiters ber "Chicago Tribune," wurbe als Randibat für bas Unterhaus ber Staatslegislatur aufgeftellt. Gur bie gweite Abgeordneten-Randibatur waren wei Bewerber im Felbe: ber bisherige Ubgeordnete Lewis Rinafer und ber Rechtsanwalt Benry C. Beitler. Legte= ter trug mit 2 Stimmen Mehrheit ben Sieg babon.

Gibt ben Rampf nicht auf.

Sprecher Sherman bom Abgeordne tenhaus und andere Gegner ber Dates= baß fie ihrer nieberlage ungeachtet "boll und gang" auf bem Boben ber Bartei ftanben und für bie Ermabiung ber aufgeftellten Randibaten ihr Dog: lichftes thun murben. Genator Mafon aber gibt bie hoffnung nicht auf, am Enbe boch noch obsiegen und ben ihm jum Rachfolger beftimmten Berrn Sopting aus bem Sattel beben au tonnen. Er hat eine borläufige Befannt= machung biefes Inhalts erlaffen und beripricht, ben nachweis erbringen gu wollen, daß Gouverneur Dates und feine Leute gur Sicherung bes auf bem Staatstonvent bon ihnen erzielten Gr= folges bie berwerflichften Mittel in Unwenbung gebracht hatten. Richt nur habe man bon ben Staatsangeftellten Beitrage für ben privaten Rampagnefonds eines Ringes erprefit, fonbern man bat in berichiebenen Begirten felbft bor Bahlfälfdungen nicht gurud= gefcheut, um ben Bertretern biefes Ringes bie Manbate für ben Staats= tonbent gu berichaffen. Berr Dafon fagt, er werbe in ben nächften Monaten ohne Ruh' und Raft bon Ort gu Ort pilgern, und überall im Staate ergabs len, in wie fchnober Beife ber politifche Unftand berlett worben fei, um herrn Sopting' Genatstandibatur bie Butheißung bes Staatstonbents gu fichern.

Gouberneur Dates foll herrn Loris mer erfucht haben, er moge boch bafür forgen, bag "Colonel" Fred. Rome bon Neuem gum Borfiger bes Staats-Rentral-Musichuffes ermählt merbe. Serrn Soptins wurde angeblich herr Luman I. Son für biefen Boften mehr genehm fein, mabrent es bie Daffe ber "boliti= fchen Arbeiter" muthmaglich am liebften fabe, bag ber Borfit bem unber= wüftlichen Dan Sogan übertragen

Burs und Reu.

* Der Schneiber 2mm. A. Collins. ber fich, wie fcon berichtet, gegen feine Austreibung aus bem Montauf-Bebaube wehrt, bat auf Grund feines Bachtvertrages einen zeitweiligen Ginhaltsbefehl bor Richter Clifforb erwirft, um ben Abbruch bes Gebäubes au berhinbern.

* Die Bittme Louise Glfert, Dr. 762 Lincoln Abe., bat herrn Friebrich Schneiber, Rr. 847 Melrofe Str., auf \$10,000 Chabenerfat wegen angeblichen Bruchs eines ihr gegebenen Cheberiprechens verflagt. Schneiber berlor bor Jahresfrift feine Bat-tin und foll im legten Sommer mit ber Rlagerin, welche in feinem Flatgebaube mobnte, angebanbelt, ibr aber im legten Dezember ben Ruden gefebrt haben.

Schadenfeuer.

Ein Brand im Derfandt-Baufe der Ger man=Umerican Provifion Comp. ver= urfacht \$50,000 Echaden.

In bem Berfandt-Saufe ber German American Probifion Company an 45. Strafe und Center Abe. im Mittelpuntt ber Biebhöfe gelegen, entstanb geftern Ubend ein Feuer, welches erft gelofcht wurbe, nachbem es einen Befammtichaben bon ungefähr \$50,000 berurfacht hatte. Die Flammen griffen mit unheimlicher Schnelligfeit um sich. Die Feuerwehr hatte einen fcwe= ren Stand, ba es ftodfinfter mar und elettrifche Drafte, welche bie Brandftatte umgaben, jeben Augenblid riffen. Gine Berührung ber Enben ware für bie Feuerwehrleute gleichbebeutenb mit Tod gewesen.

Das Berfandt-Saus ift ein breiftodiges Badfteingebaube mit einem ein= ftodigen Unbau. Norblich ift bie neue Schmalgfieberei bon Armour & Com= pany und füblich bie Unlage ber Rorth= weftern Fertiliger Company gelegen, mahrend fich weftlich bie Bebaube ber German American Provifion Company und ber Rorth American Provifion Company befinden. Bom Minbe ange= facht, bedrohten die Flammen die nächst= gelegenen Bebäube mit Bernichtung. Es murbe ein 2-11 Mlarm erlaffen, und mit Sulfe ber Berftartung gelang es ber Teuerwehr, ben Brand auf feinen Entftehungsherb gu beschränten. Je mehr die Flammen erftarben, je buntler wurde es, und bie Feuerwehrleute mußten fich ihrer Laternen bebienen, als fie bie Leitern erklommen und in bas Gebäube brangen. Rings umber, oft in ihrer nächsten Rabe, riffen elettrifche Drabte und bie Enben tangten funtenfprühend umber, bas Leben ber Feuerwehrleute gefährbenb.

Das Gebäube war mit Buchfenfleifch, Bürften und Schmalz angefüllt. Das Lager wurbe faft ganglich ruinirt. Es hatte einen Werth von \$50,000. 2013 bas Feuer ausbrach, befanben fich neun Arbeiter im Gebäube, benen es nur mit fnapper Noth gelang, fich in Sicherheit ju bringen. Gine Angahl Guterwagen, welche bor bem Gebaube ftanben, murben berfengt. Brafibent M. Gpftein und M. Schwabacher, ber Gefcaftsführer ber Befellichaft, fanben fich auf ber Brandftatte ein und maren behilf= lich, bie Feuerwehrleute zu birigiren.

Batrid Lornh foll fich ben Brand gu Ruge und ben Berfuch gemacht haben, Waaren aus einem offenen Guterwagen gu entwenben. Er murbe berhaftet unb in ber Revierwache auf en Biebhofen eingefäfigt.

Das burch bie Flammen arg beicha= bigte Gebäube ift Gigenthum ber Rorth American Provifion Company, welche es an die German-American Provision Company bermiethet hat. Lettere bertäglich 35 Waggonladungen fanbte

Brudenbauten.

Große Plane der Ubmafferbehörde.

Die Abmafferbehörbe läßt gur Beit in ber Ranbolph und in ber State Strafe neue Bruden über ben Gluf folggen, und für Rlappbruden in ber Rolf, ber 18. und ber Loomis Str. find bie Blane bereits angenommen. In ben nächsten brei Jahren will bie Behörbe, fo hat fie geftern befchloffen, noch acht weitere altmobifche burch mo= berne Rlapp-Bruden erfegen, um bas Flußbett gur Aufnahme einer größeren Baffermenge zu befähigen und bie Sinberniffe, auf welche man jest bei ber Flußichifffahrt ftößt, möglichft aus bem Bege ju raumen. Die acht meis teren Bruden werben geplant für nachgenannte Strafen: Late, Bafbington, Madison, Abams, Jackson, 12., 22. und Salfteb. Die Bautoften merben insgesammt auf \$2,500,000 veran= fchlagt. Um bie betreffenben Strafen nicht übermäßig lange für ben Bertehr abzufperren, werben in jebem einzelnen Falle, ehe mit ben Bauarbeiten begon= nen, ober auch nur gur Ablegung ber alten Bruden geschritten wirb, Bortebrungen getroffen werben, bie er= forberlich finb, um ein rafches und un= unterbrochenes Urbeiten an bem Brudenbau zu ermöglichen. Befonbers mill man auch barauf feben, bag bie Stahl= und Gifentheile bes Oberbaues ber einzelnen Briiden minbeftens gleich= geitig mit ben Brudentopfen fertig merben. Die Roften ber elf Brudenbauten (in Bolt, 18. und Loomis und in ben acht anberen borftebend aufgegählten Strafen) werben fich gufammen auf \$2,500,000 ftellen.

Der Dampfer "Datima" murbe geftern mittels einer Lotomotive ber Rorthwestern=Bahn im Berein mit bem Dampfer "Charles Stewart Far= mell" amar bon bem LaSalle-Tunnel heruntergelotft, aber nur, um fich gleich barauf in ber nördlichen Durchfahrt ber Brude in ber Bells Strafe feftaufahren. 3mei Stunben lang blieb er bort fleben, und ebenfo lange ftodte beshalb ber Bertehr auf ber Northwe= ftern-Sochbahn. Gegen 150 Berfonen, welche fich jur Beit auf ber Brude befanden, geriethen auf biefer in Gefan= genichaft, aus ber fie folieklich burch Schleppbambfer und Ruberboote bereit wurben. Much entwidelte fich als= balb auf bem Fluffe ein lebhaftes

Stola lieb' ich ben Spanier. -Theaterbesucher: "Ich febe Sie gum erstenmal hier; haben Sie bie Stelle bes anderen Logenschließers übernom= men?" - "Rein, ich gastire bier nur!"

Fährgeschäft.

Nach berühmten Mustern.

Der Zuwelier A. Rämpfer murde in seinem Laden von zwei Banditen niedergeschoffen und lebensgefährlich vermundet.

Rampfer hatte querft auf die Rerle Rener eröffnet und glaubt auch, beide getroffen gu haben.

211s der Chat verdächtig befinden fich Kid Murray und ein gewiffer Meffet in Baft.

Der Jumelier Abalbert Raempfer wurde heute Bormittag, furz nach 11 Uhr, in feinem Laben, Rr. 146 Beft Dabifon Strafe, von zwei Raubern niebergeschoffen und anscheinenb le= bensgerährlich berwundet. Die Banbi= ten jogten auch Gugen Wood, einem in ber Barbierftube Rr. 148 B. Mabifon Strafe befcaftigten farbigen Saus= fnecht, ber ihrem Opfer gu Silfe fam, eine Rugel in ein Bein und bebrohten bie Barbiergehülfen Barry Iglowig und George Donath, welche fie an ber Flucht berhindern wollten, mit bem Tobe. Gie entfamen. Bon Detettibes ber Revierwache an Desplaines Str. wurden "Rib" Murray und ein gemif= fer Meffet als bes Raubmorbverfuchs berbächtig berhaftet. Die Beschreibung, welche Augenzeugen bon ben Banbiten lieferten, foll auf fie paffen. Der Ueber= fall und bie Schiegerei berurfachten un= beschreibliche Aufregung in jener Rach= barichaft. Gine große Ungahl Burger fahnbeten auf bie Miffethater. Es wirb bermuthet, bag beibe Banbiten bon Rugeln getroffen murben, bie Raem= pfer auf fie abfeuerte, und zwar glaubt man, bag einer ber Rauber in ber lin= fen Schulter, fein Rumpan aber am Salfe berlett murbe.

Es war 20 Minuten nach 11 Uhr, als bie Räuber ben Laben betraten, in bem Raempfer und fein Behilfe, 30= feph Schulte, beschäftigt waren, einen Schautaften auszustatten. Die Banbi= ten bielten fich nicht lange mit Borreben auf, fonbern gogen ihre Schieß= eifen, nahmen Beibe aufs Rorn und befahlen: "Sanbe hoch!" Der Gehilfe gehorchte. "Run, Burichen, marichirt nach bem hinteren Theil bes Labens, mir wollen bie Bube ausräumen", fagte einer ber Räuber.

Unterwegs ftolperte Raempfer abfictlich, und als er fich wieder erhob, hielt er einen Revolver in ber Sand, ber hinter bem Labentisch gelegen

"3hr tonnt mir feinen berartigen Streich fpielen", fagte er, gleichzeitig Feuer auf bie berdukten Raubgefellen Die Räuber fnollten nun wurde in bie linte Geite geschoffen, schoß aber unentwegt weiter, bis feine Munition ericopft war. Er hatte querft einen, bann ben anbern Räuber aufs Rorn genommen, und er glaubt, beibe Salunten getroffen gu haben. Nachbem er die lette Augel abgefeuert hatte, brach er hinter bem Labentisch ufammen und bie Rauber liefen auf

Gugen Boob begegnete ibnen an ber Thur. Er wurde in bas Bein gefchof= fen. Als ihnen Donath und Iglowig in ben Weg fprangen, rief ihnen einer ber Buben in brobenbem Tone gu: "Laft uns ungeschoren, ober 3hr feib Rinber bes Tobes!" Gleichzeitig blitten bor ben Befichtern ber Berico nerungsrathe bie Laufe bon gwei Rebolbern auf, und bie Rauber fonnten ungehindert ihre Flucht fortfeben. Gie liefen bie Mabifon Str. in weftlicher Richtung entlang und entfamen.

Raempfer fand Aufnahme im Weftfeite-Sofpital, mo fein Buftand als fri=

tifch bezeichnet wirb. Als bes Raubmorbattentats verbäch= tia murben fpater "Rib" Murray und ein gemiffer Meffet berhaftet. Beibe

find bermunbet. Gelungener Diebesftreid.

Alberman harry Fid bon ber 9. Barb war geftern Abend in feiner Wirthichaft, Nr. 38 Beft 12. Strafe, eingenidt und traumte bon bem Tage, an bem er als Bunbesfenator nach Bafhington geben murbe. 2118 er ge= gen Morgen erwachte, machte er bie nieberschmetternbeEntbedung, bag ihm ein unberschämter, aber bochft gewand= ter Dieb feine \$6-Schuhe bon ben Fügen gestohlen hatte. Der würdige Stadtvater schlug Larm. Theilneh: menbe nachbarn fcleppten Schuhe herbei, aber fein Baar war groß ge= nug für herrn Fid, ber fich folieflich in Filgpantoffeln per Buggh nach ber Repiermache an Marmell Str. begab, und bort Melbung bon feinem Aben teuer erftattete. Der Dieb hat außer ben Schuhen nichts entwenbet.

* Um nächften Dienftag nachmittag mirb im Bowers-Theater bie 34. Schluffeier bes "Bennett College for Eclectic Medicine and Surgern" ftatt= finben. Diplome erhalten 21 Gtu= benten. Deutsche Ramen haben ba= bon nur zwei: Jof. M. Bug und Abolbb Chriftenien.

* Bor bem Gefcaft ber befannten Rleiberhändler = Firma Benson & Rigon Co., 947-51 Milmautee Ave., schlugen Diebe beute früh 1 Uhr ein Schaufenfter ein und ftablen Baaren im Berthe bon \$100

Rraut und Rüben.

Polizeichef O'Meill halt einen Dortrag über Sozial-Revolutionare.

Unfer Polizeichef, herr Francis D'= Reill, gilt für einen trefflichen Ren= ner ber galifchen Sprache feiner Altborberen und foll befonbers auch in beren Mufikliteratur bewandert fein wie taum ein Anderer. Reuerbings hat fich Berr D'Reill, wohl burch bie Anforberungen feiner Stellung bagu beranlaßt, einem neuen Forfchungsgebiete guges wandt. Mis Ergebniß feiner Arbeiten hat er, wie gestern telegraphisch mitge= theilt worben ift, auf bem in Louisville tagenben Ronvent ber Polizeiborfteber bes Lanbes einen Borirag gehalten über die soziale Revolution und beren Rampfer, genauer gefagt: über ben "Unarchismus und feine Unhanger"

Es ift berichtet worben, bag berr D's Reill feitens feiner Rollegen viel Unerfennung und lauten Beifall für feinen Bortrag gefunben habe. Leiber barf es inbeffen nicht berfchwiegen werben, bag nach ben vorliegenben Berichten berfelbe nicht annahernd in bem Mage berricht, wie er felber es glauben mag. - herr D'Reill läßt 3.B. ben Angrchismus bon Rarl Mary . "gegründei" merben, und zwar zu New Yorf im Jahr 1873. Sobann erläutert er, bag ber Anarchis= mus weit mehr Aehnlichkeit habe mit ben Bestrebungen bes Ribilismus (ber fich für Rufland mit ber Ginführung einiger freiheitlicher Reformen bes Staatswesens begnügen will, bie in allen Rulturftaaten langft verwirflicht finb), als mit revolutionaren Umtrieben, wie g. B. Franfreich fie gezeitigt habe (wo ber in Birflichfeit als erfler geiftiger nahrbater bes Anarchismus ju betrachtenbe Proubhon gelebt unb gewirft hat).

herr D'Reill fühlt fich übrigens verpflichtet, einzugesteben, bag es auch unter ben Anarchiften febr nette und gebilbete Leute gebe. Diefe nennen fich, fest er bingu, neuerbings aber nicht mehr Unarchiften, fonbern philofophische Individualiften. - Ginige fas natische Revoluzzer seien freilich immer noch ba, biefelben ftanben jeboch unter forgfältiger Aufficht und würden bes halb nicht im Stande fein, irgend welden Schaben angurichten. Gelegentlich bes Besuches, welchen Pring Beinrich ber Stadt Chicago machte, habe bie Bos ligei g. B. einen unheimlichen italieni= ichen Menfchenbruber ausfindig ge= macht ,ber fich in einem Reller gar eifrig im Scheibenschießen übte. Man habe biefen Schiegbold mohl im duge behalten, bis alle Gefahr porüber war, bann habe man ihn ohne Aufficht weis ter fnallen laffen.

Für eine bochft gefährliche Unarchiftin halt herr D'Reill bie Dame Golbmann, ber er überzeugt ift, bak ihre läfteraleichfalls brauf los, und Raempfer lichen Reben bestimmend auf ben Gaol gosz eingewirft und fo indirett bas Ut= tentat auf Brafibent DeRinlen verfculbet haben.

> Dag nicht alle revolutionaren Programme gum Unarchismus, begm. gur "Propaganda ber That" führen, hat nach herrn D'Reills tieffinniger Un= ficht feine Urfache barin, bag ebenfo wenig wie bie Gegenwart fich auch bie Butunft nicht in allen Ropfen gleich fpiegelt.

"Gs fiel ein Reif."

Einft liebten fie fich! Und als ber Gatte, ber Rechtsanwalt Samuel A. Bight, Rr. 167 Dearborn Str., eines Abends nach Saufe tam, begrüßte ibn bie Battin mit gartlichen Ruffen und amei Stangen in benen fie ihrer Liebe in poetifcher Form fcmarmerifch Musbrud gab. Geither hat ber raufe Bind bes Lebens bie Liebesblumen gerpflückt und bie Frau bat auf Scheibung geflagt. Schon früher hatte ber Gatte einen befannten biefigen Befcafts. mann, ber fich in ber Rolle bes Sausfreundes gefallen haben foll, auf \$100,= 000 Schabenerfat vertlagt, Die Rlage aber gurudgegogen. Bon Neuem fcbien ber Liebesfrühling ju erblüben, aber balb legte fich ber Froft auf bie garten Triebe! herr Bight legt als Bemeis für "einft und jest" bie Gebichte im Gericht bor, auch ein Schreiben, bas er nach ber Trennung bon ihr an feis ne Frau richtete. Diefes lautet mie folgt: "Mein Rummer ift Dir gleich= giltig. Du willft nicht einmal Deinen Rinbern eine Mutter fein. Bas tann ich thun? Wenn Du auf frgend eine Urt mit ben Rinbern gufammenleben fannft, bann fchreib mir, wie. Rann ich Dein Berg garnicht rubren?" "Bang gum Trinten und boswilliges Berlaffen" wirft Bight ber Frau bor. "Es fiel ein Reif in ber Frühlingsnacht!"

Cefet die "Sonntagpoft"

Das Better.

umehmende Sidostwinde, die worgen nach Sildweiten umicklagen.
Jülmeis Bedrohlich heute Rachmittag und Wend,
mit Regenichauern und wörmer im nödolligen Tebel;
Sonntag theilmeis kendelt und Mibles im andelligen Tebel; zunehmende Sidostwinde, die heute Wend werden.
Indiana: Tebelveile bewöhlende, die beste Wend wend war woglicherweise Regenichauer im nödoligen Abeile: wärmer heute Wend: morgen Abele: wärmer heute Wend: worgen Abele: im nödoligen Tebels; wechselende Kinde.
Rieder-Richtgan: Regen heute Wend und worgen; vorder Sonne im nöddlichen Tebels; mit wenden Tebels; mit wenden bei zunehmende Tebels; mit wenden Tebels; wieden werden die Wendelligen der im närblichen Tebels; une vorgen feltigeise bewältt; zu nehmende Abelschwinde.
In Ebiesgo kellte ist der Temperaturkand das gekern die Kende; Wittag folgendernachen: Wendels Ubende Eller ist Grad; Wittags ist Uder A. Grad.

(40. Fortfetung.) Dottor Gravatt gab fich teine Mite bas Gefpräch abzulenten. Er mar frich, wenn er Rin gum Plaubern bringen fonnte, um babei heimlich, wie Alekzte

gu thun pflegen, feine Beobachtungen anstellen zu foumen. Sie waren heute Rachmittaganicht

"Rein."

"Sehr vernünftig, baß Sie fich ge-Rach ber Unftrengung, meinen Gie

bodi? Ich war nämlich auf bem Bahnhof, als Rustoff abraifte, mas Sie bermuthlich umbesonnen und auffallend finben merben."

"Sie wußten um feine Mbreife?" Tropbem er bie berfängliche Frage nur fo beiläufig hinmarf, gog Rin bie Stirne fraus.

"Nein, ich wußte bavon nichts," fagte fie langfam, schleppenb. "Ich wollte felbst abreisen... aus Rubelosigkeit, Berbruf. über Gott und bie Belt. ... und wir trafen uns gufällig. Da er auch nach London fuhr, fo fo ließ ich ihn allein geben. Gewiffe Leute hatten fonft boch nur gefacit, wir feien mit einanber burchgebrannt. War bas nicht

"lleberaus meifel" 3ch bachte mir, baß Gie es gutbeifen werben," marf fie mit leifem Spott bin, freugte bann bie Sanbe binter ihrem Ropf und brudte bie Mugen au wie in großer Ericoppung.

Es war nicht Gravatts Absicht gemejen, bon Rustoff gu fprechen; ba fie fich aber nicht scheute, bem Namen zu nennen, fonnte er's auch magen.

"3d habe ihm erflart, bag es für ihn und Sie gut ware, wenn er Gaftbourne verliege," befannte ber Doftor.

"Ja, bas weiß ich." "Er hat's Ihnen gesagt?"

"Ja." "Und er mar verständig und befolgte meinen Rath."

"Sie find vielleicht ber erfte Menfch. ber Rustoff berftanbig nennt! Es mar vielleicht bas Richtigste.... ich weiß es

"Sie zweifeln noch, baß es richtig, nöthig war?" "Falls er fich bor mir ober bor fich fürchtet... ja

"Doer falls er fehr berliebt in Sie ift!" Rin brebte ben Ropf unb fab ihren Mrgt feft an, ohne im übrigen ihre Stellung gu anbern. Es trat eine lange

betlemmenbe Baufe ein. "Dber falls ich fehr verliebt in ihn mare, meinen Gie "Das tommt ungefähr auf bas näm-

liche heraus," fagte Gravatt leichthin. "Rein, für bie Frau ift es gang etwas Unberes." "Da haben Sie racht," erwiberte er.

"Die Frau leibet unendlich mehr unter einer hoffnungslofen, berbrecherischen Rin blingelte unter halbgefcbloffenen Libern fast hochmuthig gu ihm hin-

"Sie icheinen fich fehr auszufennen in Diefem modischen Uebel, Dottor,"

"Wir muffen uns bamit befchäftigen, wie mit allen anderen Rrantheiten." "Wird fie gu ben unbeilbaren ge-

"Säufig ja." "Bu ben Fällen, wo Beilmittel nichts nügen, fonbern ichaben?"

"Das tommt auch zuweilen bor." "Beshalb gerbrechen Gie fich bann meinetwegen ben Ropf, Dottor? Sie wiffen boch, bag ich ein unheilbarer Fall bin."

"Das Gegentheil weiß ich," entgeg= nete er mit Rachbrud, ber eigenen Breifel vergeffend. "Bon unheilbar ift bei Ihnen gar nicht bie Rebe, benn Gie lieben biefen Rustoff nicht, und haben einen warmherzigen und nachsichtigen

Ja, ja, Prediger find Schwindler," fcaltete fie traumerifch ein, "aber Gie meinen's aut. Rur miffen Gie ein wenig zu biel, Dottor Grabatt ... foll ich Ihnen fagen, baß ich. . . . "

"Nein, fagen Gie mir nichts mehr." fdnitt er ihr bas Wort ab, "ober wenigstens nichts, was Gie fpaterhin nicht mehr zugeben möchten! Gie finb Lord Ranes Frau, bas ift Alles, mas ich gu berüdfichtigen habe und Gie gu berüchfichtigen bitte."

"Wenn man fo wenig Rudficht genießt, wird man ber Berudfichtigung mube, Dottor."

> Bunber Sals, Reig im Salfe, gefchwollener Sals, Gefowure im Sals unb Salsfowäche werben furirt burch

HOREHOUND AND TAR

bas einzige Mittel, welches bas Leiben fonell behebt. Benutt es für Suften unb Erfältungen.

Bu bertaufen bei Apothetern.

Pile's Bafinmef-Tropfen Anriren in einer Minute.

pill's Acar- und Bart-Harbemittel, fowary und frann, 50 Gents.

"Darin täufden Gie fic."

"Ich glaube nicht, aber wir wollen nicht ftreiten. Sagen Sie lieber mit etwas, wollen Sie?" "Das?" fragte er, eine bestimmte

Bufage umgehend. "Was hat Ihnen Rustoff bor feiner Abreise gesagt?" "Das tann ich Ihnen nicht fagen,

erklärte er rajch. "War er fehr melobramatisch? Sat er gu ben Göttern hinaufgebellt bon feiner Liebe? Sat er behauptet, bag er aus Schonung für meine Gefühle. . . namentlich aber für bie feinigen! . . . bie Mucht ergreifen wolle wie ein Feig-

ling? "Er mar abgereift, Labh Rane, um ben häßlichen, ungerechtfertigten Gerüchten ein Enbe zu machen, und bas war, wie wir Beibe borbin anerkannt

haben, fehr berftanbig." "Saben wir bas anertannt? 3ch erinnere mich nicht," murmelte Nin wieber in gang gleichgiltigem Ton.

Dottor Gravatt hielt fich für entlaffen und ftand auf. Gie hielt bie Mugen offen, fie mußte auch, bag er aufgestanben war, aber sie fah ihn nicht an; ihr Blid burchichmeifte weite Fernen. Gelbft als er mit ausgeftredter Sand bor fie trat, rührte fie fich nicht. "Je möchte Ihnen gute Nacht fagen, Laby Rane!"

"Sie gehen? Gute Nacht, Dottor." Dhne ihn angufeben, legte fie die leblofe, blaffe Sand in bie feinige. Rafch chlog er bie Bimmerthure, boch fo geräuschloß, als ob er sie schlafend glaubte und nicht ftoren wollte.

Sie folief nicht, aber fie traumte. Wilbe Gebanten -und Traumgefichte umschwirrten bie icheinbar fo friedlich Rubende. Gine Welt bon Borfiellungen, wie es hatte werben fonnen, wenn fie nicht Lord Ranes Frau geworben ware, nicht fich hatte berloden laffen burch Titel, Diamanten und Reichthum, wenn fie nicht beschwatt und betrogen worben ware bon biefer armen Ritty, bie ihr Beftes gewollt und fie und fich felbft fo graufam getäuscht hatte. Wenn fie nur ein wenig gewartet hatte, wie felig fonnte fie jest fein in boller Jugenbfraft, in heißem,

echtem Bergensglück. Nin traumte weiter und fanb Frieben in Bilbern bes. emig bericherzten Gluds, fie mar fo in fich berfunken, bag fie bie Thure nicht aufgeben borte, burch bie ihr Gatte hereintrat.

XXXIV. Rapitel. Sanfel blieb eine Weile unter ber Thure fteben, bann fchritt er mit einem fchlürfenben Bang, ben er fit erft neuerdings angewöhnt hatte, burch's Bimmer. Er hatte ben Ropf tief gwi= ichen ben Schultern fteden, und bie Sande in ben Sofentaschen bergraben. Auf feinem Gesicht prägte fich an Stelle ber fonfligen Leere tiefer Digmuth aus. Rin fah ihn forschend, prüfenb an, und feine Fischaugen fentten fich bor ihrem Blid.

"Saft Du boch ben Beg nach Caftbourne wieber gefunben?" fragte fie, als er jest näher trat.

"Was bas betrifft," brummte er mit einem unangenehmen Auflachen, "fo war ich gar nicht fort pon bier." ,Bas foll bas beifen?" rief Rin. fich in ihrem Stuhl brebenb.

"Genau, was ich gefagt habe!" Damit plumpfte er in einen Lehn= ftuhl und ftarrte fie übelgelaunt an. Seine Gemiithsberfaffung mar ihr neu und befremblich, erregte aber nur ihre Reugier, nicht ihre Theilnahme. "Du warft die ganze Zeit hier?" wieberholte fie langfam.

"Ja."
"In Gaftbourne... alfo gewiffer-

maßen berftedt?" "Du tannft's fo nennen, wenn es Dir Spaß macht," knurrte er. "Mir ifl's einerlei, mir ift überhaupt Alles einerlei. Ich fagte, ich wolle Dir aus bem Weg gehen, fo lange biefer Rustoff um Dich her scharwenzele, und bas habe ich gethan. Nun ift er fort, und ich bin wieber ba. . . . gang einfach." "Bo haft Du Dich benn aufgehals

"Um anberen Enbe bon biefem Reft. in ber Bebenfen Strafe," entgegnete er. "Soffentlich ift Dir Die Abwechslung gut betommen," bemertte Rin fpottifch. "Es war verflucht langweilig, aber ich habe boch wenigstens mein Wort ge-

halten. "Wahrhaftig! Diefe Charafterffarte hatte ich Dir gar nicht zugetraut!" "Dho! 3ch tann fehr fest fein und ebenfo eigensinnig wie andere Leute." "Gerade teine fehr rühmenswerthe

Sanfel hatte bie Sanbe um fein übergeschlagenes Bein geschlungen und ftarrie auf ben Bobenteppich. Din aber lebnte in ibrem Stuhl und betrachtete ibn wie ein Naturmunber. Es war fein vielberfprechenbes Wieberfeben nach einer ehelichen Berftimmung.

"Da warst also Du im Nachtheil, nicht ich, Hanfel!" fagte sie endlich leichten Tones, bessen Erzwungenheit nur ein Lord Rane überhoren fonnte. "3ch war fehr biel braugen und fann mich nicht über Mangel an Gefellichaft betlagen, eine gange Schaar alter und neuer Freunde, barunter, wie Du weißt, etliche alte Flammen, haben gewetts eifert, bie Berlaffene gu troften!"

"Das gaube ich gern, bag Du Dich amufirt haft." "Umufirt! Ja, außerorbentlich, boch Du ftedteft all' bie Zeit hindurch in

einem Fahrstuhl mit Mebiginflaschen und Mergten." "Wie geht's Dir eigentlich?" fragte

Lord Rane mürrifc. "Richt beffer," berfette Rin bitter. "So? 3ch habe gehört, es gehe Dir viel beffer."

"Bon Dottor Grabatt?" "Den hab' ich nicht gesehen." "Du haft ihn boch zu mir gefdidt?" "Ja, ich schrieb ihm, baß er tommen folle."

"Baltft Du ihn für einen Bunberthater, ber bie Tobten wieber gum

"Er ift ein tilchtiger Urgt, und wenn er Dir nicht helfen tann, tann's feiner." "Freut mich, daß Du an irgend Je-mand glaubst. Ich für mein Theil bin lieber frant, als ihm meine Beilung gu berbanten.

"Barum?" fragte Sanfel fehr bermunbert.

"Weil er fich gu Deinem Spion bergibt!" rief Rin entruftet. "Beil er nur bier ift, um Mles auszuschnüffeln. fich in anderer Leute Ungelegenheiten

einzumischen. 3ch weiß es." "Dann thut er's auf eigene Fauft, ertlarte Lord Rane. "Bon mir hat er feinen Auftrag biergu, und foll auch feinen betommen."

"Woher mußtest Du, bag Rustoff abgereift ifi?"

"Das tann Dir boch einerlei fein." "Wer hat Dir's gefagt?" fragte Rin ein zweites Mal herrifch. "Nun benn. ... Martingham, mein

"Der!" "Er gehört gur Familie und halt barauf," entgegnete Sanfel. "Es paßt ihm fo wenig wie mir, wenn man Dei= nen Namen mit bem Rustoffs gufam= menwirft, und beshalb ift er ebenfo frob, baf ber Rerl fort ift. Die Beschichte ging allmählig über's Bohnen=

"Sagt er?"

"Wer?" "Dein liebenswürdiger Better." "Ja. Er fennt bas Leben, und meiß, wie fo etwas abläuft. . . . bis ber Stan= bal losplatt. Martingham ift fein

"Aber Du," berficherte Rin offen-

3ch behaupte nicht, baß ich fo ge= icheibt bin wie Unbere, aber fo bumm wie Du meinft, bin ich auch nicht. merte benn boch auch, was borgeht, und wie wenig Dir an mir liegt ... ich meiß es ja!"

"Sabe ich Dir je borgefpiegelt, Dich lieben?" fragte Nin wehmithig. "Ich versprach Dir, baß ich's versuchen wolle, und wenn mir's nicht geglückt ist, so liegt bie Schuld nicht an mir. Gine Reitlang babe ich's persucht, bis Du Dich bon mir abgewenbet haft bann war's, als ob uns eine Stromung auseinanbertriebe."

"Martingham fagt...." "Sag' mir nichts mehr bon feiner Beisheit," rief Nin heftig. "Conft fage ich Dir, baf er mir Liebegerffarungen macht, fowie Du ben Ruden febrit!"

"Was? Was?" brullte Sanfel muthichnaubenb. "Ein Beuchler ift er und ein Spion.

3ch haffe ihn." "Wenn er Dir auch nur mit einem Wort zu nahe getreten ift, fo will ich ihm feinen borftigen Schweinstobf ger= blauen," schnaubte Sanfel, bie neue Fährte verfolgenb. "Jest gleich gehe ich zu ihm und haue ihn mit ber Reit= peitsche burch.... Was was hat er gethan?"

"Er ift etwas mehr als artig, lauert immer auf ein Entgegenkommen bon mir und lacht fich in's Faufichen über Dich, bas ift Alles."

"Das Lachen foll ihm bergehen, menn er Dich beleibigt hat!"

"3ch fühle mich nicht beleibigt." fagte fie, bie Uchfeln gudenb. "Bielleicht bilbe ich mir's auch nur ein, bin vielleicht eine bon ben eitlen, unbefriebigten Frauen, Die fich einhilben, Geber fei in fie berliebt. Der Menfch ift teine Händel werth! hat er Dir auch ge= fagt, daß ich heute Nachmittag auf bem

"Ja, aber ich follte...." (Fortfegung folgt.)

Zaegel's Schwedische Lebens:

Effenz. Diefe ausgezeichnete Medigin wirft in eigenthumlicher Beife auf bas gange Spftem. Gie ftimulirt den Berdauungsprozeß, gibt Ap= petit, wirft auf Die Leber, und ihre Wirfung auf Die Darmtanale ift eine milbe und andauernde, fo baß bas gange Suftem gereinigt wird. Gie gibt neues gefundes Blut, regulirt Berg und Rieren und fcheidet alles Unbrauchbare aus dem Rorper aus. Gie ruft auch einen gelinden Schweifausbruch hervor und berhütet badurch

Diefes Mittel heilt Rheuma= tismus, Magen=, Leber= und Rie= A renleiden durch Entfernung bon Rrantheitsteime bon bem Blute.

Niemand braucht Memand braucht a fich Lange mit m Zweifeln zu qua= Probe len, ob diefes Deil-Rur für alle bicfe @ Reiden ist, da jeder feine Heilfraft mit einem freien Probepadet versuchen

fann, ehe er 35 Cents (ber regulare Breis für dies toftliche Mittel) ausgiebt.

Laffen Gie fich baber bas toften= freie Badet heute noch tommen, ba es nicht nur fogleich Ihre Schmerzen lindert, fonbern möglicherweife auch 3hr Leben rettet. Gine fo liberale Offerte follte man nicht gering ichagen. Schreiben Sie an M. R. Bagel & Co., beutsche Apotheter, B. D. Bor 984, Shebongan, Wis., und bemerten Sie, baß Sie bon Ihrem gratis angebotenen Brobebadet in

ber Abendpoft gelefen haben. Bur Bahlung bes Bortos lege man eine 2-Cent Briefmarte bei.



Lofalbericht.

Doppelte Blutthat.

Philipp Stahl fnallt fran Babette Grnener nieder, und entzieht fich dann durch zwei Schuffe der irdifchen Berechtigfeit.

Es verlautet, daß er fich einem Progeffe durch die flucht entziehen wollte, und aus Merger, daß ihn die frau das ran gu verhindern fuchte, die Blntthat verübte.

Der Schanffellner Philipp Stahl fnallte geftern Abend feine Urbeitgeberin und angebliche Berlobte, Frau Babette Gruener, in ber Wirthichaft Dr. 746 Belmont Ube., nieber. Dann feuerte er auf Frau Mary Bauman. Die feinem Opfer gu Bilfe eilte, einen Soug ab, berfucte ben fünfjährigen Sohn ber Frau Gruener zu tobten und entzog fich bann felbft burch zwei Rugeln, bie er fich in bie Bruft jagte, ber irdifchen Gerechtigfeit.

Stahl murbe am 22. Februar unter ber Unflage berhaftet, Michael Lubwig, bon Nr. 2191 Nord Paulina Str., mit einem Billarbitod fcmer mighan= belt zu haben. Er murbe ben Groß= geschworenen überwiefen. Gein Brozeg war auf heute anberaumt wor= ben. Es berlautet nun, bag er beabfichtigte, feine Burgichaft im Stiche gu laffen und fich feiner Brogeffirung durch die Flucht zu entziehen. Er be= trat, die Reisetasche in ber Sand, Die Wirthschaft und fagte angeblich gu fei= ner Braut, einer geschiebenen Frau: "Babette, Du fiehft, ich bin reifefertig. 3ch muß Dich verlaffen!" - "Berg, Du wirft mich verlaffen?" erwieberte angeblich Frau Gruener; "weißt Du benn nicht, bag wir balb Sochzeit feiern merben? 3ch flehe Dir gur Geite. Du marft thöricht, fortzulaufen!" 2113 Stahl barauf beftanb, bag er fort muffe, foll Frau Gruener ihm borge= worfen haben, daß er fie nicht liebe, baß er ein Schwächling und wortbrüchig fei, ba er anbernfalls bleiben und fie heirathen murbe. Stahl ermiberte fein Wort, machte Rehrt und wollte bann geben, als ihn Frau Gruener angeblich fesibielt. Darüber muthenb, gog Stahl feinen Revolber. Frau Gruener manbte fich gur Flucht. Gin Schuf frachte, und in ben Ruden getroffen, brach bie Frau gufammen. Frau Bau= man, welche besuchsweise bei Frau Gruener weilte, eilte aus bem Bohngimmer in Die Wirthschaft. 2018 fie bie Schwelle überschritt, feuerte Stahl auf fie einen Schuß ab, ber glüdlicherweife fein Biel berfehlte. Dann legte ber Butherich bie Baffe auf ben fünfiahrigen Cohn ber Frau Gruener an. Frau Baumann padte fcnell ben Rna= ben und eilte mit ihm in ein Sinter= gimmer, und bie für ben fleinen Rerl bestimmte Rugel fculug in bie Wand Im nächsten Mugenblid jagte fich Stahl zwei Rugeln in bie Bruft. Ber= beieilenbe Rachbarn fanben ihn als Leiche bor. Die Schiegerei rief in ber Rachbarichaft bebeutende Aufregung herbor. Es murbe bie Polizei benach= richtigt, welche bie Leiche nach Rrusbus Beftattungegefcaft. Rr. 732 Belmont Abe., Schaffte. Frau Gruener meigerte fich, irgend welche Ungaben jur Cache gu machen. Gie befinbet fich in ihrer

Bohnung in ärztlicher Behandlung. Es verlautet, baß Stahl fehr jabzors nig war und häufig Sanbel fuchte.

Butereffante Mrbeit.

In Form eines Stammbaumes bat 3. Rent, einer ber Befchäftsführer ber Erfien Nationalbant, ben Betrieb in biefer Gelbanftalt bergeichnet. Der Entwurf zeigt bie in ber Bant borherrfchenbe Beichaftseintheilung und was jeber ber 347 Ungeftellten gut thun bat. Co fann man genau berfolgen, burch meffen Sanbe bie berichiebenartigen Briefe, Gelbanweisungen, Schulbichei= ne, Bonds, Coupons u. f. m. geben, mer gur Ertheilung bon Rredit feine Bus timmung gegeben hat, und bergleichen mehr. Mus bem Entwurf geht herbor, fechs Angeftellte nur Briefe öffnen und fechs andere Un= geftellte biefe gu ordnen haben, einer nur bie Papierforbe nach berlorenen Cheds und Briefen burch= gusuchen hat, mahrend 23 Anaben nur Botengange amischen ben einzelnen Abtheilungen ber Bant und auswärts beforgen muffen. Der Entwurf foll als Lehrbuch in ber New Morter Rors refpondengichule für bas Bantftubium eingeführt werben.

Giner Lappalie megen.

George Duncan, ein Gemeiner ber Compagnie 2. bes 20. Infanterie-Regiments in Fort Cheridan murbe geflern bon einem Rameraben, angeblich 2B. McGriff, fo brutal mighandelt, baß an feinem Muffommen gezweifelt wirb. Beibe hatten Rarten gefpielt. McGriff behauptete, 40 Gents gewon= nen gu haben, Duncan beftritt bas, und bie Folge mar, bag McGriff über ihn berfiel, ihn nieberichlug, und mit ben Fügen bearbeitete. 2113 Duncan anbere Rameraben zu Gilfe fommen wollten, jog McGriff feinen Rebolber, und bedrohte fie mit bem Tobe. Dann ber= fette er feinem Opfer noch mehrere Fußtritte in bas Geficht, und lief ba: bon. Er tonnte bis jest nicht gefangen werben. Duncan fand Mufnahme im Lagareth. Es murbe bort ermittelt, baß er einen Schabelbruch, eine Bes hirnericutterung und ichmere innere Berletzungen erlitten hat. Es ift me= nig hoffnung borhanben, bag er mit bem Leben babontommen wirb.

* Binnen Bochenfrift foll bas Teftament bon Botter Balmer im Probatgerichte eingereicht werben. Db ber Berftorbene für gemeinfinnige ober wohlthätige Zwede etwas hinterlaffen hat, barüber verweigern bie mit bem Teftament Bertrauten jebe Mustunft.

* Die Regierung von Nicaragua bat ihre Befdidung ber olympifchen Spiele in Chicago jugefagt. Man bermuthet, baß bie Mittels und bie Gud-Ameritas ner besonderes Intereffe an ben Reiter-tunfffüden nehmen werben

Verliert nicht Guren Salt.

Graue Saare find oft ein Sinbernif im Bormartstommen Manner und Frauen, gefellicaftlich wie auch gefaft-Biele Manner tonnen feine gute Stellung erhalten, weil fie "zu alt" erscheinen, und Niemand weiß, wie biele Frauen im Leben enttäufct murben, einfach weil fle fich ibr gutes Aussehen, bas febr bon ben haaren abhangt, nicht au erhalten berfranben baben.



HAY'SHAIR-H

bat fic bei Taufenden als Segen erwiefen. Es ift eine Daar-Rahrung, das die Burzel nährt, dichten Haarmuchs erzeugt, tahle Stellen bedeckt. Leben wiederbringt und positiv grauen Daaren thre jugendliche Schönheit und Farbe wiedergibt. Hah's Hair Health ift teine Farbe, und seine Anwendung verrath sich nicht.

Bei befferen Apothefern.

Freie Geifen: Offerte. Out für ein 25c 5tud

Schneibet diesen Coupon aus und füllt ihn aus in fünf Tagen, gebt au irgend einem ber soigenden Apolheser und sie geben Euch eine große Plasche von Jah's Dair-health und ein 2de Etia von Jarlina Medichield Telle, die beste Seite sir han, Konblaut, Gelichisdant, Vad und Loulette, zusammen sir fünfzig Eenis'; regulater Apris Toc. Eingelöft bet besteren Apotheten überest nur in ihren Apotheten, oder ben ber Khilo Dah Specialites Co., 229 Lasabette Str., Newart, R. J., mit oder ohne Seite, bei Expres, portofrei, in einsach berstegeltem Badet nach Empfang don ebe und diesen Koupon. Garantic Jebermann, der Sab's hair Sealth gefauft bat nichts genügt bat, laun sein Geld guruf erhalten, und dem es nichts genügt bat, laun sein Geld guruf erhalten, wenn er an die Philo dan Drecialitie Co., 228 zafapeite Er., Newarf, N. J., foreibt. Rebmit nichts Anderes, Besteht darauf dah's dair Sealth zu erhalten.

Folgende Apotheter halten Sah's Sair Sealth und Sarfina Geife verrathig: Bud & Ranner, State & Madifon; Bublic Drug Co., 150 State. Sübseite-Beople's Drug, Clarf & Monroe; Seunham, 63 Babafd Ive.; Filder, abafd Ave. & 16.; Bells. Aaclon & 5. Ave.; Becker, State & Archer, 31. & Cottage rove Woe; Bun Hermann, 228 31.; Arend, 5. Ave. & Madion: Auditorium Bharm., abafd & Congred; Bater, Clarf & Mandolds; Muffeiwhite, 86 Ban Muren: Arousfup, arf & Ban Buren; Richards, 2300 Cottage Grove Eve.; Tieg., 4446 State; Balentine & Co., & Cottage Grove; Eraves', Dafwood & Ellis Ave.; Sign, 5034 Cottage Grove, 502 olorado Ave.; Sthams, 47. & St. Lawrence, 611 C. 47.; Goodeff, 447 E. 45.

Colorado Moc., Adams, 47. & St. Calwrence, 611 C. 47.; Goodell, 447 C. 45.

Northefite—Deficitation, 107 E. Chicago Abe.; Hottinger, 224 Lincoln Abe.; Hothers, 665 Wells; Etolst, Halled & Center.

Brok., 665 Wells; Etolst, Halled & Center.

British, 1086 Williamler Abe.; Dartwig Brok., 476 Milwaulce Abe.; Madicol, 1086 Williamler C. Dec.; Dartwig, Milwaulce Abe. & Weffern Abe.; Kelowski 709 Williamler Abe.; Hottonic Abe.; Lafe; Williamler Abe. & Madicol, Johnson, 1049 W. Madicol, Turnbrecht, 282 S. Wadlion; Heffer & Williamler, 247 B. Madicol, Wellsky B. 24 u. 882 W. Madicol at Aprilia and Particol Abelia.

Coaniton-Burfhart, Bells. Mofel an b-Schmib. Dat Bart-Lovett, Isgrig. Bullman-Cambbell & Con. Acnfington-Boodward & Co. Auftin-Trait & Colling Co., M. Billiams.

K.W. Kempf,

Deutsches Bankgeldaft.

84 La Salle Str., Chicago.

Berthpapiere. Deutsche und ameritanische, sowie erfte Sypothelen ge- und berkauft.

Deutiches Geld und andere fremde Gelber ge- und verlauft. Geldfendungen durch die deutiche Reichsvoft.

Bweimal wöchentlich, frei bis ins Saus des Empfängers. Sauptvertreter berAmerican Expres Co., für Money Orders und Drafts über Die ganze Belt. Direfte Bantbertretungen an allen Sauptpläten in Deutschland, Defterreid und der Contreig.

Sparbant. Zinfen bezahlt auf Tepositen und reguläre Bankbüder ausgestellt. Auszahlung der Zinsen vierteljährlich, Burudzahlung ohne Kundigung.

Erbichaftsregulirungen. Durch 15jährige praftifche Erfahrung alle Erbichaftsangelegenheiten auf bas Kinftlichste besorgt. Bertreter in allen Einzelstaaten Europas, schon nichr als 5 Millionen Dollars eingezogen. Für alle größeren Erbschafts- tollektionen gebe auf Bunsch einen Sicherheits-Bond durch eine der größten Gesellschaften, die American Bonding & Trust Co.

Vorschuß auf Erbschaften in jeder Söhe gewährt. Schiffskarten in Rajitte und Smiljenbed

nach Bremen, Hamburg, Antwer-ben, Rotterdam, Baris, London Linie, Hollender Lloyd, Hamburg-Amerika g. f. w. Definien. Einie, Emerika Linie, Red Star Linie, Amerika Linie u. englische Linien.

fowie General-Agent für die Fabre-Linie für Franfreich und Italien. 2 Exkursionen diesen Hommer unter perfonlicher Leitung bon orn. Rempf.

Bollmachten mit tonfularifder Beglaubigung für

Seffentliches Notariat für alle erforderlichen Ur-Bornundschafts- und Administrationssachen. Ich übernehme Bornund schaften und Nachlagberwaltungen und beforge Bond im Probate Court in Nachlagiachen. Ich fungire als Konservator und Administrator gegen ikige Gebühr.

Militärsagen: Urlaubsverlängerungen prompt besorgt. Benn Euer Vermögen bon der deutschen Behörde wegen Militär-Vergehen mit Beschlag belegt ist, sprecht vor, und ich garantire Ausbedung der Beschlagnahme und Kollektion des Geldes ohne Kostenborschuß. Schiffahrtsbepartement fieht unter ber Leitung von frn. B. Grafen-ficin, ein langjährig erfahrener Gerr im Schiffahrtswesen, und unter Garantie des Unterzeichneten für prompte und zuverläffige Bedienung.

Railrond Tidets über alle Linien. Rath frei, mundlich fowie fchriftlich. Bertreter und Brafibent Des Deutschen Konsular- und Rechtsbureaus.

K. W. Kempf, wo,mt, fa, bis 84 La Salle Str., Chicago.

Eine Haus-Bank.

Sicher und bequem.



für erwachsene . Seute.

Ihr habt die Bank - wir haben den Goluffel. Binfen ju 3 Progent per Jahr begahlt am 1. Juli und 1. 3an. an allen Gums men von \$1.00 und aufwarts, Die in ber Ronal Truft Company einen Monat oder fans

Royal Trust Company,

Hpar-Departement. Ctablirt 1891.

Royal Insurance Building, 169 Jackson Boulevard.

Die Antlagefdrift.

Diftriftsanwalt Bethea hat im Laufe bes beutigen Bormittags aus Bafbington bie Rlageschrift erhalten, welche gegen bie Schlachthausbefiger aufgefest worben ift und wird biefelbe im Laufe bes Tages beim Bunbesge= richt einreichen. Um einen Ginhalts= befehl gegen bie Schlachthausbefiger wird er erft nachfuchen, nachbem ber Richter fich mit ben einzelnen Buntten ber Unflage, begm. beren Begrunbung vertraut gemacht haben wird, alfo etwa gegen bas Enbe ber tommenben Boche.

- Gine Wirthshausfgene. - Baft: Barum empfehlen Gie mir fo gubringlich Ralbsbraten? - Biccolo: Beil ich ihn fonft morgen au effen be-

* Infolge Berftens einer Dampf= rohre im Betriebshaufe an 49. Str. und Daflah Abe. war auf allen elettri= ichen Stragenbahnen ber Gubfeite ge= ftern Abend ber Betrieb bon 51 bis 7 Uhr unterbrochen. Taufenbe von Ber= fonen, bie fich auf bem Beimwege bon ber Arbeit befanben, wurden baburch in Mitleibenschaft gezogen.

Gifenbahn-Fahrplane.

Monen Route-Dearborn Statlon. Ronen Koute—Deardorn Statlen.
Tidet-Offices: 23 Clarf Str. und 1. Liaffe Hotels.
Andinapolis und Cincinnati... 2.45 v. 12.00 v.
Lafapette und Louisdide...... 2.30 v. 2.55 v.
Lafapette und Louisdide...... 2.30 v.
Lafapette und Couisdide...... 2.30 v.
Lafapette und Cincinnati... 2.30 v.
Lafapette Ucamodonio..... 2.30 v.
Lafapette Ucamodonio..... 2.30 v.
Lafapette Ucamodonio..... 2.30 v.
Lafapette Ucamodonio..... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide..... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide...... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide..... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide...... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide..... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide.... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide.... 2.30 v.
Lafapette und Louisdide... 2.30 v.
Lafapette und Gifenbahn-Gahrplane.

Ridel Plate. - Die Rem Dort, Chicago und G. Soute-Gifenbahn. Grand Central Boffegter-Station, Sifth Mbe und Sarrifon Strafe. Alle Sige tiglic.

Chicago & Rorthweftern-Gifenbahn.

Lidet-Offices, 212 Clarf Ber. (Tel. Central 721), Oafley Abe. und Bells Str. Station. Abellend Olimitate Abelle Cartenite. "The Overland Cimitede, n u r für Schiefreagen-Bassanies, Omada. El Beinses, Omada. El Binses, Omada. El Beinses, Omada. El Beinses, Denner, Salt Lafe, San Francisco, Institut, Omada. Den Denber, Omada. Siong Sp. El Instity, Omada. Des Moines, Marshallteum, Cedar Rapids Siong City, Rason City, Guirmont. Nariersburg, Fraex, Camborn. *11.30 % * 7.18 * 6.45 * 7.00 % * 8.34 % Fairmont, Bart Traer, Canborn toro-Joba und D iron, Clinton, *** 7.00 % ○ 8.34 ₩ **12.35 % ** 1.15 % *11.30 % * 7.19 % Blad Diffs und Deabwoob St. Baul, Minneapolis, Duluts. Minneapolis, St. Baul, Minneapolis, Cau Claire, Dubson und Stillmater Binona, Lacrosse, Sparta, * 5.00 R *11.10 B ** 9.00 8 ** 4.00 R + 3.00 R ** 9.30 S Oreen Bay & Menominet. . Afbland, hurley, Beffemer, Fronwood, Abinelander. Oibloid, Green Bab, Mes nomines, Marquette und

**Rodford und Pretrott — Abf. **7.30 % . **7.30 % . **4.50 % . **7.30 % . **4.45 % . **7.30 % . **1.30 % . **4.45 % . **7.30 % . **1.30 % . **1.30 % . **1.30 % . **1.30 % . **1.30 % . **9.00 % . **4.00 % . **9.00 % . **4.00 % . **9.00 % . **4.00 % . **3.00 % . **4.00 % . **0.30 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3.00 % . **3 *10.30 % * 7.30 %

3llinois Bentral:Gifenbahn. Aufled gentrale Fentralevisionagn.
Alle burchfabrenden Ilge fabren ab bom Ientrale Bahnder, 12. Sir. und Bart Arde. Die Jüge nach dem Euden. Bannen imit Ausnahme des Tofiziagesden der Z. Sir., 30. Str., Odde Bart, und A. Sir., Sind Bart, und A. Sir., S

Hemphis & Rev Orleans Lim. Act Springs, Art., Nashville, 5.45 % *11.20 % Monticello, Jil., und Decatur... *5.45 % *1.10 % Monticello, Jil., und Decatur... *5.45 % *1.10 % Gel.Louis, Springsield, Dlamond Epecial 10.15 % 7.35 %
E. Louis, Epringfield Tablight
Eheral, Tecatur 11.00 % 7.30 %
Cairo, Decatur, St. Louis Lotal +8.35 % +7.00 %
Louis, Epringfield Tablight 11.00 % 7.30 %
Louis Annual 11.00 % 7.30 %
Louis Annual 11.00 % 7.30 %
Louis Annual 11.00 % 11.00 %
Louis Annual 11.00 % e und Rantoul..... 4.30 Can Francisco.... 6.10 ae, S'y City, Sioug Falls 6.10 Dubuque, S'r Citt, Sloug fras 6,10 %
Orcha Zun Egyret, 6,10 %
Omoda und Sloug City Poftiug 2,255 %
Accepter Passagering 7,35 %
Rodford Rassagering 7,35 %

Rodford Baffagierjug 2.10 R Redford und Dubuque +3.45 R +12.55 • Taglic. + Taglic ausgenommen Conniags. BurlingtemBinte. Chicago, Burling: u und Quinch Eifenbahn. Tel.: Central 3117. Schiafmagen und Tidets in 211 Ciart Str. und Union Babuhof, Canal m. Abams. Ciert Str. und Union Bahndoh, Canal an. Adunts

Big e

Ottawa, Etrestor, LaSalle...

Big e

Ottawa, Carestor, Lasalle...

Cit Sulfs, Ottawa, Creator, Lasalle...

Ott

Peabwsob, hotSprings, S. D. "11.00 N 6.55 D Rebut und Hort Mabison 11.00 N 6.55 D Taglich. Zaglich, ausgenommen Sonutsags. Täglich, ausgenommen Somitags. Bell Snore: Glienbahn.

Weft Chore: Fienbahn.

Ver Limited Schnellitge täglich zwischen Chienzs und St. Louis nach Lew Yort und Bofton, die Wede Anders und Beffen Chienze und Ried Rein Yort und Bofton, die Weder und Mischell Late Ander unt etgenken Eise der Eigen wie here Edgleiwagen durch, ohne Begestwechsel.

Via Wacht der Anders und hierze der Anders der Eigen Wittags, Ant. in Aed York. 3.30 A. Anfanft in Bofton. 3.50 A. Anfanft in Bofton. 3.5

Mtdifon, Topeta & Canta Der Gifenbahn Buge verlaf'en Dearborn Station, Bolt und Dear-bern Str.- Lidet Difice, 109 Abams Str.- Phone 2037 Gentrel. 2037 Gentrel.

Streator, Galesburg, Ft.Mab. ** 7.88 %

Streator, Nefin, Monmouth... ** 1.00 %

Streator, Joliet, Lody, Lemont
Lemont, Lodyort, Joliet.... ** 4.00 %

Ranf. City, Colo. Litah, Tys. ** 6.27 %

The Galifornia Limitah—Gan
Trens. Lodyort, Joliet... ** 8.00 %

Lity Galifornia Limitah—Gan
Trens. Lodyort, Joliet... ** 8.00 %

Lity Galifornia, Meg. ... ** 9.00 %

Ran. City, Lailfornia, Meg. ... ** 10.00 %

** 7.40 %

** 8.47 %

** Täglich. ** Täglich. ausgenommen Sonntags.

CHICAGO GREAT WESTERN RY.

"The Maple Leaf Route." Brand Central Station. 5. Mac. und harrifon Str. Stand Central Station. D. Mot. und Darriffen Str.
Cith Office 115 Gdom.—Ackelbene 330 Central.

* Täglich; ** Täglich, undgenommen Gountags,
Minneap. St. Paul, Onbuque,
Annes Cith. St. Joseph.

* A.45 %.
* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.30 %.

* 9.3

Baltimore & Dhie. Sannbof: Grand Central Baffagier-Station; Aldets Offices: 244 Clart Str. und Aubitorium. Reime egtra Fahrpreifo verlangt auf Limited Bugen.

Chicage & Alten. Chicago A Alton.
Anton Basser Station. Canal und Edams Str.
Office: 101 Adams Str.; Iddone Central 1767.
Alge sabren ab noch Leniak City und dem Westen:
**8.15 K... **11.40 K... - Rach St. Louis und dem
Suden: **9.00 B... *11.25 B... **2.00 K... *11.40 K...
- Nach Bereiz: **3.00 B... *6.15 K... *11.40 K...
- Nach Bereiz: **3.00 B... *6.15 K... *11.40 K...
- Nach Bereiz: **3.00 B... *6.15 R... *11.40 K...
- Nach Bereiz: **3.00 K... *5.00 K... *5.06 K...
**8.00 K... - Som Bereiz: **3.15 R... *2.00 K... *5.06 K...
**8.00 K... - Som Bereiz: **3.15 R... *2.00 K... *5.06 K...
**3.00 B... *5.30 K. sommen an in Spicago: **10.10 R... *7.30 R... - Jedionville Idige verlasses Spicago: **9.00 B... *5.15 K... *11.40 K. sommen an in Spicago: **9.00 B... *5.05 K... *11.40 K. sommen an in Spicago: **3.00 K... *5.05 K... *5.00 K..



Meinheit

Die erste und wichtigste Unforderung an einen Besund-

KING OZARK PORT WINE

der Wein den Werzte empfehlen. Er schafft neues und gutes rothes Blut, fraftigt die Besundheit, und ftartt den Körper.



Berhauft von allen Apothekern in Quarts, Pints und Splits. Claret, Rhine Wine, Port und Sherry. Brandsville Fruit Farm Co.,

536-538 E. Division Str., Chicago. Telephone Rorth 939.

Telegraphische Depeschen.

Mellefert ben ber "Associated Proca." Juland. Bahnraub.

Bonnerbille, Art., 10. Mai. Um 2 Uhr heute Morgen wurde in ber Rabe bon hier ber Paffagierzug Rr. 26 bon ber St. Louis & San Frangisto=Bahn. welcher Memphis, Tenn., geftern Abenb um 9 Uhr berlaffen hatte, bon bier masfirten Räubern angehalten. Sie fuppelten bie Lokomotibe und ben Er= pregwagen ab und führten fie auf ein Seitengeleise, wo fie ben im Erpreg= magen befindlichen Gelbichrant mit Dynamit fprengten. Die Gewalt ber Explofion gertrilmmerte ben Waggon und bie Rauber follen angeblich teine Beute gemacht haben. Es gelang ih= nen gy entfommen, und fie werben jest bon einer Poffe mit Bluthunben ber=

Musland.

Sittlidfeits-Rommiffion.

Berlin, 10. Mai. Die Berliner Ch= noben haben nach längerer Berathung eine gemeinsame Sittlichfeits-Rommif fion eingesett, welche Borichlage gur Sebung ber Moral unterbreiten follte. Diese Rommiffion hat empfohlen, in erfter Linie bas Ersuchen an bie Polizei gu richten, bag biefelbe ben gahlreichen Tingeltangeln in Berlin bie schärffte Ueberwachung angebeihen laffe.

Sic transit!

Berlin, 10. Mai. Die Reichswerft berkauft jest bie ehemalige Rreuzerfregatte "Bertha", welche im Jahre 1869 mit bem bamaligen Kronpringen und fpateren Raifer Friedrich an Borb ben Suegtanal bei ber feierlichen Eröffnung paffirte. Die "Bertha" ift neuerbings nur noch als Rohlenschiff benutt mor-

Beffert fich ftetig.

3m Saag, 10. Mai. Nach bem beutigen Bulletin ber Mergte hat bie Ronis gin geftern eine außerorbentlich gun= stige Nacht verbracht. Das Fieber hat fich nicht wieber eingestellt und bas Befinben ber Rranten ift ben Umftanben nach ein außerorbentlich befriedigendes. Geftern mar bie Ronigin ichon im Stande, ein amtliches Schriftstück zu unterzeichnen.

Bas Rhodes plante.

London, 10. Mai. William I. Stead behauptet, bag Gir Cecil Rhobes bie Absicht hegte, eine interna= tionale Zeitung ins Leben zu rufen, beren Sauptbureaux fich in London und Rem Dort befinden follten und beren 3wed es in erfter Linie fein follte, eine anglo-amerikanische Union zu befürworten. Angeblich war er eine Zeit lang entschloffen, fein ganges Bermögen biefem Blan gu mibmen.

Telegraphische Rolizen.

- Frl. Clara Haffielb, Tochter bon Charles Saffielb bon Samilton, D., bergiftete fich mit Rarbolfaure in einem Brrenhause in Orford, D.

- Der nördliche Theil bes Staates Minnesota wurde von einem Schnee: fturm beimgefucht, welcher an ben Saa= ten nicht unbeträchtlichen Schaben angerichtet hat.

- 3. B. Braby, Chef ber Firma 3. B. Braby & Co., Großhanbler in Tepbichen von St. Joseph, Mo., ein Millio= nar, ift einem Schlaganfall erlegen. Er mar unberhetrathet.

In Wheeling, W. Ba., wurben John Moonen und Frant Fribe im Buchthaufe gleichzeitig und an bemfelben Galgen gehängt. Gie hatten feiner= zeit einen Farmer ermorbet.

- Die Universität New Dort hat bie gange Bibliothet bes verftorbenen Brofeffors Bubner bon Berlin angefauft. Sie enthält 77000 Banbe und ift befonbers reich an archaologifchen Wer-

- In bem Befinben bon Bige=Bou= berneur Jeffe Stone bon Wisconfin ift eine berartige Wendung jum Schlim= meren eingetreten, bag bie Wergte fein Ableben fründlich erwarten. Der Kronte ift schon seit einem Tag bewußtlos.

- Rorvettenfapitan Cowles, ein Schwager bon Brafibent Roofevelt, und feine Frau werben beute nach England abreifen, um bis nach ben Rronungefeierlichkeiten in London gu berweilen.

- Der Bunbesfenat bat nunmehr bie bom Prafibenten gemachte Ernen= nung bon Frant P. Sargent bon Ili= nois jum Ginwanberungstommiffar an Stelle bon Terrence Bowberly befta=

In Chalfea, Me., hat ber 13 Jahre alte James Jubge feine Lehrerin, Frl. Annie Heath, burch einen Schuf in ben Ropf schwer bermunbet. Der Bengel hatte so lange Schundliteratur | Staates den Antrag gestellt, die Firmen | tige Hausfrau ist erfreut über die Thatverschlungen, dis er darüber vollständig Armour & Co., Swift & Co., Hamour Pading Cent-Badet enthalten sind.

- Der bor Rurgem gum Generals konful in London ernannte frühere Benfionstommiffar Cbans behauptet, fein Umt als Benfionstommiffar freis willig niebergelegt und bamals noch feine Uhnung babon gehabt zu haben, bag er fein jegiges Umt erhalten folle.

In New York find 250 Mild= händler berhaftet morben, weil fie ihren Runben gemäfferte Milch bertauft hatten. Das bortige Gesundheitsamt will jest bie Milchzufuhr ber Stadt, bie fich auf wenigftens 11 Millionen Quarts ben Tag beläuft, täglich einer ftrengen Brobe unterwerfen.

- Prafibent Ruffell bom Minoifer 3weig ber United Mine Workers hat bem Berband ber Grubenbefiter Bebentzeit bis zum 15. Mai gewährt. Sa= ben fte bis gum Ablauf biefer Frift bie bon ben Leuten geftellten Bebingungen nicht angenommen, fo wird fofort ber Streit erflärt werben.

- Der beutsche Botschafter in Wafhington wird bem frangofifchen Gefand= ten Cambon und beffen Gattin bem= nächft ein großes Diner geben. Unlaglich ber beborftebenben Enthullung bes Rochambeau = Denkmals werben ben französischen Gefandten jett vielfach berartige Ehrungen erwiesen.

- Die Zeugen, welche ber Genats= ausschuß für Philippinen=Ungelegenhei= ten gestern vernahm, machten haarsträu= bende Musfagen über bie Foltern, melchen gefangene Umerifaner bon ben Filipinos unterworfen wurben. Much follen fie in vielen Fällen bie Leichen bon Gefallenen in ber grauenhafteften Beife berftummelt haben.

- In St. Paul ift ber Bauhanb= werker-Streif in vollem Gange. Es find an ihm bie Badfteinmaurer, beren Behilfen, bie Dampfröhrenleger unb bie Maschiniften an ben Sebetrahnen betheiligt. Die "Builbers' Erchange" wird in ben Zeitungen bon 59 Städten Unzeigen ergeben laffen, burch welche Erfat gesucht wird.

- Die Orticaft Sulliban, Wis. wurde beinahe ganglich burch Feuer zer= ftort. Der Verluft wirb auf \$50,000 geschätt, mabrent bie Berficherung faum bie Salfte biefer Gumme beträgt. Unter ben eingeäscherten Gebäuben befinden fich fechs Geschäftshäufer. Die ammen tamen burch bie Erploff nre Lampe in einem Sotel gum Musbruch.

— Die Jahressitzung bes Berbanbes ber Polizeichefs ber Ber. Staaten und Ranaba ift gu Enbe. Der Berband er= mahlte bie folgenben Beamten für bas tommenbe Jahr: Richard Sploefter bon Bafhington, Prafibent; Bolizeichef Frant Caffaba bon Elmira, R. D., 1. Bige-Brafibent; Oberft M. Graffet bon Ontario, Ranaba, 2. Bige=Prafibent; Barben D. Cail bon Grand Rapibs,

- 3m Raleigh-Sotel in Wafhington prügelten fich geftern Abend Genator McLaurin bon Gud-Rarolina und A. 21. Gates, ein befannter Bolitifer jenes Staates. Gates mar ber anareifenbe Theil, und es mare bem Genator, melcher feinem Gegner an Rraften nicht gemachfen war, jebenfalls ichlecht ergan= gen, hatten fich nicht Umftebenbe in's Mittel gelegt und bie Rampfenben ge= trennt.

— Mit all bem Pomp, welchen bie tatholische Kirche bei folden Gelegen= beiten zu entwickeln pflegt, murbe bie Leiche bes berftorbenen Ergbifchofs Cor= rigan bon New Yort in bem Gewolbe unter bem Sochaltar ber bortigen St. Patrids=Rirche beigefest. Es bethei= ligten fich an ber Leichenfeier acht Erg= bifchofe, 18 Bifchofe und mehr als 1000 Briefler. Rurg bor ber Beifegung wurde eine Tobtenmaste bon bem Ber= storbenen genommen.

- Der Delegat Marcus M. Smith, welcher bas Territorium Arizona im Bunbesabgeordneienhaus bertritt, hatte geftern gerabe eine Rebe beenbet und in ihr nochmals bie Grunde auseinander= gefest, warum Arizona zum Staat er= hoben werben follte, als er, heftig er= frantt, gufammenbrach. Drei Mergte, Mitglieber bes Saufes, leifteten ben erften Beiftand und ftellten feft, baß Smith einen leichten Schlaganfall erlitten habe.

- Aron Smith, ein Bormann ber Chicago, Beoria und St. Louis-Baht, machte bie Enibedung, bag an berRreus gung diefer Bahn und ber Chicago, Burlington und Quinch-Bahn in Debora ber Berfuch gemacht wurde, einen Baffagierzug gur Entgleifung gu bringen. Gin Stud Gifen mar an ben Ge= leifen an einer Stelle eingefest worben, bie bon Bügen beiber Bahnen paffirt werben mußte. Smith entfernte bas Sinbernig und benachrichtigte ben Stationsagenten. Daß tein Bug gur Entgleifung tam, ift als ein Bunber gu be-

Generalanwalt Crowe von Diffouri hat bor bem Obergericht jenes

Co., Cubahh Pading Co. und bie Henry Arug Pading Co. vom weiteren geichaftlichen Betrieb in jenem Staate auszuschließen. Begrunbet mirb biefer Untrag bamit, bag bie genannten Firmen fich gegen bas Unti-Truftgefet bes Staates Miffouri bergangen batten. Die beklagten Firmen muffen ihre Untwortschrift bis gum 20. Dai eingereicht

Gine Feuersbrunft legte bas hauptgebäube und bie Rapelle ber ftaat= lichen Taubstummenanstalt in Council Bluffs, Ja., in Ufche, einen Berluft bon \$350,000 berurfachenb. Mehrere Feuerwehrleute erlitten bei ber Befam= pfung ber Flammen ichlimme Brandwunden. Es befanden fich in bem Bebaube 260 Böglinge und 63 Lehrer unb andere Ungeftellte. Das Sauptgebäube war 300 bei 75 Juß groß und vier Stockwerke hoch. Die Zöglinge konnten ihre meiften Sabfeligteiten retten, ba= gegen tonnte bon bem übrigen Inhalt bes Bauwertes nichts in Sicherheit ge= bracht werben.

- Die foeben in Rem Orleans beenbete Rabbinertonfereng bat bie fol= genben Beamten ermählt: Ehrenprafi= bent, Dr. Mofes Milgeiner, Cincinnati; Prafibent, Dr. JosephSilberman, New Yort; Bige-Prafibenten: Dr. Joseph Rraustopf, Philabelphia, und Dr. Samuel Sale, St. Louis; Schatmei= fter, Dr. Levy, Peoria, 311.; prot. Se= fretar, Dr. Abolph Guttmacher, Balti= more; torrefp. Gefretar, Dr. Rubolph Großmann, New Yort; Bollgiehungs= Musichuß: Joseph Boorfanger, Can Francisco; Leo Franklin, Detroit; S. G. Enlow, Louisville; Tobias Schoen= felber, Chicago; Joseph Ctoly, Chicago; G. Deutsch, Cincinnati; Mar heller und 3. L. Leucht, New Dr=

- Die Beifetung bon Abmiral Sampfon geftattete fich zu einem ber großartigften Begrabniffe, welche bie Bunbeshauptftabt je gefehen hat. Jebes Departement ber Regierung mar bertreten, bom Brafibenten berab, bis gu ben Unterbeamten. Faft alle Rongregmit= glieber nahmen Theil, ebenfo bas biplo= matifche Rorps. Die Estorte beftanb aus einer Batterie Artillerie bon Fort Mher, ben Rabetten ber Marineatabe= mie bon Unnapolis und einem Batail-Ion Matrofen bon ben Schiffen bes norbatlantischen Geschwabers. Behn Matrofen bom Rriegsschiff "Dolphin' trugen ben Sarg aus ber Bohnung an ber Rem Sampfhire Abenue gum Leichenwagen. Die Feier in ber Rirche wareinfach; bie Beifetung erfolgte auf bem Arlington-Friedhof.

Musland.

- Der norwegische Schriftfteller unb Dramaturg Bjoernesterne Bjoernson hat fich bon feiner Rrantheit erholt.

- Raifer Wilhelm bat für bie Belgoland=Dover=Regatta, welche am 15. Ju= ni ftattfindet, einen Breis bon 12,000 Mart geftiftet.

- Gin in Beting beröffentlichtes faiferliches Gbift fündigt an, bag bem beutschen Bischof Unger bon Gub= Schantung ber Manbarinentnobf erfter Rlaffe berliehen worben ift, in Unertennung ber Dienfte, welche er ber Mufrechterhaltung bes Friebens zwischen driftlichen und nichtdriftlichen Chinefen leiftete.

- Bei ber Enthullung bes Ronig humbert-Dentmals in Turin rief Ronig Bittor Emanuel ben ameritanischen Botichafter Meper auf bie fonigliche Tribune und erwies ihm bie hohe Muszeichnung, bag er ihn bie Enthullungeurfunde unterzeichnen ließ.

Die Fleischfrage erledigt.

Die richtige Sprife nimmt ihren Plat ein.

"Das ungureichenbe Angebot an Fleisch und ber hohe Breis ber Steats ift fein unbebingtes Unglud. 3m Gegentheil, es ift mahricheinlich ein Gegen", fagt ber "Broofinn Gagle". Wenn ber Breis bes Fleifches fo er-

höht wurde, bag es einem Berbot gleich tame, konnte es boch noch gute Folgen haben, benn es murbe Denjenigen, bie jest faft gang babon leben, lehren, ihren Speifezettel zu erweitern und manche gute Sachen ichagen gu lernen, bie fie jest nicht tennen. Für Biele, befonbres in ben Stäbten, gibt es nur Dreier= lei gu effen: Fleifch, Rartoffeln unb Brot. Die ermübenbe Gleichformigfeit biefer Speisetarte, bas unbefriedigte, aber unbestimmte Berlangen nach einer Erweiterung berfelben beeintrachtigt ben Appetit, fowie ben Beift und bas Temperament.

"Dr Arbeiter geht an fein Bert, nachbem er fich an Fleisch, Rartoffeln und Brot gefättigt hat. Bum Mittageffen findet er haltes Fleisch und Brot in feis nem Egfeffel und Abende wird ihm wieber Fleisch und Rartoffeln borge= fest, manchmal jebes für fich, manchmal gufammen in einem fettigen, fuppigen Brei und mandmal als "Safh".

"Diefe Uhung füllt ihn auf, aber im befferen Ginne tann man fcwerlich fagen, baß fie ihn nährt. Die Merzte has ben entbedt, bag eine beschräntte unb unberanberte Diat bie Lebenstraft unb Gefundheit beeinträchtigt."

Gegenwärtig bietet fich Jebermann eine Gelegenheit, ben Berth bon Grape-Ruts als ein Rahrungsmittel qu erproben und fich felbft babon gu übergeugen, baß es nicht allein bie Stelle bon Fleisch einnimmt, sonbern auch mehr Rahrtraft bem Rorer und mehr Rraft und Stärte bem Behirn und bem Retbenfhitem berleiht; es ift auch eine billige Speife, welche bie Roften bes Les bensunterhalts auf ein Minimum bers ringert.

Grape-Ruts rechtfertigt mahricheinlich bie Behauptung, baß es bie gutrag. lichfte Speife für ben Menfchen ift, bie es jest gibt. Der Fleifcheffer wie ber Begetarianer find Beibe bon bem fco nen Geschmad entzudt und bie umfich

- Rurg bor feinem Tobe hatte Erg= bifchof Corrigan von Rem York Papfte einen Ched über \$50,000 fanbt, eine perfonliche Gabe anläglich bes Papft= Tubilaums. Bahricheinlich wird im nächften Ronfiftorium noch fein Rachfolger für ben Ergbifchof ernannt

- In einer ftart befuchten Berfammlung ber Oxford-Universität wurbe ber Antrag geftellt, bie Rhobes'ichen Stipenbien gurudgumeifen, weil biefelben unbrattifch und ben Intereffen ber Uni= berfität nicht guträglich feien. Rach langer Grörterung wurde ber Antrag mit 133 gegen 30 Stimmen abgelehnt.

Un Bord bes Dampfers "Zou= raine" welcher heute bon habre nach New Port abgeht, befinden fich ber Graf und bie Grafin Rochambeau unb berichiebene anbere Frangofen, bie in amtlicher Eigenschaft an ber Enthül= lungsfeier bes Rochambeau-Dentmals in Bafhington theilnehmen werben. Much ber frangofifche Rommiffar für bie St. Louifer Beltausftellung fahrt auf ber "Touraine".

In Berlin hielten Chemiter unb Großichlächter eine Ronfereng ab, um gegen bas bom Bunbegrath erlaffene Berbot ber Bermenbung bon Borfaure gum Erhalten von Fleifch und ber Gin= fuhr berartig behandelten Fleisches ju protestiren. Mebiginalrath Liebrecht erorterte bie Frage bom chemischen Standpuntte. Er erflarte, bie Sach= berftanbigen bes Reichs-Gefunbheits= amtes glaubten, weil Borag, in großen Mengen genoffen, ber Gefunbheit fcab= lich fei, muffe bies auch bann ber Fall fein, wenn nur geringe Mengen genoffen werben. Er habe Borar bei feinen Patienten mit gutem Erfolge als Me= bigin angewenbet.

Dampfernadridten. Angetommen.

La Borraine bon Sabre. Mbgegangen.

dein Porf: Celtic von Liverpool. Lobille: Andoria von Glasgow nach Rew York. herbourg: Ungufte Viftoria von Hamburg nach 1 Porf. San Frangisto: Rippon Maru nach Manila; Reto nach hamburg.

Lotalbericht.

Reue Soulhaufer.

Die Erziehungsbehörde wird im Laute des Jahres auf Menbauten und Unfauf von Grundftiiden \$2,500,000 permenden.

Der Schulraths = Musichus für Grunbftude und Gebäube nahm geftern Ungebote auf ben Bau ber Joseph Jungmann=Schule entgegen, bie mit einem Roftenaufwande von \$110,000 an ber Ede bon 18. und Rutt Strafe aufgeführt werben foll. In ber am Mittwoch stattfindenben Sigung wird ber Ausschuß ben Bau bon weiteren neun neuen Schulen empfehlen, fowie ben Unfauf einer größeren Ungabl bon Grundftiiden, bie theils als Bauftellen, theils als Spielpläte Bermenbung fin= ben follen. Für die Erwerbung ber betreffenden Liegenschaften werben an= nabernb \$1,350,000 erforberlich fein, und gur Beftreitung ber Roften, melde bie geplanten Reubauten berurfachen

werben, finb \$1,153,000 nothig. Ueber ben Maschinisten ber Zwangs: chule, Frant Murray, lief bom Bor= fteber ber Unftalt eine Beschwerbe ein. Der Mann ichlafe auf feinem Boften, hieß es in der Eingabe. Murrah räumte ein, daß er geschlafen haben möge, ber= ficherte aber, bag er icon wieber aufge= wacht fein würde, "falls an feinen Ma= schinen irgend etwas in Unordnung gerathen mare". Man gab ihm gu berfte= ben, bag man's auf ein rechtzeitiges Aufwachen lieber nicht antommen laffen wolle, fonbern erwarte, bag er fünftig im Dienft nicht mehr einschlafe. - Bon ber Errichtung weiterer Bebaube für bie Zwangsichule foll vorber=

band Abftanb genommen werben. Es murbe beschloffen, für bie eingel= nen Schulgebaube Sicherheitsporteh= rungen angufchaffen, beren fich bie Tenfterputer bei ihrer Arbeit bebienen fol= Ien, bamit Unfalle, wie fich jungft beren gwei ereignet haben, in Butunft permie=

ben werben. Er-Mahor Bafhburn machte bem Romite feine Aufwartung und befür= wortete, bag aus ben Bachtfontraften für bie Schulgrundftude ber Baragraph geftrichen werben möge, burch welchen es ausbebungen wirb, baß ber Werth ber Grundftude bon gehn gu gehn Jahren burch Abschätzung neufeftgeftellt werben

Bei ber Schulberwaltung laufen tag= lich neue Protefte gegen bie Schliegung ber Rinbergarten ein.

* Die Getretar Pritcharb bom Gefundheitsamt berfichert, befindet fich unter ben Blattern=Batienten bes ftab= tifden Molirhofpitals ein ftarter Bros gentfat von Leuten, bie erft nach ihrer Erfrantung hierher getommen find, nur um fich bie gute Pflege und Bartung gu fichern, bie ben Infaffen bes hofpitals gutheil wirb.

* Borfteher Blodi bon ber ftabti= fchen Abtheilung für öffentliche Arbeis ten erflärt, er bente nicht baran, ben Wertführer Weft bom Ranalbau am Seeufer qu entlaffen, weil berfelbe ben bort beschäftigten Arbeitern nicht ge= fällt. Die gegen Beft borgebrachten Befdwerben feien unbegründet. In Wirflichfeit batten bie Arbeiter an Weft nur auszusepen, bag er fie gur Arbeit anhält. Der Ingenieur De-Baig, welcher bie Arbeit an bem Rang= tanal leitet, beftätigt biefe Darftellung. herr Blodi fagt, falls bie Streiter bis Montag nicht an bie Arbeit qu= rudfehrten, wurbe er Erfat für fie gu finben wiffen.

* Extra Bale, Salvator und "Bais rifd", reine Dalgbiere ber Conrab Seipp Brewing Co., zu haben in Flas ichen und Faffern. Tel. South 869.

Menn einer gut heirathen beabfichtigt, fo follte man ihm jebe anbere Brufung erlaffen.



"Mit Bergnugen theile ich meine Erfah= rung mit bem Carbui-Bein mit, ba ich für beffen bilfe fehr bantbar bin. Rach ber Ges burt meines erften Rinbes tonnte ich nicht wieber ju Rraften fommen, obgleich ber Doftor mir ein Stärfungsmittel gab, bas er für borguglich hielt, aber anftatt beffer, wurde ich bon Tag ju Tag fcmacher. Mein Batte brachte mir eines Abends etwas Cars bui-Wein, und bestand barauf, bag ich ibn eine Boche lang gebrauche, um ju feben, ob er mir helfe. Da er fo großes Bertrauen in ben Bein hatte, gebrauchte ich bie Debigin, und mar febr erfreut, ju empfinden, bag meine Rrafte und Gefunbheit langiam wies berfehrten. In gwei Bochen tonnte ich bas Bett berlaffen, und in einem Monat mar ich im Stanbe, meinen gewöhnlichen Pflichten wieber nachjugeben. 3ch bin jest eine bes geifterte Befürmorterin besfelben." utterfchaft ift bie ebelfte Aflicht und

bas höchfte Borrecht, welches bie Frauen erringen ober erftreben tons Ohne biefes Borrecht wird ihnen

ben, als sie Kinder hat. — Ihre Freuden und Sorgen, wie auch ihre Begierden, Triumphe und Enttäuschungen, sind auch

So fehr wird bie Ehre ber Muttericaft gefcatt, bag mitunter eble Frauen berans last werben, ihr geben in ihrer Erlangung zu opfern. Die Frauen, welche bei bem Bebaren und burch bie Folgen bon Frühgeburt leiben, find bie mahren Marthrerinnen. Es erforbert mehr Muth, auf biefe Weife ju bulben, als einem gewaltsamen Tobe im Betofe und Donner einer Schlacht ents gegengugehen. Aber foldes Erbulben ift beinahe unnothig in unferer Beit, mo Carbui = Bein, bie Mebigin, welche Frau Unrath bon Benton Carbor, Mich., furirte, au haben ift.

Bei gefunden Frauen tommen feine Fruh: geburten bor, noch bat eine Frau, bie gefund ift, bei ber Beburt Qualen gu erbuls ben. Die frantliche Frau, Die an "Frauen= fcmache" leibet, ift's, ber bie Brufungs= ftunbe ber Riebertunft Schreden einflogt. Carbui = Bein ftartt bas Beibliche in ber Frau. Er bertreibt alle unnatürlichen, gehrenben Musfluffe und Unftrengungen . Unregelmäßigfeiten, bie Unfruchtbarfeit unb Frühgeburten erzeugen. Er macht bie

frau fred Unrath. No. 228 Territorial Strafe,

Frau ftart und gefund und befähigt fie burch bie Schwangericaft und Rieberfun mit wenig Leiben ju tommen. Rach ber Riebertunft beforbert ber Bein eine rafche

Befferung und Arbeitsfähigfeit. Frau C. R. Boobing von Inbianapolis, Ind., fagt, bag fie über bie nieberfunft and beften burch ben Gebrauch bon Carbut: Beim tommt. Sie fcreibt :

"Der Gebrauch von Carbui : Bein ift mis bei bem Stillen meiner Rinder bon großem Rugen gemefen. 3d hatte feinen Carbuis Wein bei ben erften beiben Rinbern, und war fehr abgemagert. Aber bie beiben fehs ten Male gebrauchte ich ihn mit gutem Gra folge für mich, wie bie Rleinen. 3ch glaube, bag bie Rinber gefunder werben, wenn ich ihn gebrauche. Much burch bie Riebertunft tomme ich biel leichter, wenn ich ihn ges

Mit biefen Thatfachen, welche Fran Uns rath und Frau Boobing ben Frauen bon Amerika offenbaren, fann feine Frau, bie ber Riebertunft entgegen ficht, es fich geftatten, bie Carbui = Bein Behandlung außer Acht gu laffen. Cardui = Bein, für Stärfung ber Beugungsorgane gebraucht, hat Mutter aus Frauen gemacht, welche bie hoffnung, je Mutter ju werben, auf= gegeben hatten. Carbui = Bein furirt beinabe alle Falle bon Unfruchtbarfeit, her solden mit organischen Leiden, die tein Dottor und teine Medizin heilen kann. Wie tonnen Sie ba ein foldjes Beilmittel guruds weisen, bas folche Erlofung von Leiben verspricht? Carbui-Dein macht Sie que ftarten Frau und eine ftarte, gefunde Fran tennt feine Leiben. Gie feben ber Mutters icaft mit Freuben entgegen.

WINE OF CARDUI Framenteidest.

Arbeiter-Angelegenheiten.

Die Organisirung von Strafenbahn . Ungeftellten schreitet fort.

Es find dabei manderlei Schwierigfeiten ju überwinden.

Streif an einem ftadtifchen Kanalban. Die Organisationsarbeit unter ben Strafenbahn-Angeftellten wird eifrig fortgefest, ift aber mit allerlei Fahr= niffen und Schwierigfeiten berbunben. Geftern melbeten fich im Sautquartier ber Union wieber gwölf Mann, bie bon ber Union Traction Co. entlaffen morben find, und zwar anscheinend lediglich beshalb, weil fie fich um bie Gründung bes Fachbereins bemüht haben. — Geftern Abend, ober vielmehr mahrend ber ganzen vergangenen Nacht fand in ber Salle bes "Turnbereins Aurora", Ede Afhland Avenue und Divifion Str., eine Organisations-Bersammlung für die Straßenbahn=Ungeftellien ber Nord= weftfeite ftatt. Zeitweilig hielten fich auf ber gum Berfammlungslotal füh= renben Treppe zwei Superintenbenten ber Metropolitan = Sochbahn auf,

welche auf Befragen ertlärten, fie mollten nur eben "ein bischen gufeben". Organisator Choaf ersuchte bie Berren fchlieglich fehr beutlich, ihrer Wege gu geben, welchem Berlangen fie benn auch entibrachen. Im Sauptquartier ber Union und bei

ber Feberation of Labor laufen aus faft allen Strafenbahn-Stallungen Mufforberungen um Unordnung eines fo= fortigen Streits ein. Prafibent Bom= man bon ber "Chicago Feberation of Labor" erflart inbeffen, bag biefem Befuche nicht entsprochen werben tonne. Die Organifation bes Fachberbanbes habe feineswegs ben Streit zum 3med. Die "Feberation" will bas Bublifum für bie Sache ber Strafenbahn-Ange= ftellten zu ermarmen berfuchen und wird vielleicht Anopfe ober fonftige Ab= geichen berftellen laffen, auf benen gu lefen fein wirb: "Organifirt Guch! Bir ftehen auf Gurer Seite!" - Diefe Rnöpfe follen in Menge bertheilt unb möglichft allgemein getragen werben. Man hofft, auf biefe Beife bas Betriebsperfonal ber örtlichen Bertehrs. linien gum Unichluß an ben Berbanb ermuthigen zu fonnen.

Für bie Daffenberfammlung, welche auf morgen Rachmittag im Intereffe ber Strafenbahn-Ungeftellten nach bem Hallenlotale Nr. 70 Abams Str. ein= berufen worben ift, find bie Brebiger Gunfaulus, Frant Crane und Jerfin Lloyd Jones, fowie Bfarrer Dornen als Redner gewonnen worben. - Seute Abend findet in bem Lotale Rr. 3936 State Str. eine weitere Organisationss Berfammlung für bie Strafenbahn-Angestellten ber Gubfeite ftatt. 2118 Rebner merben in berfelben unter Unberem auftreten: George 2B. Berting Präfibent ber Internationalen Bigarrenmacher=Union; George 3. Thompfon bon ber "American Feberation of Labor"; John J. Sarding von ber Thpo-graphical Union Rr. 16 und Brafibent Albert Young vom Nationalverband ber Fuhrleute. Die Maurer und fonfligen Arbeiter,

welche bon ber Stadt bei bem Bau bes Fangfanals am Geeufer, nörblich bon ber 53. Str., beschäftigt werben, ha= ben bie Arbeit eingestellt, weil ihrer Forberung, bag ber Bertführer Beft entlaffen werben moge, nicht ftattgege= ben worben ift. Beft ift angeblich gu wenig auf die Sicherheit feiner Leute bebacht. — An bem Schwemmkanal un= ter ber 39. Str. hat Unternehmer Mg= new die Arbeit auf behördliche Beifung beute einftellen muffen. Die Arbeit an biefem Tunnel ift jest bis in die Rabe ber Stelle in ber Rabe von Dearborn Abenue geforbert worben, wo ber fcon bon ber Star Conftruction Co. fertig gestellte Abschnitt bes Tunnels beginnt. Diefer Abschnitt nun ift mit Baffer anfüllt, und weil Kontrattor Agnew auf

ber jest bon ihm in Angriff genommenen Strede bie Mauerbertleibung nicht ebenso rafch bat forbern laffen, wie bie Aushöhlung des Tunnels an sich, so ift Gefahr borhanben, bag bie berbleibenbe Erbichicht unter bem Drud, welchen bas Baffer an ber anberen Geite auf fie ausübt, burchbricht. Falls fich bann Urbeiter in bem Tunnel befanben, fo würden fie muthmaglich ertrinten, auch mare Gefahr borhanben, bag bie Stra= Be an jener Stelle einfturgt. Berr Agnew foll alfo zunächft nicht mehr blos graben, fonbern tuchtig mauern laffen.

Die Folen Manufacturing Co. bat ihren Solgarbeitern ben 9ftunbigen Urbeitstag bewilligt, fowie bie von ber Union aufgestellte Lohnrate bon 25 Cents bie Stunbe. Die in ben Bertftätten ber Illinois

Central=Bahn gu Burnfibe befchäftigten Reffelfdmiebe berlangen, bag ihr Lohn bom 1. Juli an bon 30 auf 35 Cents bie Stunde erhöht werben folle und er= flaren, baß fie bie Urbeit nieberlegen würben, falls biefe Forberung nicht be=

milligt merbe. Die neu gegründete Union ber Unge= ftellten bon Flaschenbiergeschäften wirb am Montag Abend in bem Lotale Dr. 198 Mabifon Gir. eine weitere Berfammlung abhalten und bei biefer Be= legenheit ihre Beamten ermählen. Alle Ungehörigen bes Berufe find aufgefor

beizutreten. Bolfegarten.

bert, fich einzufinden und bem Berbanbe

Dies ift bie bentiche Rongerthalle, bie je ben Abend ber Woche bem beutiden Bublistum von Chicago bei freiem Eintritt einige genufreiche Stunden ju bieten vermag, wie bies bie vollen Saufer ber legten Wochen: abende bewiesen baben. Es ift bier ein Runftlerperional bereinigt, bas auch ben weitgehendsten Unsprüchen bes Bublitums nachfommt. In ben Extra-Ronzerten am Samftag und Sonntag treten auf: Die berühmten Biener Gefangs-Duettiften Gebrüber Feng, die Charafterdarftellerinnen und Throler Sangerinnen Rene und Rundo, Die Coubrette Marie Alba, gleichzeitig leg-tes Auftreten bon herrn Bean Groffe. Montag, ben 12. Mai erftes Auftreten bes Romiters Gmil Rloepfel. Wer einige genugreiche Stunden verleben will, tomme in ben Bolfsgarten!

Rordfeite Gangerhalle.

In biefer, Nr. 254 Oft Rorth Abe. geles genen Rongertfaale finden Samftags und Sonntags ausgezeichnete Borftellungen ftatt, beren gabireicher Befuch ihr beftes Beuguiß bilbet. Der rührige Birth, Derr John Borich, lagt nichts unbersucht, feinen Gaften bom Guten bas Beste zu bieten. Für dies en Samstag und Sonntag find folgenbe kräfte wieder engagirt: Frl. Jilla Bole mer, die vorzügliche deutsche Soubrette, fr.. Peppt Mahler, die seige Wiener Liebersan-gerin und Jodlerin, sowie der besiebte Ge-jangshumorist und Charafterdarsteller Herr Tony Zimmermann. Der mufitalifche Theil ficht unter Leitung ber borguglichen Bianis fin Madame 3da heffe. Da auch für gute Spetfen und Getränke geforgt und ber Ein-tritt frei ift, so ift ein Besuch dieses gemüths lichen Familienplages bestens zu empfehlen.

Der falfde Prophet Dowie, Elijah II.

Richt in ber Folg' Salle, wie fürglich irr: thumlich angezeigt, sondern in ber Sozialen Turnhalle wirb am Sonntag, ben 18. b. Mts. bas Benefig für ben Romiter Robert Schlemm ftattfinden. Es tommt bie bon ihm selbst versaste Dowie-Komödie "Der salische Brophet Elijah II" zur Aufführung. Derr M. Kröner wird wieder den Dr. Dowie spielen; in den anderen Hauptrollen treten spielen; in den anderen Hauptrollen treten die herren Weber, Weiß, Jederuld, henschel, hagie auf. herr Schlemm spielt den Kridat. Detektive "Jad Kindskopf". Die Damen-rollen sind durch fri. Abele Felsen, dermine Albrecht, Irene Forster u. 1. w. auf das Bette besetzt. Es ift zu wünschen, daß herrn Schlemm ein ausverkauftes haus für seine monatelange Müße und Arbeit lohne, denn ein fünsaktiges Theaterstüd schreibt man nicht über Racht.

Jahrhunderte lange Ersahrung hat gelebrt, das die St. Bernard Krünicepille ein exprodires Mittel jur Besteherung der Verbanung und der Thärigkeit bei. Magens ist. Die Allen sind ansübertrefstisch in dere Wirtung auf dem urmschlichen Organismust. Sie reinigen des Blut, beseitigen die Gobenngen der Thärigkeit den hert, Aieren, deber und Mily und tragen jur heckel der, Nieren, deber und Mily und tragen jur heckel der Aranscheit, werfer der Gerfelichen Kranscheit, werfer der Leiter in der Krunschlichen find in aften Apoliteken zu taben.

Wer foll die Waaren abliefern?

Die Rommiffionshändler an ber G. Mater Strafe haben ben Erpreg-Gefellschaften ben Rrieg erflärt und mit berichiebenen Bahngefellichaften Unterhanblungen gur Ginrichtung bon Gil-Frachtziigen angefnüpft. Die Rom= miffionshanbler erflaren, baß fie ge= amungen feien, burch eigenes Fuhr= wert leicht verberbliche Waare, wie frifces Gemufe, Obft u. f. w. von ben Cahnhöfen abzuholen, ba bie Erbrefis gefellichaften nicht genug Fuhrmerte haben, um bie Daffe rechtzeitig gu bewältigen. Gie haben ben Expregges fellschaften Fuhrwerte für ben 3med angeboten, gegen Bezahlung, boch has ben jene bas Anerbieten abgelebnt. Um einen Drud auf bie Befellichaften auszuüben, gieben bie Rommiffions. hanbler jest ben Berfenbern bie Befors berungstoften bom Bahnhof gum Geschäft bon ber Rechnung ab. Die Folge ift, baß bie Berfenber auch auffaffig merben. Die Ginnahmen ber Gr= prefgefellichaften an Gebühren von ben Rommiffionsgeschäften an ber G. Bater Strafe belaufen fich jest auf \$300 ben Tag.

Stellungen im Boftbienft.

Juli wird muthmaßlich Bahl ber Brieftrager und Boftgehilfen bes hiefigen Poftamts bedeutend bers mehrt werben. In biefer Borausficht hat Sefretar Newton bon ber Zivils bienft-Rommiffion, Zimmer 35, im zeitweiligen Poftgebaube am Geeufer, auf ben 28. Dai eine Brufung für Unwärter auf berartige Stellungen anberaumt. Unmelbeformulare finb fcon jest bei bem Genannten erhalts lich. Bur Brieftrager-Brufung jugelaffen werben Jünglinge und Männer im Alter bon 18-45 Jahren. Um Stellungen als Postgehilfen fonnen fich auch Mabchen und Frauen bewerben, beren Alter innerhalb be: gezogenen Grengen fällt.

Tas Baffer.

Laut Bericht bes ftabtifchen Gefundbeitsamtes mar beute Bormittag bas Leitungsmaffer aus ben Bumpftationen bon 14. Strafe, Chicago Abenue, Sybe Bort, Late Biem und Carter Sarrifon Erib von guter Befchaffenheit.

* Baftor Robert Collper, welcher bem Unitarier=Rongreß beigewohnt hat, wirb morgen bor feiner alten Ges meinbe in ber Unity-Rirche, Dearborn Avenue und Walton Place, predigen. Montag reift er beim.

Beilende Oele in den Lungen

kuriren Schwindfucht. In bem großen Rriege ber Rationen ge-gen bie foredliche Geißel ber Schwindfucht war bie Entbedung und Erfindung bes Roch'ichen Tubertulin burch Brof. Robert Roch in Berlin, Deutschland, ber wicheigste Schritt. Die Erfindung bes Dr. Edward Roch von einem Apparat, mittelft welchem Tuberfulin, berbunben mit heilenben begeta: bilifden Delen angenehm und wirffam dirett in die Luftröhren eingeathmet werben

fann, hat bas Bert bes Brof. Roch bervolls ftanbigt. Die mebiginische Welt erfennt jest offen ben Werth biefer gusammengefesten Die Roch Lung Cure betreibt Officen und Sanatarien in thatsächlich allen bebeutenb-ften Städten dieses Landes. Tausende Leute

ften Städten dieses Landes. Tausende Leute aller Stände haben dantbar ihre Zugnisse freiwillig geschick, damit andere Leidende von ihrer Ersahrung sernen.
Die einzige Chicago Office besindet sich in 151 Michigan Abe. Romsultation, sorgsälzige Untersuchung und Vrode - Behandlung siud frei. Wenn Ihr nicht vorsprechen könnischte wegen Bücklein, das dolle Auskunft und Zeugnisse enthält. Denjenigen, die seine Office - Behandlung zu nehmen vermögen, wird die Koch Cinathmungs - Haus - Beschandlung zugesabt. Die Kochen sind gering und wenn keine födtliche Verletung der Ausgen - Gewebe kattgefunden hat, sonnt Ihre kon Curer Schwindingt geheit werden.

Abendpoft.

Erfdeint taglid, ausgenommen Sonntags. Gerausgeber: THE ABENDPOST COMPANY "Abenbpoft"=Gebaube, 173-175 Fifth Ave., CHICAGO . . . ILLINOIS.

Breis feber Rummer, frei in's haus geliefert, I Gent Breis ber Conntagnoft. 2 Gents 3abrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Gtaeten, Dortofrei. 83.00 Rit Conntaghoft. 44.00

Telephon: Main 1497 und 1498.

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

Die fogenannte Mehrheitsherr. fcaft.

Bernünftige Beweggrunde traut fogar bas Gefet jebem Menfchen gu, ber nicht gerabezu schwachfinnig ober ungurechnungsfähig ift. Doch bie Grunbe ausfindig zu machen, welche bas Abgeorbnetenhaus bes Kongreffes bewogen haben, abermals für bie Bulaffung bon amei troft= und aussichtlosen Lumpen= faaten zu stimmen, wird wohl bem Scharffinnigsten nicht gelingen. Das Saus felbft ift jebe Erflärung fculbig geblieben. Geine fogenannte Debatte hat nichts zu Tage geförbert, bas bem Bublitum ben bunflen Buntt aufhellen fonnte. New Merito hat allerdings "fcon" 195,000 Einwohner, alfo genau fo viel, wie ein einziger Rongreßbegirt haben muß, aber bie "Greafers" ober Schmutfinten, wie die Abtomm= linge ber mit ben Ureinwohnern ber= mifchten Spanier berächtlich genannt werben, gablen boch in ben Augen ber "echten" Amerikaner gar nicht mit. Arizona vollends hat es bislang nur auf 123,000 Einwohner gebracht, ob= mobl es por einigen Jahren feinen gro-Ben "Buhm" hatte. Beibe Territorien beftehen größtentheils aus Gebirasund anberen Buffeneien. Durch febr foftspielige fünftliche Bemafferungsanlagen konnten allenfalls einige Thas ler fruchtbar gemacht werben, boch werben fich besonbers in Arizona minbestens neun Zehntel ber borhanbenen Bobenfläche niemals für bie Rultur gewinnen laffen. Nicht einmal bie Mormonen haben sich in biefen sonnber= brannten Ginoben anfiebeln fonnen. Deffenungeachiet hat bas Abgeorbnetenhaus fogar ben Untrag nieberge= ftimmt, New Merito und Arizona erft mit einander zu berfchmelgen und aus beiben Territorien zusammen nur einen Staat zu machen. Es hat barauf beftanben, sie gleich als zwei Lumpen= ftaaten zu gründen. Gelbftverftanblich burfte es fich unter biefen Umftanben erft recht nicht weigern, auch bem Territorium Oflahoma mit feinen 400.000 Einwohnern bie Staatenrechte guzugefiehen, obwohl Otlahoma eigentlich warten follte, bis es fich bas Inbianergebiet angliebern fann, aus bem es urfprünglich berausgeschnitten worben ift.

gern, ben Beschlüffen bes Abgeordnes tenhauses beigutreten. Er leibet weit mehr, als biefes unter ber Bulaffung menschenleerer Staaten, weil ja jeber Staat, ohne Rudficht auf feine Gin= wohnerzahl, burch zwei Senatoren ber= treten ift. In bas Bolfshaus murben bie brei neuen Staaten insgesammt nur bier Abgeordnete entfenben, bie in ber Maffe ber Boltsbertreter berichwinben würden. Dagegen würden fie im Senat genau fo biel zu fagen haben wie bie brei bolfreichften Staaten New Port, Bennfylbania und Minois. 3m Bunbe mit Nevada, Idaho, Montana und Whoming fonnten fie mehr Ginfluß ausüben, als fechs öftliche und mittlere Staaten, welche bie Balfte ber gefammten Bunbesbevölferung enthal= ten. Da aber ber Senat heutzutage weit mehr bebeutet, als bas Abgeorb= netenhaus, fo ergibt fich, bag an ber Gefetgebung bes Bunbes gwei Millios nen Bürger in ben Gebirgs= und Wiiftenftaaten mehr Untheil haben würs ben, als viergig Millionen Burger in ben bochftentwickelten Inbuftrie- und Aderbauftaaten. Die "Cowbons und Miners" fonnten ber gangen Politit ber Ber. Staaten ihren Stempel aufbruden. Schon jest find fie im Senate fo mächtig, bag ohne ihre Buftimmung feine wichtige Magregel zustande tom=

Der Senat wird fich hoffentlich weis

men fann. Als die ursprünglichen breizehn Ro= Ionien zu einem Staatenbunbe aufam= mentraten, ließ es fich nicht bermeiben. baf bie fleinsten unter ihnen bie gleiche Bertretung im Bunbesfenat erhielten, wie bie größten. Much war ber Gca= ben nicht allgu erheblich, weil im Laufe weniger Jahrgehnte fo viele neue Großftaaten hingutamen, bag bie 3mergftaas ten Rhobe Jeland, Bermont und Des laware gang in's hintertreffen geriethen. Nachbem jeboch bie Ber. Staaten hunbert Jahre alt geworben waren, lag auch nicht ber Schatten einer Nothwenbigfeit por, offenfichtlich entwidlungsunfähige Territorien jum Range fouberaner Staaten zu erheben. Es war fcon ein Fehler, Rebaba zuzulaffen, und ber beftanbige Rudgang biefes Staates" batte ben Rongreß bor ahnlichen Mifgriffen bewahren follen. Beil ober bie Republitaner Glettoralftimmen brauchten, bie fie im Felfengebirge und ber Bufte gwifchen biefem und ber Bacifictufte gu finden hofften, fcufen fie im legten Jahrzehnt bes berfloffenen Nahrhunderts gleich fechs neue Lumpenflaaten auf einmal. Treten gu biefen noch brei hingu, fo werben bie fcmach bevölkerien und nabezu menschenleeren Staaten im Genate thatfachlich bas Uebergewicht haben. Wer bann noch behaupten wollte, bag in ber größten aller Republiten bie Mehrheit herricht, würde nur feine Untenninif bes Ginmaleins verrathen. Mit ber Dehrheitsberrichaft ift es auch heute schon schlecht bestellt.

Das Unglud von Et. Bierre.

Die Melbung, bag bie Stadt St. Pierre auf ber frangofisch-westindischen Infel Martinique am Donnerstag burch einen Ausbruch des ihr seitlich im Bezeichnet. Die "erloschenen" gelten im Rücken liegenden Bulkans Wont Pelee Außemeinen als die ungefährlichen, aber Zeugnisse von wunderdaren Heilungen auf Verlangen geschickt. C. I. HOOD kann leider kaum noch einem Zweisel sein. Der Besud galt dei den Alten

unterliegen, bag bie Bewohner ber Stadt, beren Rahl berichiebentlich auf 25,000 bis 40,000 angegeben wird, fast ausnahmslos umgetommen find. Die Befehlshaber mehrerer Fahrzeuge melben, baß es noch am Freitag unmöglich war, ber ungludlichen Stadt auf weniger als fünf Meilen nabe zu tom= men: ber Feuerregen aus bem geborftenen Berge bauerte noch an und bie Stadt war ein einziges Flammenmeer - ba wird man bie Hoffnung, baß bie erste Melbung übertrieb und es ber Mehrzahl ober boch einer größeren Ungahl ber Ginwohner gelang, fich bor ben feurigen Labaftromen zu retten, fallen laffen muffen. St. Bierre auf Martinique ift bernichtet und neuere Melbungen laffen befürchten, bag anbere Ortschaften auf andern Untilleninseln sein Schickfal theilten; benn auch längft icon für erloschen gehaltene Bultane auf Gouabeloupe, Dominita und St. Bincent haben in ben letten Tagen eine unheimliche Thatigfeit gezeigt, bie Schlimmes befürchten läßt. Die unterirbischen Störungen, als beren Ergebniß bie Bulfanausbrüche anausehen find, haben fich schon seit mehreren Bochen burch Erbbeben in Guatemala, Mittelamerita, an ber Norbfüfte Gubameritas u. f. w. angefunbigt und erstreden fich über ein fehr großes Gebiet, benn es ift bon Quegaltenango, ber zweitgrößten Stabt Guatemalas, bie bor fünf Bochen burch ein Erbbeben fünfhunbert Menichen verlor, in ber Luftlinie volle 1600 Mei-

len bis St. Bierre. Man tann nicht fagen, bag bas Unglud wie ber Dieb in ber Nacht getommen fei. Es hat fich nicht nur gewiffermaßen aus ber Ferne angefündigt, fonbern auch in ber Rahe feine Barnungen erlaffen.

Der Mont Pelee begann ichon am Samftag voriger Woche Lava auszufpeien und bereits am Montag verloren mehrere bunbert Menichen in ber Rabe ber Stabt St. Bierre bas Leben. Un ben folgenben Tagen berftärtten fich bie Ausbrüche und am Donnerstag trat bann bie furchtbare Rataftrophe ein. Man ift verfucht, zu fragen, warum retteten fich bie Menfchen benn nicht, nachbem fie folderart gewarnt worben waren? - Warum nicht? Die Unt= wort mußte in biefem Falle mahrichein= lich für bie meiften lauten, weil fie nicht fonnten, aber es fcheint boch gewiß, baß piele fich hatten retten tonnen. Denn es find auch bie fiebzehn Dampfer, Die im Safen lagen, mitfammt ihren Bemannungen im Feuer= und Lavameer umgefommen, und es ift boch wohl zwei= fellos baß biefe noch rechtzeitig hatten abbambfen tonnen, wenn fie bie Große ber Gefahr geahnt hatten. Darin liegt augleich bie Antwort auf jene Frage man glaubte nicht an bie Große ber Befahr. Der Mont Belee gahlte ja gu ben erloschenen Bulfanen, und wenn auch nicht, fo batte man folch fürchterliches Buthen boch nicht erwartet, benn wie oft haben schon Bultane gebroht und bann ift's boch nicht schlimm geworben! In St. Bierre, im Befonberen, glaubte man gubem wohl, ber Musbruch habe am Samftag feinen Sobepuntt gefun= ben, und bie unterirbischen Mächte würben nun, ba fie "ihr Opfer hatten", fich wieber allmählich beruhigen. Was man für bie Rataftrophe hielt, war nun sanftes Vorspiel gewesen.

Das Unglud bon St. Pierre ber-

fpricht, fich ben fürchterlichen Rataftro=

bben, beren Nennung ber Menschen Herz erschauern läßt, würdig angurei= ben. Es scheint viel größer, als bas Ungliid bon Serfulanum und Bompeji, bas fogufagen in Wort und Bilb ge= feiert wird. Seute noch bietet bie Berftorung biefer beiben Stabte burch einen Musbruch bes Bultans im Jahre 79 bem Rünftler willtommenen Stoff - es follen babei aber nur 2000 Men= fchen um's Leben getommen fein; bie Bahl ber Opfer bes Mont Belee wirb. wie gefagt, auf minbeftens 25,000 an= gegeben! Aber anbere Bulfanausbrüche und Erdbeben haben noch viel mehr Opfer geforbert. 3m Jahre 1137 wurde bie Stadt Catania am Fuße bes Metna auf Sigilien burch einen Musbruch bes Berges gerftort, bei bem 15,000 Menschen umgekommen fein fol-Ien, und wieber im Jahre 1639 famen auf bemfelben Fled 18,000 Menschen um, bagu meitere 80,000 in fünfund= biergig Stäbten und an bie breihunbert Dörfer Sigiliens, bie burch bas Erb= beben gang ober theilmeife gerftort murben. Um 5. Dezember 1456 tobtete ein Erbbeben in Neapel an bie 40,000 Menfchen; 1531 forberte ein Erbbeben in Liffabon 30,000 Opfer; im Jahre 1703 wurbe Debbo in Japan burch ein Erbbeben gerftort mit einem Menfchen= berluft von rund 200,000; bas Erb= beben bon Befing am 30. November 1731 forberte 100,000 Opfer; fiebzehn Jahre fpater fanben in Lima und Cal-Iao, Beru, 18,000 Menfchen bei einem ähnlichen Unlag ihren Tob; wieber neun Sabre fpater warb bie perfifche Stabt Rafham bon ber Erbe berichlungen, wobei 40,000 Perfonen umtamen: bann folgten im Jahre 1755 bie großen Erdbeben in Portugal und Spanien, bie mehrere Stabte gerftorten und rund 100,000 Menfchen bas Leben tofteten, im Jahre 1797 murbe bas gange Bebiet zwischen Santa fe und Banama burch ein Erbbeben verwüftet (40,000 Den= fchen); 1822 murbe Alepho in Rleinafien gerftort und 20,000 Menfchen fanben babei ihren Tob. Seither haben mehrere Erbbeben und Bulfanausbrüche in Oftafien, Weftinbien, Gubamerita, Italien u. f. m. ftattgefunben, bei benen amifchen 1000 und 10,000 Berfonen einen jaben Tob fanben. Das lette große Erbbeben ereignete fich im Jahre 1868 in Peru und Ecuador und foll

25,000 Opfer geforbert haben. Rach ben geographifchen Lehrbüchern gibt es zur Zeit 320 thatige Bultone und an die 400 werben als "erloschen" fing, wieber Leben ju zeigen, und elf Jahre fpater erfolgte bie Berftorung bon Serfulanum und Pompeji. Much ber Monte Belee und ber "Coufriere", welcher jest auf ber benachbarten Infel St. Bincent eine fo unheimliche Thatig= feit zeigt, galten für "erloschen". Es fcheint auch hier wahr gu fein, bag ein fleines Bentil vor Explosionen bewahrt.

Wenn man bie Geschichte ber Bulfanausbrüche und Erbbeben überblidt, erfennt man fofort, bag es immer wie= ber biefelben Gegeben find, bie bon ben furchtbaren Rataftrophen betroffen werben. Die Stadt Catania, welche im lekten Sahrtaufend mehrere Male bom Metna, an beffen Fuße fie liegt, gerftort murbe, fteht beute mit rund 90,000 Einwohnern auf bem alten Catana, bas in bordriftlicher Zeit unter glübenber Laba begraben murbe. Un ben Abhan= gen bes Befub, ber icon fo viel Unheil anrichtete, wohnen beute gwischen 80.000 und 100.000 Menfchen. Co oft auch bes Menichen Stäbte bon ben unheimlichen Gewalten ber Unterwelt zerftort wurden, fo oft baute er fie wieber auf. Bobin wir bliden, fteht ber Menfch auf Bulfanen, anscheinend un= befümmert um bie Befahr und bas schredliche Ende, bas ihm jeden Augenblid brohen mag. Und wenn bie gutige Natur ihn noch warnt, bann beachtet er ihre Warnung nicht: fie hat ja fo oft nur gebroht, und es mare thoricht, fich bangemachen zu laffen und bas fcone hab und Gut zu opfern, bas bie Flucht toften wurbe. Die Roften, bas gabe Festhalten an bem bart erarbeiteten Befig, fie find es, bie ben Menfchen fest= halten an ber gefahrvollen Stätte, unb ber Reig ber Lage, bie Belegenheit, gu erwerben und gu genießen, find bie Magneten, bie ben Menichen immer wieber hingiehen an bie Orte, wo unzählige Taufenbe feines Gefchlechts icon einen uns fo ichredlich icheinenben Tob fanben. Richts zeigt beffer, als bies, daß ber Menfc an bie Erbe

gebunben ift. Er weiß, daß nichts ihm bafür birgt, baß bas Schredliche fich nicht bald wieberholen mag, aber jebes Geschlecht meint, in einer autigen Borfebung besonderem Schut zu stehen und babor bewahrt zu bleiben. So glaubt auch jeber Berbrecher, baß gerabe er nicht erwischt werben fann.

Bon den Briten bernachläffigt. Gin Säuptling ber Ranabifden 3rotefen war bor Rurgem in London, um König Ebward zu feben und ihn zu bitten, bag er fich bes ungludlichen Inbianerstammes annehmen moge. war ihm fcon burch bas Auswärtige Umt mitgetheilt worben, bag ber Ronig feine Aubieng ertheilen tonne und ihm überlaffen muffe, feine Bittichrift ber Ranabischen Regierung einzusenben Tropbem verfuchte ber Frotefe in ben Palaft zu gelangen, wurde aber abgewiesen und trat bann enttäuscht feine Rudreife nach Ranaba an. Borber machte ber Sauptling feinem Unmuthe einem Zeitungsmanne, bem Bertreter bes "Dailh Expreß", gegenüber Luft, ber ausgeschickt mar, um ihn auszuhors chen. Seine Rlagen find bie altbefann-

Er fcilberte= wie man feinem einft mächitgen Stamme ein Gebiet in ber Broding Quedec zugewiesen, wie Konig Georg III. bem Stamme noch einmal berfichert hatte, bag er bort ungeftort haufen tonne, wie bann aber trot aller Berficherungen ber weiße Mann in bas Gebiet eingebrungen fei und Alles an fich geriffen habe. Der Säuptling flagt: Bir burfen unfer Land nicht mehr bebauen. Wir find fo arm, bag wir es billig verlaufen muffen. Wir burfen fein Solg mehr fällen und werben in's Befängniß geworfen, wenn wir bolg holen, um es gur Unfertigung bon Ror= ben zu bermenben. Menn wir einen Urat um Rath fragen und beffen Silfe haben wollen, fo muffen wir bagu bie Erlaub= niß bes Ugenten haben. Ginmal murbe biefe Erlaubniß einem Manne bermeis gert, ber ichon zwei Jahre frant mar. Die Regierung gab ihm aber 5 Dollars. 3ch bat noch einmal um die Erlaubnig und fie wurde abermals bermigert. 3mei Bochen fpater ftarb ber Mann. -Die Regierung gibt für ben gangen Stamm bei Beginn bes Frühlings 50 Dollars zum Unfauf bon Gamereien. Im Winter gibt fie für all' bie armen Wittmen ebenfalls nur 50 Dollars und für ben gangen Stamm. 8 bis 10 Deden. Bor 100 Jahren gab man ben Inbianern jährlich 60,000 Bfb. Sterl., Rleiber, Nahrungsmittel und Berathe. Jest haben wir nichts und muffen bungern. In unferem Dorfe find zwei Bhisty-Birthichaften. 3ch bat bie Resgierung, bag man fie foliegen möge. Die Regierung weigerte fich beffen. Jest weißt Du, warum ich tam, um ben Ronig zu feben. Ich gebe traurig zurud."

Sfipjagins legte Augenblide.

Die Gingelheiten bes am 15. April in Petersburg statigefundenen Attentats mit töbtlichem Ausgange auf ben Minifter bes Inneren, Dimitri Gers gejewitsch Ssipjagin, werben trop ber mit aller Strenge gehanbhabten ruffis

Frühjahrs - Geschwüre

Verursachen viele Leiden-Pickels, Beulea und andere Ausschläge, ausserdem Appetitverlust, das müde Gefühl, Anfall von Billiosität, Unverdaulichkeit Um dieses zu heben und den Körper

wieder aufzurichten, der darunter gelitten

Hood's Sarsaparilla und Pillen welches in seiner Zusammenstellung eine vorzügliche Frühjahrs-Medizin ist, un-übertroffen zum Reinigen des Blutes, wie es durch die dauernden Heilungen bewie-

sen wird von Salzfluse, Boulen, Pickel, Psoriasis, Rheumatismus, Dyspepsia, etc. anderbaren Heilun Skrof ln, Schorf, Alle Arten Ge-Schwiers, Blutvergiftung, Katarrh,

für erloschen, bis er im Jahre 68 an- I fchen Benfur jest boch in weiteren Rreis | gu fprechen, ba bie Agonie ihren Unfen befannt. Die Ermorbung Ssipjagins machte

in allen Rreifen Ruglands einen um fo tieferen Ginbrud, als man mußte, baß bie Polizei infolge bon Drobbriefen, bie ber Minifter erhalten hatte, alle Sicherheitsmaßregin ge= troffen hatte. Der begleitenbe Diener bes Minifters war ein Detettivbeams ter, und boch war es nicht möglich, bie Frebelthat gu berhinbern. Die Unterfuchungen werben außerft energifch geführt, bie Berurtheilung burfte balb erfolgen.

In letter Beit murben politifche Berbrecher nicht mehr als Zwangsfträflinge nach Sachalin berichidt, fon= bern fammtlich in ber Festung Schluf= felburg eingesperrt. Daburd wird bie Gefahr einer Flucht auf ber weiten Reife bermieben, wie auch Bermechfe= lungen, bie nicht felten paffirten. Die Berurtheilten mußten manchmal für Gelb Leute gu finden, welche ftatt ih= rer bie Strafe berbiigten. Derartige Bergeben find in Schluffelburg ausge=

fcbloffen. Einmal monatlich begibt fich ber Juftigminifter, fowie ber Chef ber Benbarmerie borthin gur perfonlichen Rontrole: lange halten fie es allerbings in ber Feftung nicht aus. Die Saft in biefer Strafanftalt ift bie größte Strafe, bie man fich benten tann. Berfonen, welche einen politischen Morb begangen haben, werben meift mit 15 bis 20 Nahren ftrengfter Saft beftraft. Darunter mirb Gingelhaft berftanben, bie Berurtheilten burfen niemals Jemanben feben noch fprechen, fie erhal= ten feine Arbeit, bie Bellen find äußerft primitib und halbbuntel. Die hochfte Gnabe, bie ben Sträflingen je gutheil wirb, befteht barin, baß fie ab und gu alte Taue ober Baft gupfen. burfen. Die meiften werben mabnfinnig und fterben nach einigen Jahren. Der Morber bes Minifters für Boltsauftlatung Bogolepow, Namens Rarpo= witich, fist ebenfalls in ber Feftung Schlüffelburg. Muthmaglich wird auch Sfipjagins Mörber bort eingefperrt. Die Berfonlichteit besfelben bleibt nach wie bor in undurchbringliches Duntel gehüllt. Unfangs gab ber Morber an, bag er

Balmaschow heiße, ehemaliger Stubent

ber Riemer Uniberfitat fei. Balb ba=

nach bestritt er wieber biefe Ausfage und nannte einen anderen Ramen, weis gerte fich auch, bas Prototoll mit feinem Namen zu unterzeichnen. niemanb weiß, woher er tam, noch wo er in Be= tersburg abgeftiegen war. Die Unter= fuchung nimmt an, bag ber Morber nicht aus eigener Gingebung gehanbelt, fondern von feiner Partei als Wertzeug außerfehen murbe, ben Morb gu boll= führen. Der Mörber traf an bem Tage ber That bor bem Reichsrathsgebäube in gefchloffener Equipage ein und be= fahl bem Ruticher zu warten. Um jegliches Auffehen zu vermeiden, zahlte er nicht, er mußte aber mohl, bag er ben Wagen ficher nicht mehr gur Rudfahrt benöthigen würde und hatte beshalb ein Golbftud im Werthe bon fünf Rubel auf ben Gig ber Equipage niebergelegt, wo es bom Ruticher gefunden murbe. Ueber bie letten Augenblide D. G. Ssipjagins fcreibt ber "Sfwet": "Als ber ichmer bermunbete Minifter bon ben Berbeieilenden aufgehoben murbe, fagte er: "Helfen Sie mir, ich möchte auffteben." Als ihm erflärt murbe, bag er liegen muffe, erwiberte er: "3ch mer= be mohl fterben. Mein Gott, wie gern würde ich ben Raifer feben!" Darauf berlor er bas Bewußtfein. Der Erfte, ber ihm argiliche Silfe gu Theil wer= ben ließ, war ber Urgt bes Reichsraths Dr. Betrow, und gleichzeitig murbe um 1 Uhr 10 Minuten ber Argt bes Mari= milian=hofpitals Dr. Dmitrijem ber= beigerufen. Die Mergte fanben ben Rranten in beangftigenbem Buftanbe, mit aussegendem Bulsfclage. Um bie herzthätigfeit zu erhöhen, murbe eine ubtutane Morphium= und Aetherein= prigung gemacht, und Dr. Betrow ließ ben Bermunbeten Sauerftoff einathmen. 218 Sfipiagin bas Bemußt= fein wiebererlangt hatte, fagte er: "Ru= fen Sie einen Geiftlichen. 3ch möchte bas hl. Abenbmahl nehmen." Als ber Beiftliche eintrat, wollte fich ber Mini= fter erheben, war jeboch zu fcmach ba= au. Er erfannte feine Umgebung polltommen. Bon ben Mergten mar ingmi= iden feftgeftellt, baß jebe hoffnung auf Erhaltung bes Lebens ausgeschloffen fei. Bon einer Entfernung ber Rugel wurde Abstand genommen, ba bas Le= ben nur nach Minuten gu berechnen war. Die eine Rugel ftedte in ber linfen Geite bes Salfes, bie anbere in ber Leber. Balb erfchien bie Gemahlin bes Sterbenben. Er füßte fie, wie er felbft bemertte, jum legten Dale. Die Gattin tröftete ihn bamit, bag ber Schlaf ihn ftarten werbe. Sfipjagin berlor nicht für einen Augenblid bie Gelbftbeberr= fcung, nahm bom Minifter ber Bolts: auftlarung, General Bannowsti, berglichen Abschied, ebenfo bon ben anbern Miniftern und feinem perfonlichen Behilfen. Ringsumber weinte Mles. 2118= bann ließ man aus bem Maximilian= hofpital eine Sanitätseguipage fom= men, in welcher ber Sterbenbe in's hofpital gebracht murbe, wo ber Leib= dirurg Professor Weljaminow alsbalb eintraf. Nach Unlegung bes Berbanbes wurde ber Minifter im oberen Stodwert bes Sofpitals in ein Rrantenbett gelegt. Rach einiger Zeit fam ber Ber= munbete wieber ju fich. Er bat bie Um= ftebenben ,unter benen fich feine Bes mahlin, feine Bermanbten und nächften Freunde befanben, nochmals, nach einem Geiftlichen ju fciden. Als man ihm biefen Bunfch erfüllt hatte, bat ber Sterbenbe, man moge feine hand auf-

heben, bamit er fich befreuzigen tonne.

Der Sterbenbe machte bas Rreuzeszeis

chen, wandte fich au feiner Umgebung

und fagte: "Mur ben Ungläubigen fällt

bas Sterben fdmer. Gott weiß es, bak

ich niemanbem etwas Bofes gewollt

habe." Das waren feine legten Borte.

Er berlor bas Bewußtsein. Der erfte Geiftliche ber Jaats-Rathebrale, ber barauf eintraf, begann bas Sterbegebet

fang nahm. Alle fnieten nieber. Um 2 Uhr 30 Minuten mar ber Minifter fanft entichlafen."

Lotalbericht.

Die Glettrolnfe.

Die Schlufberhandlung in Sa-

den ber Baffermeris-Gefellichaft bon

Beoria gegen bie bortigen Stragenbabn-Gefellichaften ift bon Bunbes-Rreifrichter Großcup auf ben 24. Juni anberaumt worben. Der Enticheibung bes Richters wirb aller Orten und bes fonbers auch hier in Chicago mit gefpannter Erwartung entgegengefeben. Die bejagte Baffermertsgefellichaft fucht um einen Ginhaltsbefehl nach, welcher bie Strafenbahn-Befellicaft an ber ferneren Benutung eines ein= gelnen Drabtes für ihre Rebenleitung berhinbern foll. Durch biefe mangels hafte Borfehrung werbe nämlich ein ftartes Entweichen bon Gleftrigitat ermöglicht; biefes wieberum habe bieBers fegung ber unterirbifden Leitungsrobs ren ber Baffermerts-Gefellichaft gur Folge. Gerichtsreferent Bean, bem bie Feststellung bes Sachberhalts übertragen worben ift, hat auf Grund feis ner Erhebung bie Musftellung bes Gin= baltsbefehls befürmortet. Falls nun ber Richter biefer Empfehlung nach= tommen follte, fo murbe bie Baffermerts-Gefellichaft megen bes ihr bereits augefügten Schabens jebenfalls gegen bie Strafenbahn = Gefellicaft flaabar werben, und in allen anberen Städen hatten fich bie Gragenbahn-Befellicaften gefaßt ju machen auf ein ähnliches Borgeben feitens ber von ihnen geschäbigten Barteien, und bas find zumeift bie betreffenben Stabtgemeins ben felber. Sier in Chicago berechnet Stabt-Ingenieur Gricfon allein ben Werth bes Leitungsmaffers, welches burch bie elettrifch burchfiebten Röhren jahrlich in ben Boben berfidert unb bie Rraftvergeubung beim Betriebe ber Bumben, welche foldermagen unbermeiblich wird, auf jahrlich \$1,000,000 - bon bem Sachicaben an ben Rohs ren gar nicht zu reben.

21m Dafein verzweifelt.

Mus Bergweiflung über eine Rrantbeit, welche burch Gebet nicht beilbar mar, berfuchte geftern Abend Robert McRoberts, ein Anhanger Dowies, in feinem Bimmer im Gebaube Dr. 4220 Union Abe. Gelbftmorb gu begeben. Er burchfcnitt fich die Rehle, und wurde bon feiner Zimmerwirthin, Frau Mary Barter, bewußtlos in einer Blutlache liegenb. aufgefunben. Der Lebens: mube fand Mufnahme im Roth=Sofpis tal, wo fein Buftand als nahezu hoffs

nungsloß bezeichnet wirb. McRoberts ift 28 Jahre alt. Er wohnte feit ungefähr brei Monaten in bem Logirhaufe. 2118 eifriger Unhan= ger Dowies bemühte er fich nach Rraften, bie Lehre bes fleischgeworbenen Brobbeten "Glias II." gu berbreiten. Er felbft befuchte regelmäßig bie Erbauungsberfammlungen im Bion. Geit Monatsfrift litt er an heftigen Ropf= ichmergen. Alle Bebete ermiefen fich biefem Leiben gegenüber wirfungslos, und er fuchte folieglich den Tob.

Berratherifdes Liebeszeichen.

Frant Schmidt behauptete, er habe in bem Saufe 87 Loomis Strafe nur ein Rachtlager gefucht, als er erwischt unb bes Einbruchs angetlagt wurde. Auf feinem rechten Urm war eine Frauens hand mit einer Taube eingebrannt. Gin gleiches Liebeszeichen hatte aber auch ein, unter ben Ramen Ignag Relmer und Chas. Brown berurtheilter Ginbrecher. "Entblogen Gie gren Urm", fagte Silfsftaatsanwalt Elliott zu ihm. Eift als Richter Bater bas auch berlangte, tam ber Angetlagte, obwohl 30gernd, bem Befehle nach. Rach fünf Minuten erflärten ihn bie Gefchworenen fculbig. Da bie geringfte Strafe für eine britte Ueberführung wegen Ginbruchs fünfzehn Jahre Zuchthaus ift, fo wird "Schmibt" wohl im Gefängnig fterben, ba er lungentrant ift. Montag wird er verurtheilt werben. Bu: Beborftebenbe Feftlichkeiten

Rinderche.

Der 17 Jahre alte Michael McGobern und bie fünfgehnjährige Rofe Maffon erwirtten geftern eine Beiraths. ligens. Da bie Bater beiber Rinber ihre Buftimmung gaben, fo mußte ber Clert bie Ligens ausstellen! Die Familie Dic-Gobern wohnt 57 Bernon Bart Place. Rofe ift Rinb beutfder Eltern.

- Wortlich. - Gins gefällt mir nicht an Ihrem Freund b. Bumsti, bag er bei Tifche immer bie beften Stude bortveg ju nehmen fucht!- Seben Sie, ba zeigt er wieber bie Bornehmheit feiner Gefinnung!

Todes-Unjeige.

Freunden und Befannten die traurige Rach-richt, bag unfer lieber Cobn Grebbie Bartenfee

im Alter bon 6 Jahren und 3 Monaten sanst im Serrn entschliefen ist. Beerbigung sindet am Sonntog, den 11. Agai, 2 Uhr Nadmittags, bom Arauerbause 901 Otto Str., nach Graceland statt. Um stille Abeilinahme bitten die trauerroben zinterbliebenen.

Charles Gartenfee und Dora Bartenfe Marh und Denry, Gefdwifter.

Todes:Mingeige.

Freunden und Befannten die traurige Rach-richt, das meine gestehte Gattin und unsere liebe Mutter und Tocher Liggle Gruis

am 8. Mai im Alter bon 21 Jahren felig im Herrigung findet flatz um 1 Uhr Nachmittags am Somitag, den 11. Mai, dom Arauerhaufe 1476 Milmaufee Abe, mit Autschen nach Kofedill. Die trauernden hinterliebenen.

liebenen. Ebward Ernis, Catte. Ebward Ernis, Sohn. John und Margareihe Wozablo, Eltern

Todes-Muşeige. ben und Befannten die trautige Nach-k am Freitag Abend, den 9. Mai 1903 Augus Asrzef t ill. Die Beerblaung findet am Diens-13. Mai hait dom Trauerhäufe 331 K. Etc., um 2 Ure Kadm. der Gar nach Frieddef.

Zodes-Mingeige.

Freunden und Befannten die traurige Rad-richt, bag unfere geliebte Gattin und Mutter Marn Beil

Mark Vell
im Alfer bon 52 Jahren am 9. Mat sanst entschaften ist. Die Beerdigung sinder statt am
Sonntag, den 11. Mat, um 1.90 Uhr Nachn.,
dom Aramerhanie 6681 M. dumboldt Sir., nach
Kolehill. Die stauernden hinterbliebenen.
Leonard Beil, Catte.
Beter Schulz, Bater.
Alferd, Leonard, Liszle, Felix, Tinle,
Auer, Kinder.
John Schulz, Bruder,
neht Schwiegeriöchtern u. 2 Enfelsindern.

Zodes-Anzeige.

Bermanbten und Freunden bie traurige Mach-richt, daß mein geliebter Gatte Leopold Moltros

bon 63 Jahren 7 Monaten gestorben Beerbigung findet dom Trauerhaufe, Court, am Moniag. 1 Uhr Nachmit-Baldheim statt. Die trauernden him

Todes-Anzeige.

n. Annie Moltrod, geb. Roth, Gattin. Leopold und Steve Moltrod, Mary Jahnie, Alvina Oljon, Annie Car-roll, Kinder.

Freunden und Befannten die traurige Rach-richt, das unser geliebtes Sohnchen Die Hosstein

im Alter bon 11 Wonaten gestorben ift. Die Beerdigung findet statt am Conntag, den 11. Mat, dom Trauerdause in Karf Ridge, um 2,50 Kachur, nach dem Parf Kidge Kriebos, lum städen, nach dem dert Kidge Kriebos, lum stilles Beileid bitten die trauernden Eltern: Rarl v. und Ottille v. Dolftein, Eltern Büge berlaffen bas Northwestern Debot in Ehicago um 1.30 Nachm.

Todes:Mngeige.

Freunden, Bermandten und Bekannten bie traurige Rachricht, daß unfer liebes Töchterchen und Schwesterchen Minna

am Samstag Morgen um 3 Uhr nach langen schweren Leiden im Herrn selig entschlafen ist. Beerdigung sindet statt dom Trauerbasse and, 739 R. Kaulina Sir., nach dem St. Lucas-Atro-bof, am Montag, den 12. Mai, um 1 Udr Rachu. herman Schalt und Alvina Schalt, Eltern. Anna, Emma, Martha, Della, Schweftern.

Tobes:Mingeige.

Bermandten und Befannten die traurige Rach-richt, daß unfer geliebter Sohn

Otto, Gffer am 9. Mai Nachmittags 5 Uhr nach furzen Leisden im Alfer von 12 Jadren und 17 Tagen sanft entschlaften ist. Beerdigung sindet stat am Wontag Nachmittag 2 Uhr den Trauerdause, 2 B. Belmont Wes., nach Graceland Friedhof. Um filles Beileid ditten die trauernden hinferschließen.

Tobes-Mingeige.

Freunden und Bekannten die trauriae Rach. richt, daß unfer geliebter Gatte und Bater Joseph Guerter

am Freitag, ben 9. Mai, gestorben ist. Die Be-erbigung indet am Montag, den 12. Mai statt, bom Trauerbause in Groß Koint. um 9 Uhr Morgens nach dem Friedhof daselbst. Die trauernden hinterbliedenen. Ratherine Suerter, geb. Schaefer, Gattin nebft 3 Rinbern.

Geftorben: Withelmine Engelharbt, geb. Kortun, am 10. Mai, im Alter von 63 Jahren und 5 Monaten: geliebte Gattin von Frederick Engelbarbt, Mutter von Bertha, Fred. Michard, hern 12. Mai, 1 lihr Rachm., bom Trauervaufe 343 B. Erie Str.

Dantjagung. Berwandten, Freunden und Befannten filt die gablreiche Betheiligung bei dem Begrähnig un-eres geliebten Gatten, Baters, Großbaters und

Urgroßbaters Julius Gode,

sowie für die schönen Plumenspenden, ebenso der Germania-Loge Ro. 182 A. K. und A. M. und dem Herrn Kassor Lambrecht für die trostreichen Borte sagen wir hiermit unsern berzitchien

Bifhelmina Fode, geb. Bellenfamp Gattin. Meta, August und hattie, Kinber. Bm. A. Bood u. D. B. Deethuann, Schwiegerschne. Emma hode, Schwiegertochter, nebst Enteln und Urenfeln.

Danffagunge

Gur die liebebolle Theilnahme bei ber Beerdi

Frieberite Jefterfen fagen wir allen Freunden und Befannten, sowi noch besonders der Groß Kart-Loge Ro. 9 (her manns-Schwestern) unsern allerherzlichsten Dani Die trauernden klinder.

Unna, Chrift und Billiam Jefterfen

CharlesBurmeister Leichenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str. Alle Auftrage punktlich und billigft beforgt.

Schmerzen! Schmerzen!! Schmerzen!!! 3m Ropf und fogar im Ruden, find gu: meift Folgen geschmächter Schtraft; fie mer ben aber gehoben burch genau paffenbe Gla fer. Rommt und beftellt folche bei



MILWAUKEE AVE. und PAULINA STR. Freie Unterfudung ber Mugen, ftridt

Brillen unb Mugenglafer garans tirt forrett.

Breife bie billigften, bon 25e aufmarts. Große Ausmahl fertiger Brillen. Alle Rrantheiten ber Augen arzitlich feftgeftellt. Sprechftunden ben gangen Tag, auch Abends.

Mheumalismus To

Es wird jest allgemein bon

Mergten und Sachberftanbigen anerfannt, bag bas einzige jus berläffige Mittel jur grünblis den Rur bon jeber Form bon Mheumatismus, Gicht, Rieren: und Leberleiben, Reuralgie. Lumbago und fonftigen Rrant: beiten rheumatischer Ratur, bie berühmte beutsche Mebigin

AGAR

ift. - Agar ift in jeder befferen Upothete bon Chicago ju fau-

500, \$1.00 unb \$2.00 per Tlafche

THE LION CO.

Matrahen-Tabrik. 192 Ost North Ave., nahe Salfteb Gtr.

500 eiferne Bettftellen \$1.48 schon von..... Diefen Monat offeriren wir als fpeziellen außerorbentlichen Bargain eiferne Bettfiellen, werth \$4.85



Rongert und Ball Badifchen Unterftiibunge-Bereine ber Gudfeite

Countag. 11. Mai, in ber Gubfeite Turnhalle, 8143-47 State Str. Lidets 25c bie Berfon. - Unfang 3 Uhr Rachmittags. Großes Mai-Fest!!



Lessing - Klub No. 1. Lessing Social & Benefit Ass'n.

Berfammlungen 2. und 4. Montag in Sofer's Salle, 227 Oft Rorth Abe.

Philipp Sanus, Praf. 291 Larrabee Str. Rächfte Berfammlung Montag, ben 12. Mai.

Grofies Maifeft, Derbunden mit Rongert. 5 Leagues der United League of America Harmonie Nr. 5, Progress Nr. 8, Herder Nr. 11 Columbia Nr. 12 and Banner Nr. 18,

am Sonntag, ben 11. Mai 1902, in Jondorf Salle, Rorth Ane. und Dalfted Str.—Ansang 3 Uhr Rach-mittags.—Tidets 25ce pro Berson.—Bros. Machine, Orchester.

(Fiuladung gum Stiftungs - Feft berbunden mit Mgitations-Berfamm-Victorio - Loge No. 7

Erben ber herrmannd-Schwestern, in ber Sang er . Da 11e, 9238 houston Ibe., am Sonntag, ben 18. Mai 1902. — Bit gute Reben, Unterhaftung und Musit jum Ball ift beftens geforgt. — Unfang 3 Ubr Nachmittags. — Eintritt 16 Cents per Person.

Mai:Rrangden perbunben mit tom ifchen Bortragen, ber-

Ideal Loge Jio. 24, A. A. S. of In. in ber Schiller . Salle, 601 Mells Strate, Ede Rorth Ave. und Mells Str., am 10. Mel 1902. – Anfang Abends 8 Uhr. Lidets 25e per Berion.

Maifrangen

Mufikalifder Minterhaltung und Mal, Decangaliet Bom
Thusnolds. Damonohor
In der Arbeiter-Salle, 12 und Baller Straße, an
Conutag, den 11. Mai 1902.
Anfang 3 Uhr.—Lidets 15c.
27ap,10m

frühjahrs-Ronzert, Sahnenweihe u. Ball!

Concordia Liebertafel,

im Sonntag, ben 11. Dat 1902, in ber Gut Beile Turnhalle, Gde Belmont und Albany Mbe. Unfang 1 11br Rachmittags. Gintritt 25e bie Berfon.

Erfte gemütht. Unterhaltung nebft Ball! Freifinnigen Frauen : Unterftut.. Berein von Chicago, am Sonntag, ben 11. Mai, in Santerbad's neuer Salle, No. 55 R. Clart Straße, wogu alle freibenfende Manner und Frauen freien Zu-tritt baben. – Unfang 3 Uhr.

Ein Verwalter gesucht ... für bie ... Westseite Turnhalle,

No. 770-776 23. Chicago Ave. Angebote werben entgegengenommen bis aum 4. Mat, bom Berwalfungsrathe bes Beftfeite

Tivoli Palm-Garten 149-151 Oft Rorth Alve.

Samfing und Conntage Kongert und Theater! Auftreten von: Iba Cordt, Elste und Bella Grobeder, Soubretten; Hugo Gottschaft und Andwig Grobeder, Komiter, sowie 3. B. Rahmond, Komiter, neu engagirt. — Um nächten Donnerstag, den 15. Mai, findet die Benefis-Borfellung für den beliebten Komifer Hugo Gottichall statt.

VOLKS - CARTEN 198-200 Ost North Ave. Hy. Fischer, Eigent Rongert jeden Abend! Zamftag, 19: Mai. großes Erfra-Konzert

ausgeführt von folgenden Künstlern: Gebrüber Fenz, Neue & Kundo, Marie Aba, Jean Grobe. Anfang, Samstag 7 Uhr, Sonntags 2,30 Nachm. Eintritt frei! Wurzhütt'n 244 Clybourn Ave. Großes Rongert! Conntag, 11. Mai.

Ren ! Ren ! - Ren ! Ren ! Erftes Auftreten bes ausgezeichneten Ciroler Alpenfanger-Trio A. Ploner,

fowie bes beliebten Romifers Sans Suber. Musit bon Prof. Sager. Einiritt fret. Otto Bloechl, Gigenth.

Mordseite Sängerhalle, 254 Ost North Ave. Camitag, 10. Mai, und Countag, 11. Rai. Conntag Rachm. 3 Uhr Ratinee. Großes Rongert und Theater-Borftellung! John Horsch, Gigenthumer

Umjuge:Rotig. J. H. KRAEMER & SON. ms=, Geld-Unleibe= Gegenmartiges Ge 84 und 86 La Calle Str.



WATRY N. WATRY & CO., 99 E RANDOLPH STR., Dentide Optitez Brillett und Mugenglafer eine Greglalität

EMIL H. SCHINTZ

Geld ja 5 bis & Brogent Sinten ju bes feiten. Zeitebauer Gent Grib Ontouthein in ner tanbe. Zeitebauer Gentrel 2006. Ift. U.



Schindet Guch nicht ab, wie ehebem Groß. mutter, mit Schrubben und mit Scheuern; mit Reiben auf ben Aniescheiben.

GOLD DUST

macht bie Sausarbeit leicht: reinigt alles und beschädigt nichts; sparsamer als Seife. Einzige Fabrifanten Die R. R. Pairbant Company Chicago. Rem Port. Bofton. St. Louis. Fabrikanten ber "Oval Fairh Soap."

Lotalbericht.

Bevorftehende Reftlichteiten.

Der Aurora = Turnberein beranftaltet beute Abend in Schonhofens Salle. Ede ber Milwautee und Ufhland Avenue, ein großes Schautur= nen mit Ball, wogu bie vielen Freunde ber Turnerei in Chicago freundlichft eingelaben finb. Die Mitglieber bes festgebenben Bereins merben fich bei biefer Gelegenheit in allen möglichen Turnarten zeigen; auch für andere Un= terhaltung ber Besucher ift reichlich ge= forgt. Es burfte fomit ihnen allen ein recht genußreicher Abend bevorftehen. Alfo, Turner heraus!

Der Ragenberger'iche Da= men chor wird heute Abend fein wie= berholt angefündigtes großes Rongert mit Ball in ber Rordfeite-Turnhalle abhalten. Das Programm ift borgug=

Der Beijen = Frauen = Un: terft ügungsberein wird heute, Samftag Abend, in Beinens Salle, 519 Larrabee Strafe, fein erftes Stif= tungsfeft in Form eines Maifrangchens begeben. Die Damen 3ba Gog, 31= genhain, Silf, Schroeber, Lint und Soff, welche bie Bortehrungen treffen, ertlaren, bag fie fich feine Dube ber= briegen laffen, um bas Feft gu einem Erfola zu geftalten und ben Gaften ben Aufenthalt so angenehm zu machen, baß fie bas Wieberfommen bei fünftigen Bereinsfesten nicht bergeffen.

Die erfte Gection bes Begenfei: tigen Unterstügungs = Ber = eins b,on Chicago halt am heutigen Abend in ber Gar= fielb=Turnhalle, 675 Larrabee Strafe, ihr biesjähriges Maifrangchen, ber= bunben mit Befang und tomischen Borträgen, ab. Das Festomite hat fich bie größte Mube egeben, um ben Mitgliebern, fowie peren Ungehörigen und Freunden einen rergnügten Abend au bereiten. Unter anderem haben Die beiben gemüthlichen Sachfen Rleinert und Lehnert jugefagt, ihre urtomischen Bortrage jum Beften gu geben. biefer fibelen Feier ergeht fomit an bas Deutschihum eine hergliche Ginlabung.

Der Bambrinus = Frauen = berein halt heute, Camftag, Abend in Moftas Salle, Nr. 122 D. Lafe Str., fein erfles Maitrangchen, verbun= ben mit Berloofung einer Maifrone, ab. Der portrefflich gufammengefette Feftgeben, um ben Besuchern einen recht vergniigten Abend zu bereiten. Es find alle Freunde bes Bereins herglich ein-

Die Beftfeite=Turnhalle, 776 Beft Chicago Abe., wird morgen ein luftiges Boltchen bergen, ber beliebte Fra u en= Unterstühungs ver ein La Salle begeht bort nämlich ein Mai= frangchen. Das Jefiprogramm umfaßt ein Rongert und einen Ball. Für er= steres haben berschiedene tüchtige Rrafte und befreundete Bereine ihre Mitwirtung jugefagt und für bas Uebrige werben bie Damen forgen, fo bag man fich also bori wohl fühlen wirb. Festorbnerinnen find bie Damen Charlotte Rrogmann, B. Reffer, M. Frede, M. Brendan und D. Wieb.

In ber Turnhalle bes Bereins "But Beil" an ber Belmont Abe. und Albany Strafe wird bie Concordia Lie= bertafel morgen bie Weihe ihrer neuen Jahne vollziehen. Gin bem Jefte entsprechenbes Programm mit Reben und Gefang ift entworfen worben, bie Damen haben ihre Mitwirfung berfprochen, und fo durfte bann biefe Tab= nenweihe fich ju einem bentwürdigen Greigniffe in ber Geschichte bes Bereins geftalten. Die Concordia Liebertafel wurde 1898 gegründet, ift rafch gemachsen und hat jest 90 Mitglieber, barunter breißig Attibe, welche außer= orbentlich leiftungsfähig find, wie man morgen horen wirb. herr Guftab Brandt ift ber Dirigent bes Bereins. Der "C. L." gehören namentlich bie Geschäftsleute jenes Begirts an und fie wirfen in gutem Ginbernehmen gum Mahl und Beften ber Gefellichaft. Die Festrebe bei bem morgigen Feste wirb herr Richard Lorenz vom beutschen Ronfulat halten. Die Ber. Ganger bom Norbweftlichen Cangerbund, bem auch ber festgebenbe Berein angehört, werben fich betheiligen.

Die Borbereitungen für bas große Mai=Fest, welches morgen in Donborf's Salle, Rorth Abe. und Salfteb Str., bon ben fünf Ligen ber Uniteb Leagues of Umerica, "harmony", "Progreß", "herber", Columbia" und "Banner", beranftal= tet wirb, find fertig und laut ben Berichten ber einzelnen Ausschüffe begeiftern fich auch bie übrigen Schwefter. Ligen für dieses Fest und werden dazu gablreich erfcheinen. Das Programm wird eine einzige Reihe von unterhaltenben Rummern bilben und, mas ein erfahrener Festausschuß thun tonnte, um für bie Bequemlichfeit ber Befuder zu forgen, ift geschehen. Aller Boraussicht nach wird Yondorfs Salle morgen bis auf ben letten Plat befett

Der "Babifche Unterftüt "nasberein ber Gubfeite"

Sonntag. feiert morgen, fein gehnjähriges Stiftungefeft burch ein Rongert mit Ball in ber Gubfeites Turnhalle an ber State Str., nahe 31. Da bas Programm ein fehr reichhalti= ges ift, jo ift ber Unfang bes Congerts schon auf 3 Uhr Nachmittags festge= fest, mahrend ber Festball puntt 8 Uhr Ubenbs feinen Unfang nehmen wirb. Der Gintritt beträgt nur 25 Cents bie Berfon. Alle babifchen Landsleute, aber auch bie jenseits ber gelbrothen Grenzpfähle, soweit die beutsche Bunge

flingt, find willfommen. Der Damenberein "harmo : nie" wird am Sonntag, 11. Mai, in ber Lincoln=Turnhalle an ber Sheffielb Abenue und bem Diverfen Boulevard, eine Theaterborftellung mit Befang, "Bummel-Frige", fowie einen Ball beranftalten. Die Regie ber Borftellung hat Berr Julius Nathanfon übernom= men und bie einzelnen Rollen liegen in ben Sanden fachberftanbiger Damen und herren. Mitglieber bes Gefang= bereins "Harmonie" werben im Chor mitwirten, Die Borftellung burfte ba= her eine recht gelungene werben.

Der Thusnelba = Damen= wird am morgigen Sonntag ein Maifrangen abhalten, berbunden mit einer mufitalischen Unterhaltung nebft Zang, in ber Arbeiterhalle, Gde 12. unb Baller Str. Die Ginigfeit-Lieberta= fel wird einige fcone Lieber bortragen, besgleichen ber beliebte Douglas-Da= menchor. Die Präfidentin bes Thusnelba = Damenchors, Frau Linba Schmibt, wird bie Untwefenben eben= falls mit mehreren Liebern erfreuen, während ber Damendor felbft "Des Oberlehrers Leiben und Freuden" unter feinem Dirigenten C. S. Boehler auf= führen wird. Der Unordnungsaus= fcuß hat fich viele Mühe gegeben, um bas Teft gu einem erfolgreichen gu ma=

Der Damendor "Norbica = Albenrose" wird morgen, Conntag Nachmittag und Abend in Seinens Salle, Rr. 519 Larrabee Str., eine Unterhaltung mit Tangfrangen veranftalten, für welche bie Damen Emma Stamm, Präfidentin, Johanna Marhola, Unna howe und Barbara Windbiel Die Worbereitungen treffen. Mehrere befreundete Befangvereine werben burch Chorlieber gur Unterhaltung ber Gafte beitragen, auch bie "Norbica-Alpenrose" wird Berichiedenes portragen. In Bezug auf bas leib= liche Bohl berBefucher find umfaffenbe Bortehrungen getroffen worben, fo bag bas Teft ein recht icones werben

Der Turnberein in Sam : monb beranfialtet morgen, Conntag, fein erftes Stiftungsfeft in Geftalt eines großen Schauturnens, Ronzertes und Balles. Mehrere Chicagoer Turnund Gefangbereine haben ihre Mitmir= fung zugefagt, ebenfalls bie anderen beutschen Bereine in hammond.

Der Schmabifche Ganger bunb beranftaltet in Rurgem ein gro-Bes Preistegeln auf 2Bm. Rloemptens Regelbahn an ber Ede ber Berry und School Strafe. Dasfelbe beginnt am Samftag, ben 17. Mai, und bauert bis jum Montag, ben 26. Mai. Die Ganger bom "Schwäbischen" find nicht nur "groß" im "Rollen" ber Tone, fonbern auch ber Regelfugeln, boch üben fie biefe Runft gumeift in ber Stille aus. Aber u biefer Belegenheit foll bie gange Regelbriiberichaft ber Stabt eingelaben merben. Die Gebühren für bie Bethei= ligung find fehr maßig angefest. Gur bie Sieger find gablreiche icone und werthoolle Preise bestimmt worden. Natürlich laffen fich bie Ganger auch bie Bequemlichfeit ihrer Gafte angelegen fein und geschmettert wird "einiges", pom bochften "C" bis gum fleinften ober

aud größten Glas Bier. Un anderen bevorstehenden Festlich= feiten im beutichen Bereinsleben find

Samftag, ben 17. Mai: Samburger

Rlub, Maifest, Schönhofens Salle. Conntag, ben 18. Mai: Rranten= unterstützungsberein "Ginigkeit", Mai= frangchen, Mozart-Halle; Schwäbisch= Babischer Frauenverein, Maikränzchen, Bofia's Salle, 122 B. Late Strafe; Deutscher Londwehrberein, Maifest, Schönhofens Salle; Columbia Damen= verein. Maifrangen, Lincoln=Turn= halle, Diverfen Boulevarb und Chef* field Abenue, Schweizer Mannerchor, Stiftungsfest, Brand's Halle, Nord

Clark Strake. Der beutsche Frauenverein Bicto= ia wird am Sonntag, 25. Mai, in Folg' Salle, Rorth Abe. und Larrabee Strafe, fein Stiftungsfest in Beftalt eines Rongertes mit nachfolgenbem Ball begehen. Für Die Festlichkeit trifft ein tuchtiger Musichug bie Bor= fehrungen. Derfelbe befteht aus fol= genben Damen: Benriette Rieberlen, Brafibentin; Chriftine Schmidt, Ratie

dass sagen, t zum Gebrauche nicht nz sich eignen. Seifen Handsäge i s ist keine. 1 gewöhnliche

ne

Rreifder, Unna Seibel. Frühauf, Minna Safer, Glifabeth Miller, Raroline Balmer, Emma Laitsch, Jenfine Wilbe, Lina Born und Natalie Brudner.

Bereine-Radrichten.

Der Leffing = Rlub Ro. 1 ber "Leffing Social and Benefit Affocia= tion" bat feine Rorperschaftspapiere in Springfielb, 3U., erwirft und halt jest an jebem zweiten und bierten Montag Abend im Monat in Safers Salle, 227 Dft North Abe., Berfammlungen ab. 3wed ber Gefellicaft ift Unterftugung in Rrantheitsfällen, \$5 bie Boche. Stirbt ein Mitglieb, fo erhalten bie Sinterbliebenen \$50 Beerbigungsto .. en. Much genießen bie Mitglieber gemiffe Lebensberficherungsporrechte bei ber Northwestern National Life Inf. Co. in Minneapolis, Minn. Die Getretarin Frau Sulba Sanus, 291 Barrabee Str., ift gu meiterer Austunft er=

Unter bem Ramen "Freifinni ger Frauen= Unterftügung &= Berein" hat fich in Lauterbachs Salle, 55 Nord Clarf Str., ein neuer Rranfen= und Sterbetaffen-Berein ge= bilbet. Derfelbe gablt in Rrantheits= fällen ben Mitgliebern \$5 bie Boche, im Sterbefalle, ben Angehörigen \$75; bie Beitrage find \$4 bas Jahr. Die Berfammlungen finden am erften und britten Freitag Abend im Monat in ber genannten Salle ftatt, mo ber Ber= ein morgen Nachmittag auch eine ge= fellige Zusammentunft abhalt.

Die 3 beal = Loge Mr. 24, G. A. %. of MI., peranftaltet heute Abend in ber Schiller-Salle, Nr. 601 Wells Strafe, ein Maifrangen, bei bem mehrere fomifche Bortrage gehalten werben. Der Orbnungsausichuß hat sich alle erbenkliche Mithe gegeben, um ben Gaften einen angenehmen Abend gu bereiten. Der Musichuß befteht aus ben herren A. Hoppe, C. Krone, J. Zabler, und ben Damen J. Geste, C. Zabler und Brange.

Um Samftag, 17. Mai, halt ber Turnberein Bormarts fein Frühjahrsichauturnen ab. Alle Rlaffen werben fich baran betheiligen und es fteht ben Befuchern ein genugreicher Moend bebor. Das Brogramm ent= halt fehr intereffante Rummern und wird in ununterbrochener Beife borgeführt werben, somit ift Langeweile ausgeschloffen. Um Conntag, 15. Juni, wird im For Riber Grove, Gary, M., bas Schülerfest gelegentlich eines Musfluges bes Bereins abgehalten mer=

Der Schlesmig = Solfteiner Franen-Unterftügungsber= e in hat folgenbe Beamten gewählt: Brafibentin, Unna Luftig; Bigeprafi= bentin, Rarolina Mangelfen; Gefretä= rin, Rita Silmers, 190 Oft 47. Gtr.: Silfs-Sefretarin, Bertha Rhaeber; Schatmeifterin, Lucia Sanfen. Damen aus bem "meerumichlungenen Lanbe" und beren Töchter, welche fich bem Berein anschließen wollen, find gebeten, fich gu ber Berfammlung am 16. Mai, Nachmittags 2 Uhr, in ber Wider Barthalle eingufinden. In jener Berfammlung wird ber "Charter" geschloffen.

In ber, bor einigen Tagen abgehal= tenen Berfammlung bes Rranten=Un= terflugungsbereins ber John Gerts'= fcen Bianofabrit murbe bas allber= ehrte Mitglied Gottlieb Bermann anläglich feines 81. Geburts= tages feftlich geehrt. Berr Bermann geht trot feines hohen Alters noch tag= lich feinem Beruf als Schreiner nach und feine Arbeiten finden bie bochfte Unertennung feitens feiner Borgefeb= ten. Berr Bermann ift in Deutschland

Tivoli Palmgarten.

helloh Charlie! Du machft ja ein Geficht wie brei Tage Regenwetter; was ift benn los? foredet ein Freund ben andern auf ber etraße au. "Ach ich habe die ganze W. he so viel Verdrug im Geschäft gehabt, mir ift ganz blau zu Muthe". "Na Du bift schone dumm Dich zu ärgern, sagt der Andere, bumm 21ch zu argern, jagt ver andere, komm mal mit mir, da werden Dir die Grif-len bergehen, — zum Tivoli : Palmgarten selbstredend." Der Freund lätzt sich überre-ben, bald darauf sieht man Beide vergnügt bei einem Glafe Bier figen und ber migver-gnugte Freund lacht am meiften über bie fomischen Borträge der Künftler dieses besliebten Familienplates. Dies spielt sich am Samftag Abend ab, am Sonntag bringt bermisvergnügte Freund seine ganze Familie mit und Alle amufiren fich prachtig. Diefe Woche forgen bie Mitglieder Diefer Bubne: Sugo Gottichall, 3da Corbt, Gifie und Bella Grobeder, Ludwig Grobeder und ber neu engagirte Komifer 3as. B. Rahmond, bafür, bag bie Erheiterung bes Bublitums teinen Abbruch leibet. Am nachften Don-nerftag, 15. Mai, findet die Benefig-Borftellung für ben beliebten Romiter Sugo Gottichall ftatt und ein recht gahlreiches Ericheinen der Freunde und Gonner ift er=

Burghütt'n.

Die Sonntags-Ronzerte in ber Burgs butt'n, Rr. 244 Clubourn Abe., erfreuen fich unter ber Leitung bes Lofalbefigers Otto Moechl großer Beliebtheit. halle und Wirth-schaftsräume find zumest überfüllt, was da-rauf ichließen läßt, daß das Aublitum das daselbst Gebotene zu würdigen versteht. Diesmal treten bort wieder bie bemahrten Mufit: und Gefangstrafte auf, wie bas tuch: tige Alpenfanger=Trio mit dem Bither=Bir= tuofen Alois Ploner; ber beliebte Bofts= humorift Sans Suber etc., die fich alle Muhe geben, die Zuhörer zu erheitern und vortreff-lich zu unterhalten. Die Wurzhütt'n ift binlänglich in beutschen Rreifen befannt, als baß es nöthig mare noch Beiteres bingugn=

- Macht ber Gewohnheit. - Rich= ter: "Warum weinen Gie benn, Zeuge?" — Zeuge (fich besinnenb): "Ach, richtig, ich bin ja beute gar nicht Un=

Katarch fann geheilt werden.

Aaturch verwandt mit der Schwindfucht, ik dun
feder all undeilder erflürt worden, und boch gibt
es ein Mittel, das sicherlich jeden Hall deilt. Der
verkordene Dr. Stedens. ein elaubwirtsierer und
westberühmter Mann, gebesucht es wiele Jahre hindurch für dalse und Eungenfrantheiten. Da ich die
wunderbaren Keilträfte in tansend Källen erprobikabe und wünsich, den Leidenderen zu beisen, will ich
diese und wünsich, den Leidender an ülle. die mit
Actarch, Affoma Schwindlucht und nervören Aransheiten behörtet find, in Lentich Fredunzisisis und
Englisch, mit genauer Unweizung der Gerkellung
und best Gehranch. Schiefen Sie der Hole, mit
Udresse, Steismarfe und Benennung dieser Jeitung.

M. Lanech, Sat Nowers Lied. Rockert, R. G. 3

Die geftohlene Glode.

Thomas Sanlen geftand heute im Polizeigerichte an ber Desplaines Str. bag er in bie Entwendung ber Glode aus einem Stalle hinter ber orthoborruffifden Rirche verwidelt war; er half amei Fremben auf Erfuchen, bie Blode auf einen Erpregwagen laben. Berfuche biefelbe an Lumpenhandler au bertaufen, waren erfolglos. Die Glode wurbe bann zerichlagen und in Bruchftuden verfauft. Sanlen murbe ben Grofgefdworenen überwiefen. Die Boligei fahnbet auf die beiben anderen "Glödner".

- Erfter Gebante. - Forfdungsreifenber (ergahlenb): "Bon ber Saufigteit ber Rotospalme in Indien tann man fich taum eine Borftellung machen. Die Früchte biefes Baumes bertreten bort gemiffermaßen bie Stelle unferer Mepfel." - Schaufpie= ler: "Sa, fagen Gie 'mal, halten benn bas bie armen Schaufpieler bort aus?"

Ihr koerperlicher Zustand

Verlangt in dieser Jahreszeit besondere Aufmerksamkeit. Wenn Sie müde, nervis und schwach sind, ist es klar dass Ihr Blut unrein ist, und ohne Zweifel haben Sie Ihr Gehirn und Ihren Körper zn sehr überarb itet oder angestrengt. Die Behandlungsweise eines solchen Zustandes ist klar und einfach. Das Blut muss zuerst gereinigt werden, so dass das nervöse System und alle Organe mit gesundem Blute versorgt werden. Verständige zahllose Leute haben bezeugt, dass die beste blutreinigungs nervenstärkende und Kraft verleihende Medizin Hood's Sarsaparilla ist. Nervosität, Schlaflosigkeit und allgemeine Schwäche verschwinden, wenn Hood's Sarsaparilla beharrlich gemmen wird; mit einem Worte, Gesundheit und Glück folgen dem Gebrauche von Hood's Sarsaparilla.

Bödentliche Brieflifte.

Rachfolgenbes ift bie Lifte ber im hiefigen Boftamt lagernem Briefe. Benn biefelben nicht innerbalb 14 Tagen, bom untenftebenben Datum an gerechnet, edpebolt werben, so werben sie nach ber "Deab Letber-"Difice in Bajbington gejandt.

Chicago, ven 10. Dai 1902. 721 Dis Unbraf 722 Lista Unbreas 723 Liszemsti Jafub 724 Loberal Alejander 725 Loofranty Alice Mil 4 Voberaf Afejander 5 Voofranty Alice Mi 5 Auerry Zomas 5 Vunehmit & Mrs 1 Vunehmit & Marchi Bagolan Iozef 1 Vunehmit Alina Inangolo Unton March Unton March Unton March Thomas Mighal Maruno Wajf Marfomics Midgler Mules V Masfal Francisch Majjer Mules V Masjachija Andaryne Matus Nacie Matup Matus Ambor Matuja Platis Anderyne Matuja Platis Anderyne Matuja Platis Anderyne Matuja Platis Party Muser Laurente Matuja Platis Party Marchy Matuja Platis Party Marchy Matuja Platis Party Marchy Matuja Platis Party Matuja Platis Party Matus Party Matuja Platis Party Matuja Platis Party Matus Matuja Platis Party Matus Matus Party Matus Matus Party Matus Matus Party Matus Matu 557 Arfin Morih 558 Armonda George 559 Bagbanowsty A 560 Bater B 561 Baf Michael 561 Majorislaw 563 Paf Whojeich (2) 564 Partenied Fr (2) 565 Partyers Again 566 Parnas Jan 567 Baster Marie Mrs 568 Baumgarten B 569 Belger Agnes Miß 570 Bernotomie Wicent 571 Perniulis Rafpar Maissand Andry
Andryja Piolit
Andryja Piolit
Dichomsfa Kernelja
S Mengel Antoni
Andry Antoni
Andry
Antoni
A Berful Jan Berger & Bernetos Motejus Bergynefis Bius Beijert Carles Bethte Lina Mrs Biebermann Liggie Bierniat & Wittorta 587 Brach Banl 588 Braun Seiena Mig 589 Pragiel Antoni 1692 Eropsta Acidy Mis 762 Münman Friedrich
1592 Eropsta Acidy Mis 762 Renopaner Julia
1593 Brypsti Pala 764 Rewistis Adam
1595 Pichyman Mr. 765 Roedieft Mam
1596 Eugethaan Mr. 766 Kowitisty Mr.
1596 Euget Franz 767 Oblof Francen
1597 Carjs B 768 Cligorsta Mogalia
1598 Cecos Josef 769 Oligorsti Stanislam
1598 Cecos Josef Mrs 770 Orbif Gegepa
1599 Chernulyta Mrs 770 Orbif Gegepa
1590 Christyanowich Michaltri Pality Mirte
1591 Cicadolo John
1592 Christ Retar
173 Augunet Martin
174 Pafaurejaf Marbanns

774 Pafturejaf Marban 775 Pasifo Francriet 776 Patchensfi U 777 Pawlowsti Ludwig 778 Peledys Petras 779 Pele Jan 805 Cohen L

306 Cheni Umbros

307 Codas Franciset

308 Ciaja Mojesech

309 Ciaja Phancycnice

300 Ciaja Phancycnice

301 Cobronstum Ann

302 Pethorostum Ann

303 Ciaja Angles

303 Ciaja Angles

304 Ciaja Angles

305 Ciaja Phancycnice

305 Ciaja Phancycnice

306 Ciaja Phancycnice

307 Ciada Angles

307 Ciada

308 Ciaja Phancycnice

309 Ciada

309 Ciada

300 Ciad

Stejfaal Bodumil
Stefansli Jan
Stefajich Anton
Steif Annon
Steif Annon
Stole Annon
Stole Tomo
Studer E Kofe Mik
Stolie Tomo
Studer E Kofe Mik
Subzezaf Ratarpna
Svada Kudolf
Svetaf Adolf
Svetaf Adolf
Svetaf Anton
Svada Ratarpa
Svada Ratarpa
Svada Ratarpa

602 Jajo Jan
603 Jafoeyst B
603 Janos Jan
605 Janos Jan
606 Janiedi Powel
607 Jarysbsti Marbanna
608 Jafiniewid Juset
609 Jainsti Stanislaw
607 Jacinisti Stanislaw
607 Jacinisti Stanislaw
607 Janisti
607 Janisti
607 Janisti
607 Janisti
607 Janisti
608 Androis Maria Mrs
607 Landise Maria Mrs
607 Landise Maria Mrs
607 Landise Maria Mrs
608 Landise Maria
608 Landise Maria
608 Landise Maria
608 Landise Maria
608 Landise
609 Land

Rubiet Migal
Aus Justa
Aumnif Apolonia
Aufhas Ausmit
And Abom
Rointa Josef
Radner Jahn
Lange Williamer
Leiman Eert
Leija Jan Gusta
Leiwin B
Leiwin B

met maryanna 287 Sbade Kuvori Maryanna 288 Sbecaf Adolf Activity itanislaw Evik Dieker Adolf Eranislaw Adolf Evik Delar Activa A
 Spargel, JL., 1
 Buffel
 0.40 -0.69

 Spargel, Mich., 3-4
 Duhenb
 1.00 -1.50

 Artifchofen, per Tunkenb
 0.50

 Nothe Ribben, neue, per Fab.
 2.00 -2.75

 Kraut, R. H., bie Tonne
 30.00-40.00
 Nothe Auben, nente, per gap, kraut, A. Q., die Lonne. 3
her Faß
Reues, per Crate.
Gametisant, 40 Sallonen
Blumentohi, Talifornia, Kifte.
Mobreüben, neue, per Faß.
Gurfen, hiesse, er Duhend.
Hieles, per Duhend.
Hieles, per Duhend.
Hieles, per Duhend.
Hieles, per duhend.
Hieles, die Hieles, die Hieles, die Hieles, per fick.
Kopfisiat, per Kifte.
Vallen, Bermudda die Kifte.
Hielesseillie, per Faß.
Gellerie, das Duhend Blindsen.
Riben, neue, die Hulbel-Affike.
Chinat, Tulbel.
Tenaten, Floriba. 6 Körbe.
Hie Plant', Bulbel.
Kadiesdon, diesses.

(Mechtsfragen beantwortet Gere Aichard Joba. allechtsnwalt, Zimmer 514, Taconia-Gerande.

131 LaSalle Str., Chicago, II.)

B. Sch. un di An der e. —Gewiß, die Stammstisch-Gesellschoft wird auch den Europa auf bon fich
doren lassen. Wir erwarten, in Balbe mit der Berffentlichung ihrer Reisertebnisse beginnen zu tonten.

nen.
D. B., Erie Str. — Es gibt keine "geschicktlichen Beweite," worauthin fich Ihre Fragen mit Sicherzbeit beantworten ließen; ift boch bis auf den beutisen Tag nicht einmal der Streit über Jesus! Geburtsjahr entschieden. Rach der chriftlichen Tegende. wodurch ieder Bedanke un die narürliche Erzeugung Zein ausgeschlossen sein ein soll, Kand Joiepd dereib dereits im boben Greifenalter, als er die Maria ehelichte. Die katholische Kriebe betweits im den Greifenalter, als er die Maria ehelichte. Die katholische Kriche betwörft entschieden der Riederechvern habe, und es dat auch nach Keinand das Gegentheil zu beweisen verwocht.
A. M., Burling Str. — Es gibt Gesellschaften,

gentheil zu beweisen vermocht.

A. M., Surling Str. — Es gibt Gesellschaften, welche gegen Einzablung einer Ravitalsumme es übernehmen, vom Eingabler sit ie Dauer feines Lebens ein Jahrgeld zu zablen. Die Hohe die Sadragsedes wird bemeisen nach ver Fröhe der Siche bek gabrugeldes wird bemeisen nach ver Fröhe der Einzahlung und bem Aller des Grangblers. Menn Sie Ihr Geld solchermaßen einer der großen und reichen, altbeidabten Lebensvertigerungs-Gesellschaften andertrauen, so kann die Anlage als vollkommen sicher gelten.

geften.

A. E., A. Hohne Str. — 1) Das Field Columbian Museum fauft unseres Wissens feine Münzen. Ein Geschäft, das mit Münzen handelt, ih das ber Firma Stebens & Co., G Dearborn Str. 2) Anticklungen im Boddbenkte ober det der Der Greichtungen im Boddbenkte ober det der Grindsberießung sind nur auf Krund einer Jivistidenis Tuffung zu erlangen. Wer die Krüftung am beken besteht, hat die erke Anwartschaft. Zeit und Ort der Abringen werden gewöhnlich in den Zeitungen bekannt gemacht. Ef wird darfte auch auf dur der Ankangen Muskunft erthellt. In Ihren Felle batten Sie sich an dos "Bok Bepartment" und an das "Department of the Interior" zu wenden. Re. Sch., La Salen Get. — Die "Offlice" des M. Sch., La Salle Etr. - Die "Office" bes beutigen Ronfuls befindet fich im R. Stochwert bes Schillergebaubes an Randolph Strage. Sie ift Countags geichloffen.

B. B. - Die erfte Rummer ber "Abenbpoft" ift am 2. Ceptember 1889 ericienen. am 2. September 1889 erichienen, E. L. Bells Etr. — I) Es bestand von vornberein bie Ibilicht, den "Trainage-Kanal" auch der Schiff-fohrt, zu einer Berbindung der Binnensen mit dem Mississippi denstbar zu machen. Offiziell it er dis jest nur das, was der Rame besagt, ein Abwösse-vings-Kanal. — Je Gine genaue todogradpliche Rach-bildung des Kanals ist im Besig der Pehörde und joll nächstens dem Pield Cosumbian Museum über-miesen berden. Die Geschwiden Ruseum über-klusses ist in den erdigen Abstellungen des Kanals-auf 14 Meile die Etunde, in den Keinzen Abstel-lungen auf 1.9 Meile die Stunde berechnet. F. R. Fullerton Abe. — Der Thurm bes Ulmer Minfter bat eine Hobe bon 161 Meter; die Thilrme bes kölmer Domes 1.nd, bon ber Stratenfläche gerechnet, 160 Meter boch, bom Bobenbelage gerechnet 157 Meter.

Martiberidt.

Chicago, ben 10. Dat 1902. (Die Breife geften nur für ben Grobbanbel. Getreibe und Deu.

(Bearpreife.) B intermeizen, Rr. 2, roth, 81-83c; Rr. 3, roth, 80-81c; Rr. 2, hart, 763-77c; Rr. 3. hart, 75-76c. Sommer weigen, Rr. 1, 76-77c; Rr. 2, 75-76gc; Rr. 3, 73-75c.

75-76\frac{1}{2}c; \(\mathbb{R}r. \) 3, 73-75c.

\(\mathbb{R} c. \) b, \(\mathbb{R} \) \(\mathbb{R} c. (Muf fünftige Lieferung.)

Weizen, Mai, 744c; Juli 744c; September 734c; Tesember 744c. Mai 8, Mai, 604c; Juli, 614e; September, 604c; Tesember, 47c. O f et., Mai, 424c; Juli, 34kc; Juli, neu, 36kc; September, 293c; September, neu, 304c. Brovifionen.

Stobinones.

Schmals, Mai, \$10.32\dagger; Juli, \$10.32\dagger; Septems ber, \$10.37\dagger.

Kipphen. Mai, \$9.72\dagger; Juli, \$9.72\dagger; Septems ber, \$9.75.

Sebsteites Schweinefleijch Wai \$17.30; Juli, \$17.42\dagger; September \$17.45.

Colamivien.

Rindurft. Befte "Bened". 1200-1600 Binn. \$7.25-\$7.50 per 100 Bfund; gute bis ausgesuchte "Beebes" und Exbort-Stiere, \$6.85-\$7.20; mittiere bis gute Berf-Stiere, \$6.85-\$7.20; mittiere bis gute Berf-Stiere, \$6.35-\$6.30; qute fette Rübe, \$4.25-\$6.25; Ralber zum Schlachten, gute bis beite, \$4.75-\$6.25; ichwere Ralber, gewöhnliche bis gute, \$2.75-\$5.00.

gewonninge vis gute, 22.70—25.00.

& we'n ne'n ne: Ausgefucte bis bette (aum Berfandt).
\$7.20-\$7.35 per 100 Pfund; gewöhnliche bis
beft: schwere Schlachtbausware, \$6.85-\$7.20.

teichte There (150—190 Bfund), \$6.75—\$7.10.

teichte Thiere (150—190 Bfund), \$6.75—\$7.10. feigte There (100-130 brund), office und Adhrlinge. \$5.90-\$6.15 ber 100 Tund; qute dis ausge-juchte Hammel, \$5.60-\$6.05; qute dis ausge-juchte Hammel, \$5.00-\$6.05; gute dis ausge-juchte Schafe, \$5.10-\$6.00; Lammer, gute dis bette \$5.65-\$6.40; geringe bis Mittelwaare, \$4.50-\$6.55: Spring Lambs', \$4.50-\$8.00; ge-ichorene Lämmer, \$5.00-\$6.50.

(Martipreife an ber G. Baier Str.)

Moltereis Produtte.

Gier-grifche Baare, obne Abgug bon Berluft, per Dugend (Riften ein-geschlossen Baure, ohne Abgug bon tuft (Riften gurudgegeben)..... hier nachgeprufte 0.14 0.14 Geffagel, Raibficifa, Bifde, Bilb.

6 ef läge l (lebera) – 0.10½—0.11 "Speing Ehidens", 1—2 Pfb., bas Luhenb 3.00 –6.00 Arntbüyser, per Pfund 0.11 –0.12 Enten, per Pfund 0.10 –0.11 Gade, bas Dusenb 4.00 –6.00

Brifde Frante.

Bananen - ret Behange 1.00 -1.75 Breibelbeeren Berjens, per gab 4.00 -6.00 Erbbeeren, La., 24 Bint Rifte. 1.00 -2.00 Miff., 24 Quart Rifte. 1.50 -2.50 Mnanas, per Grate. 5.50

ednen:
Cine Schnitthohnen, per Bulbelfifte. 0.73 —1.00
Wachsbahnen, per Bulbelfifte. 0.75 —1.50
Arodene Beas, anderlefene, Bulbel 1.80
"Medium" 1.65 —1.75
Rothe "Aldnerb" 1.65 —2.73
Artoffein, beite Aurals, per Bulbel. 0.90 —0.94
Gemifchte melhe, bar Bulbel. 0.90 —0.93
Geme, La., beite weihe, bas Fah. 3.50 —3.75
Arun, Ma., "Garlh Kofe", beite, Bah 4.00 —4.25
ühlnatoffein, per Bulbel-Crate. 0.73

Gute Waaren billig Montag und Dienstag

Jeder Artifel wird verfauft genau wie angezeigt.

Ginghams — 4500 Yards Kleiber-Gingham, in allen bobulären Streifen und Karrtrungen und Frühigabrs-Far-ben, die 10c-Qualität. hofen — Männer-Hofen, gemacht bon guter Qualität Jean, jedes Kaar garantirt nicht aufzuirennen, Erößen bon 32 bis 4:39C Laille, unfere 780-Qualitäten, Seife — Broctor & Camble's Lenog- 9c

Rauch-Tabat — Sweet Tip Top Rauch-Tabat, boller Bfund-Arbeits-hemben—500 Dubend blaue Shambrah Manner-Arbeitsbemben, gemacht bon der allerbeiten Qualität Stoffe, Pole 29c 58c-Sorte, zu. Unterzeug — 1000 Dubend Jerfeb g Unterhemben. Eream und folicht weiß, tabellofe Qualität, tapeb

Baideturbe-Gute Grobe, ichwerer Diamond Splint Baideforbe, 15c-Beribe, gu.....

Arm-Schauteiftible — Große Arm-Schauteiftible, bobe Ridlebne, tanch Emboffeb, großer foliber Lolgith, große gebogene Arme, biefer Schauftelfibl durbe immer ju \$2.00 berfauft,

Barnifb . Binfel -- Die Chony Barnifb. Binfel. lyöllige reine Borften, Des all eingefaßt, werth 20c,

Tarbigen Bercale und Kalud, dugig gurnet über den Schultern mit Caves und Auflies, passensten mit Caves und Auflies, passensten biblich garnit mit Trieben, in diebschen Stretfen und Spisen, in diebschen Stretfen und Spisen, in diebschen Stretfen und Coris, alle Karben, alle Grösgen, reg. Breis \$1.50, nur. Reider-Futter — 5000 Pds. von allerbestem 36 goll breitem Anderion Percaline Kleider-Futter, in allen Farben und schward, diese Waaren wurden nie sitz weniger als 28 die Pard verfaust, in diesem Bersauf.

biefem Berlauf.

Baifin-Stoffe — 50 Slüde von feinen Rlaga
Batifles, in neuesten Mustern und
Faxben, elegantes Sortiment gur
Eluswabl, wid. 121/2c, unser Breis. Bafd-Seibe — 25 Stifide von 27 goff breister japanischer Basch-Seibe, die Sorte, welche zu bot bie Rarb bers 29c saust wurde, unser Preis.

Kinder-Sute — 200 weiße Legborn Alats für Kinder, garnirt in Seibe Mull, berändert in Safin Band und büfden Foppb Sprads, reg. Werth 98c, für 49c 175 ichwer verzinnte Baichbeden, hempeb und mit Mingen, Muswahl gu. 5c 240 einfache Theetessell mit Dedel für blecherne Del-Defen, ein 18c Berth, mabrad bieses Bertaufs 10c 10c 4:Onart 10c 850 fcmer berginnte Sauce-Pfannen, 34 Quart, paifend für Rr. 8 Ofen, 18c Berth, mabrend biefes Bertaufs .. 10c 175 obale blederne Brot-Bfannen, 10c Berth, mabrend biefes Ber . 5c oufs nut 4 Riften wollenes Commer=Untergeug für Man= ner, australische Wolle und naturgrau, firt nicht zu schrinken und sich aus-ageschnet zu tragen, voller 88c Berth, zu 8 Riften echte eapptisch geriphte Manner-Unter-bemben, bies ift ein grober Boften bon lauter Semben, bubich garnirt und in Gro-ffen bis zu 14. eine ausgezeichnete Bartie bon hemben gu. Band Semben für Manner, Regligee, Bebford Cioth, Madras Cloth, E. R., feine Geviots und Crford Cioths, alle mit jeher Berbeigerung gemacht, Gatbered Bad und Faced Netermacht, Gatbered Bad und Faced Netermel, 65c, 75c, mb 85c Demben, wichs 58C rend biefes Berfaufs nur. 3500 Parbs meißer Lawn uch indiffes Leinen, 20c und 25c Luglitäten find indegrife fin, bis 3u 40 30l breit, in Langen ben 2 bis 10 Parbs, ju. Peti-Deden
400 gehalelte Bettbeden bon voller Grobe, Beis. Rofa. Rau und Roth, gefaumt ober i Franfen, werth bis ju 21.50, Eure Musinahl von biefer Bartie. 9c 88c Epton Calts, per Pfunb Se Garfielb Thee

Emtes California Magen-Tropfen. 100 Riften echtichwarze Damens Strumpte, mit gang nabtlofen boppelten Gobien, geripptem Obersenbe, werth 19c bas Baar, ju



Giner der größten gaben in Chicago.

Prominente fatholische Geistliche

Maple Leaf Mining and Development Co., of British

als feltene und fichere Geldanlange. Der berftorbene geachtete und geehrte BISCHOF DURIEN

bon der Didesse Rein Best minster, B. C., empfahl diese Attien hoch, wie aus einem in unsserem Besige besindlichen Trief zu erschen ikt, in dem er sagte, er habe selbst 328,000 derselben.

Monsignors H. Eummelen
don der D kan a gen Wiffion, H. C., reduğsensirt die Attien-Bestiger der Didesse New Westiminster im Direstorenrach und fagt in einem sürzlichen Briefe an Hon. Patric Egan von New York, der inavischen auch Direstor wurde, folgendes:

Ad dahe den Brüdern und Schwestern und den ablreichen Krieftern, die Attien-Bestiger sind, verfanste der Verfanste der Verfanste und die werde es tonn. Kach meiner Ansich sienen Eie diese Attien Iven Freunden, die mit gutem Ervissen Freunden des eine siehen Esten Freunden.

Rev. Vater F. J. Hertman.

ven mit gutem Gewissen empfehen als eine sichere und seitene Gelbanlage.

Rev. Vater F. J. Hartman

bon Madle Barl, III., ebenfalls ein Altienbesiger, sagt:
Aach meiner Ansicht hat der Berth dieses Eigenthums großartige Aussichten
und ich din übergeugt, daß eine Anlage darin großen Gewinn bringen wird. Die
benachbarten Minen baben alle Altienbesiger reich gemacht.
Minen Experten machen dieselben Angaben.

THE MAPLE LEAF MINING AND DEVELOPMENT CO. eignet vierzehn außerft werthvolle Minen

im Bergen ber reichsten Minen-Gegend bon Brittich-Columbia, umgeben bon ben Minen ber Rothifd il be in London, Die über 3000 Rann befchlitigen, und andere reiche Minen, bon benenwelche, wie die Amir-Mine, beren Aften für 50 Cis. per Stild bertauft wurden, jest 875,000 und mehr in monatlicen Dividenden. bezahlen, und eine andere, die St. Eugene Mine, die bor nicht langer Zeit bon Red. Tater Cocola. C. M. I, für \$12,000 verfauft wurde, erzeugt jest mehr als diese Summe jede Woche. Roch nie zubor wurde eine Gesellichaft mit einem so riesigen Besth und so großen Aussichten als Reichtbumerzeuger mit einem jo verdöftnihmäßig kleinen Appital infordorier; andere daden mit soldem Besth eine Jwanzze-Willionen-Dolar-Gesellschaft gemacht. Diese Gesellschaft ist fabitatisier mit nur \$1,000,000 in Africu v. \$1.00 sede, voll einzugablen, nicht besteuerbar. Wir sind berechtigt, eine begennte Summe des "Treasurs Stad" zu ofseriern, deren Ergebnisse für Einrichtungszwede verwandt werden, und deshalb ofseriern wir nur 30,000 Aktlen

zu 50 Cents pro Aktie,
Sobald diese Altien berlauft sind, wird der Preis bedeutend erhöht werden. Keine Bestellungen unter 25 Utten angenommen. Ihr weitere Insormation, Brospette, Ussawers, Berichte und auch in Resug auf die Uttien schreibt an

INVESTMENTS.

JOHN R. TRAISE & CO., Banksur, Unitst-Geb. Chicage R. B. — Sandelt fofort, wenn 3br gu einem niedrigen Breis Euch eine Gelbaulage fichern wollt, die Euch bereichen wird. Eine fleine Unlage fest ben Grundstein gu einem Bermogen. — Gute Agenten verlaugt.

Rachfolgend veröffentlichen wir die Aamen des Derticken, üder deren Aod dem Gesundbeitsamt Meisdung unging:
Burthardt, Enfand, 56: 678 Clibbourn Ade.
Dodomann, John, 65: 1136 Diversen Ade.
Dodomann, John, 65: 1136 Diversen Ade.
Heffiger, Frieda, 42: 4937 Loomis Str.
Gottlied, Chriftians M., 81: 3739 Indiana Ave.
Didd, Gora B., 36: 5442 Michigan Ade.
Didd, Gora B., 36: 5442 Michigan Ade.
Didd, Gora B., 36: 5442 Michigan Ade.
Rennet, Charles, 77: 199 Kacine Ade.
Alug, Fred. 48: 10746 Buffald Ade.
Millendad John, 34: 5120 Coomis Str.
Eguils, Einer C., 24: 207 Sangamon Str.
Egwils, Einer C., 24: 207 Sangamon Str.
Egwils, Ciner C., 24: 207 Sangamon Str.
Egwils, Ciner C., 24: 207 Sangamon Str.
Egwils, Ciner C., 24: 207 Sangamon Str.
Egwils, Thomas C., 60: 179 Halbed Etr.
Eirege, Darrh, 9: 6341 Carbenter Str.
Lathbert, Joseph, 32: 159 Ban Auren Str.
Urban, Banigda, 47: 2394 115 Str.
Wimermark, Arvid D., 45: 334 Center Str.

Beirathe Ligenfen.



2-stödige Wohnhäuser Ar. 141 unb 148 Metder Str., swifden Leabitt Gtr. und Caffee Abe., I Blad ben Cipbourn Mbe., 1 Blad ben Miebern Mbe. 1 Blad ben Miebern Mbe. Carts. 5e Fabrgelb. Schne Ergenb. Große Lotten 30x125.

Billige Breife: \$2500 und \$2600. Diels Saufer find Mr 31001 Famtlien eingerichtet (awei Biers und Fünfastimmer-Flats), baken alle neuen Berbesserungen, mie beibes Waster, 2 Baben zimmer, nickelplatitrie Plumbing. Sas Figianes, Corbins hardware, oka, etc.,
Seht sie Sonntag Nachmittagan.

Reft \$20 monatità,

Bet \$20 monatità,

Bet \$1750 and 1775.

Red at Chioann Pelman ober Between Cars.

Diet Geof Bart-Gart nach Cales Cir. and geht 3 Blods meltid. Fiether Str. if 1 Blod fibe lich bon Between Chr.

69 Dearborn Str.

Bergnügungs-Begweifer,

e Bider 8.—"The Suburban." ower 8.—"The Girl and the Judge". tude bater 8.—"The Guitan of Sulu." ear bor n.—"The Starbuds".

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Snaben. Berlangt: Buter Bladfmith. 134 28. 18. Str. Berlangt: Ein lediger Mann als Borter un Batter, guter Lohn. Apollo-Salle, 262 Blue Jelani Abenne. Berlangt: Guter Junge in Apothefe. 1858 Disberfeb Blob.

Berlangt: Painters. 65 Cortland Str., nabe Berlangt: Mann für Ablieferungs-Wagen für Dry Goods und Arbeit beim Haufe; hauernde Stel-lung für ben richtigenRann; muß Englisch sprechen, William Sied, Wells Str. und North Abe. Berlangt: Schmtebehelfer an Bagenarbeit. 267

Berlangt: Junge bon 18 Jahren für Saloon- unt Porter-Arbeit; nicht Sonntags. 213 Bebfter Ave. Berlangt: Painter und Sardwood Finisher. 6131 6. Carpenter Str. safe Berlangt: Junge bon 15-16 Jahren um beim Bainter ju arbeiten. Rriegmann, 757 R. Bafbtenam

Berlangt: 4 Manner um zweifpannige Bagen gut fabren. 1110 E. Belmont Abe. Berlangt: Gine gute 3weite Sand an Brot und Cafes. 477 2B. 12. Str. Berlangt: Gute Metallfpinner .- 85-87 C. Qu.

Berlangt: Ein erfter Rlaffe Blechichmieb, ftetige Arbeit und guter Lohn. — Bachter, 2621 Cottage Grobe Abe. Berlangt: Mann, 40 bis 50 Jahre, ber an Bells Str. ober Rorth Abe. wohnt und hausarbeit verfieht. 628 La Salle Abe., Seiten-Eingang Rorth

Berlangt: Schmieb und helfer heute Abend Suboft-Ede Bells und Ringie Str. Berlangt: Gin guter Finifher im Möbelgefcaft. 76-84 Caft 43. Str. t: Bädermagen-Treiber, mit Erfahrung, et, nüchtern und ehrlich, guter Lohn, feine ober Privat-Route. Ubr.: B. C. 246

Berlangt: Guter Stallmann, muß englisch ipre den tonnen. 1033 George Str. Berlangt: Tücktige beutsche Agenten mit guten Bekanntschaften in satholischen Kreisen für den Bertauf von Anlagepabieren, embsobien von ans geschenen Brieftera. Sehr guter Berdiensk. Rähe-seh bet Traise & Co., Bank Floor, Unity Biba., Chicago, In.

Berlangt: Sechs Bufbelmen. Sober Lohn. Rurge Arbeitsgeit. Eb. B. Brice & Co., Wholefale Laiz lors, 185-189 Ban Buren Str. 9-15mi

Berlangt: Gin Mann, ber ein Bferb beforgen und fich im Store nüglich machen fann. 211 Montoe Str. fria Berlangt: Guter Dann als Butcher. 5006 Berlangt: Gin Junge bon 15 Jahren. Rachaufras gen: 585 Eifton Abe. Berlangt: Gin unberheiratheter Mann für Pferb fowie Sausarbeit mit Board. Gute Empfehlungen. Bienna Saufage Mfg. Co., 472 So. Salfteb Str.frfa Berlangt: Guter Gariner, ber bie Binberei ber-ftebt. 350 Melrofe Str. Ede Ellsworth und Sebor Str., füdlich bom West-ende der harrison Str.-Bride. 9mailwX Berlangt: Einige tüchtige Arbeiter. Rachzufragen 45 BB. Monroe Str. 9mailw& Berlangt: Ein guter Bainter. Mr. Ernft Schulge, 131 Beft haftings Str. frie Berlangt: hofenichneiber. Gute Preife. 524 B. Chicago Abe., Ede Baulina Gir. Berlangt: Erfter Rlaffe beutscher Batter. 190 Beft 12. Str. frfafon Berlangt: Erster Rlaffe Architeftup-Gijenarbeiter, mit Beam"-Arbeit bertraut; Manner für allgemeine Arbeit. Guter Lobn für gute Leute. Dearborn Foundry Co., 1525 Dearborn Str. Berlangt: Ein Mann auf ber Farm. C. Somoot, Forest Glen, Chicago, 3u. friafon Berlangt: Guter Mann für Subbibision Branch. Office, Samftag und Sonntag, auf Kommission. — Chr.: 3. 934 Abendpoft. fria

Berlangt: Mann in gesehten Jahren, ber mit Wertzeug bewandert ift, für gewöhnliche Reparatur-Arbeit. Auf in ber Stadt befannt fein. Fefte-Stelle. Lobn \$50 per Monat. Abr.: O. 688 Abendpoft. fia Berlangt: 40 Anaben von 14 Jahren und barüber; gute fietige Arbeit. Bu erfragen an ber Rorbmefts Ede von Chicago Abe. und 40. Str. fria Berlangt: Bainter und ftarfer Junge sum Bers nen. 1051 Belmont Abe. Store. bofrfa Berlangt: Junger Mann im Butcher Shop, einer mit etwas Erfahrung borgezogen. 889 B. 21. Blace. bofrfa Berlangt: Bufbelman, ftetiger Blat, guter Lobn. Baltons, 74 G. Madifon Str. bofrfa Berlangt: Tifchler, Fenfter-Screens einzubaffen, ober in ber fabrit au arbeiten. Bfleber Dife. Co., 960 R. Spaulbing Abe.

Berlangt: 30 Anaben für leichte Arbeit; gute Ges legenheit jum Embortommen. Wir haben Arbeit für Anaben im Alter von 14 bis 17 Jahren. Rach-suffagen nur swischen 9 libr Pormittags und 5 Ilhr Rachmittugs. 1980 B. Mabison Str. defrie Berlangt: Draht-Arbeiter und Belfer an Draht-Bwifdenwänden und Bant-Cages". Die M. D. Anbrews Co., Milwautee und Daffeb Abe. befrigion

Berlangt: Ein guter Buchbinber wird sofort für bauernbe Beicha ung berlangt. Offerten mit Rohtangaben ju richten an Bani F. Stolze, Baus fau, Wis. Berlangt: Erfahrene Anaben, um an Canbas-Stoffen ju naben; Bower-Majdinen; fetige Arbeit. 46 Bells Str. mbofrfa Berlangt: Zwei Manner; einer für Bumberteam ju treiben und einer auf ber Farm ju arbeiten.—fonn Berlangt: Drei lebige Ranner für Bafement-Arbeit. Golde, Die mit Aferben umgeben tonnen, borgezogen. 6211 Center Abe., Englewood. 7malw Berlangt: Tüchtiger Corb Spinner. Bhoenig Trimming Co., 572 Clybourn Ave. bimibofrfa Berlangt: Meber an Rugs, auch Rann jum Schneiben. 795 D. Mabijon Str. 6me, 1m Berlangt: Beute mit Erfabrung im Inbuftigl nunenneedbefogft. Guter Berbienft, Reine Sapfes, 59 Dearborn Str., Bimmer 715, swifden 8 und 10 Uhr Morgens. Berlangt: Anaben bon 14 Jahren und barüber für gute einträgliche Stellungen. Rachgufragen frithzei-tig und fertig zur Arbeit bei ber American Can Co., 4malisk Berlangt: Manner für allgemeine Fabrif-Arbeit; Tag ober Racht. American Can Comb., Raba wood Berlangt: Dausmobers. 3842 Parnell Mbe., Gruet Marquatht. Berlangt: Carriage-Bainters, fowie Jungen mit Erfahrung. 259 Beft Ranbolph Str. frie Berlangt: Tüchtiger Mann für Gemuse, Obk und Berra. John Spalinger, 1300 Ring Str., LaCroffe, Wisconstn. friafon Berlangt: Eine guie zweite hand an Cafes und Brot. Tagarbeit. 441 R. Afpland Abe. fajo

Berlangt: Manner und Anaben (Mugeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.) Berlangt: Ein guter, unberheitetheter Mann in mittleren Jahren, ber etwas Bartenben fann, als Borter. 180 Bells Str. Berlangt: 3. Sand an Cafes. 554 R. Clari Strage. Berlangt: Ein Junge für Rudenarbeit. 490 Bin-Berlangt: Gin junger Bader; muß arbeiten ton-nen. 99 Blue Island Abe. Berlangt: Barbier, junger Mann. Borgufpre Gen Sonntag Rachmittag 4 Uhr 2941 Bentmort Abenue. fa,f

Berlaugt: Erfter Riaffe Rodmacher. R. Mueller & Son, 5443 Galfteb Str. Berlangt: Ein junger Mann, ber icon im Sastoon gearbeitet hat. 2840 State Str. Betlangt: Junger Mann ober ftarter Junge für Baderei ju erlernen. 380 B. Divifion Str. fafomo Berlangt: Gin alterer Mann, ber eine Deimath fucht, fur eine Farm. Raberes bei Dr. 3. Reis, 5019 G. Loomis Str. Berlangt: Bladimith-Belfer für Pferbebeichlagen nb Wagenarbeit. 5115 Loomis Str.

Berlangt: Gin guter Junge an Biscuits unt Cales. 281 Clybourn Bl., nabe Boob Str. fafe Berlangt: Sofort, 10 Expert Blumen: Chicago Flower & Feather Co., 209 State

Berlangt: Tüchtige Bertaufer für einen borgüg-lich angezeigten Bhistep. Solche borgezogen, bi-mit der befieren Rlaffe beutscher Saloons befann; find. Abr.: O. 689 Abendpoft. Berlangt: Gute Cabinet Mafers, Showcafe Ma-ters und Carpenters. Stetige Arbeit und befter Lohn. Fred Bender, 2010 Babafh Abe. Berlangt: Erfahrene Monitor Sands für Meffing-Arbeit; ftetige Arbeit und guter Lohn. B. D. Allen Mfg. Co., 415 Fifth Abe., nahe Holf Str. 10malto Rerlangt: Mehrere Jungen, Die grbeiten mollen beftanbige Beidaftigung bei gutem Sohn. Fabrit 16. und Fist Str., öftlich bom Center Abe. Biabutt.

Berlangt: Gute Agenten und Rollettoren. Loh-nender Rebenberbienft für Jedermann. Bu erfragen Bormittags. 193 S. Clart Str., Zimmer 21. fambol Berlangt: Orbentlider junger Mann für Daus-und Saloon-Arbeit. 699 S. Albland Abe., Ede fajo

15. Straße. Berlangt: Jungen im Alter bon 16 bis 18 3abren für fierige Arbeit in Gifen-Fabrit. 80-86 Rorton Str., nabe Boll Str. und Center Abe. Berlangt: Erfter Bader auf's Land. \$10 unb Boarb. 848 2B. Ban Buren Str. Berlangt: Ein gelernter Gartner, fowie auch ein Junge für Orbers. Rachzufragen 3920 Cottage Grobe Abenue.

Berlangt: Treiber für Deliverb-Bagen. Refes rengen und Security verlangt. Muß englisch fpres hen. Electric Light, Dil and Gasoline Delivery, Chybourn Place und Dawthorne. Berlangt: Berlchiebene gute Cabinet Maters, bester John wird bezahlt. Rur erfte Rlaffe Leute brauchen ich zu melben. Aleganber G. Revell & Co., 431 biftb Abe.

Berlangt: Tinner. 342 Fifth Abe.

Berlangt: Männer und Frauen (Mugeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt: Erfahrene Schneiber und Schneiberin-nen. Rachzufragen beim Superintendent Des "Oub". 7apo

(Ungeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas ABort.)

Gesucht: Suf- und Wagenschmied, fürzlich einge-vanderter junger Deutscher, zucht Stelle, am liebsten zeim Dusbeschlag. Abolf Hofmann, 2945 Grand Ubenue. Gesucht: Erfter Rlaffe Bufinet-Bunchtoch fucht Stelle. Mondit, 43 Rofe Str. fa,fo Befucht: Erfter Rlaffe Cate-Bader fucht ftetigen Blag. Ubr.: 3. 991 Abendpoft. 244 Weft Dibifion Gtr. Ein guter Brotbader, felbfiftanbig, fucht abt ober Land. F. Frant, 201 D. Rorth Avenue, 1. Flat. Befucht: Junger Deutscher, einige Monate im ganbe, juch Stellung im Beingeschäft ober Saloon. Rann mit Pferben umgeben. Abr.: O. 697 Abends boft.

Befucht: Guter, junger Bartenber fucht ftetigen Blat. Joe Sauffer, 17 Clobourn Abe. 6malmx

Berlangt: Frauen und Madchen. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bal Bort.) Baben und Fabriten.

Berlangt: Lehrmabden und ein junges Mabden als Clert im Rleibermader-Geichaft. 583 Dearboru Abe. Berlangt: Tamen um Arbeit mit nach Saufe ju nehmen an Damen-Suten. 150 Dichigan Abe., 3. Floor. 3. Doffman. Berlangt: herren-hemben- und Damen Baifts-Buglerinnen finben gute lobnende Arbeit fofort, 6 Gaft 48. Str., Subfeite. famo Berlangt: Junge Dabchen, um Anöpfe angunahen. 325 Lincoln Abe. Berlangt: Madchen, 14—16 Jahre, um Rleiber-futter un ber Majchine ju naben. 220 B. Division Str., Thaisen. Berlangt: Daidinenmabden an Sofen. 220 B. Divifton Str., Thaifen. Berlangt: Mabden und handmubden an Meften, auch jum Lernen; fietige Arbeit, guter Lobn. Dampf-traft. 346 III. Rorth Abe., unten, 2. Floor. jamobi Berlangt: hofen-Finifhers, um ju Saufe ju ar-beiten; 12 Cents bas Paar. Stetige Arbeit. 474 R. Roben Str.

Berlangt: Erfahrene Raberin bei Rleibermacherin. 1022 Milmautee Abe. Berlangt: Mafchinen-Mabden und Rieibermascherin, um an feibenen Roden ju arbeiten. Dampfsfraft. Guter Lohn. 158 Sault Court, nabe Carrabee Str. Berlangt: 20 tüchtige Mabden an Blumen-Ar-beit, sofort. Chicago Flower & Feather Co., 209 State Str.

Berlangt: Operators und Finishers, sowie Rüb-Mäbchen. 1406 Michigan Abe., 2. Floor. saje Berlangt: 8 gute Maidinenmabden um Ranten ju flebpen; 3 gute handbindben um Rragen ju maden, und Ranten ju baiften; 2 gute Manner jum Baiften en Roden, 581 Go. Afhland Abe., Shop hinten., nabe 18. Str. Berlangt: 20 Mabden von 14 Jahren und ba-rüber; gute Eelegenheit; ftetige Arbeit. Zu erfra-gen an der Rordweft-Ede von Chicago Abe. und do. fra Berlangt: Erfahrene Arbeiterinnen für Filet-Ar-beit. 497 Beft Belben Abe. frfa

Berlangt: Behrmadhen und junges Mabden als Clerk. 588 Dearborn Ave. fria Berlangt: Gin fleines Rabden im Dofen Soop. 1744 R. Leavitt Str. bofrfa Berlangt: Mabchen für Baderel, mit Erfahrung. 2054 Cottage Grobe Abe. Doftfa Berlangt: Erfahrene Stider auf Sandmaschinen. — Chicago Embroiderh Co., 492 B. Ohio Str. bofrsa Berlangt: Rabmaidinen-Danb, an Canbab-Roden gu arbeiten. E. C. Coof & Bro., 49 E. Ringie Str. bofria

Berlangt: 3mel gute Rieibermacherinnen. 559 Ordard Sir. bofria

Berlangt: B Mabden für leichte Arbeit; gute Gelegenheit, Gelb ju berdienen. Radgufragen nur pnifden Ihr Borm. und 5 Uhr Radm. 1980 B. Radtion Str. Berlangt: Mafchinenmabchen an hofen. 804 R. Winchefter Abe. mibofria Berlangt: Mabchen von 14 Jahren und alter; einträgliche Stellungen; gute Umgebung. American Can Company, Mahwood. 4mailink

Berlangt: Frauen und Radchen. (Ungeigen unter biefer Rubril, I Cent bal Bort.)

Saufarbeit. Berlangt: Gutes bentiches Mabden für allge-neine Sausarbeit, 2 in Familie. John 86 per Bo-che. 5602 Wabafb Abe. Berlangt: Beibliche altere Perfon für leichte hausarbeit, fleine Familie; fann ju haufe folafen. 312 Sarrabee Str. Berlangt: Ein junges Mabden für leichte haus-arbeit und ein wenig im Baderladen ju helfen. 209 Thhourn Abe. Berlangt: Gine gute Röchin. 17 Late Biem Abe. nabe Fullerton, gegenüber Lincoln Bart. fafom.

Berlangt: Saushalterin für einen Geren. 2818 Berlangt: Butes beutides Mabden für allge-neine Dausarbeit. 226 Fremont Str. Berlangt: Frau, um Basche ins haus zu neh: men. Rachzufragen Abends nach 6 Uhr. 65 Sigel Str. Berlangt: Sofort, ein junges Mabchen, um be eichter hausarbeit zu beifen. Zwei in Familie kleiner Lohn. 667 B. Tablor Str., 1. Flat. Berlangt: 5 Gefdirr-Bascherinnen. Cobn \$5. 2 gweite Röchinnen. Lohn \$6 und \$7. 586 R.

Berlangt: Eine Daushalterin; tann auch ein Rind haben. 586 R. Clart Str. Berlangt: 5 sweite Madchen in Brivatf Bohn \$5 und 2 Bascherinnen. Lohn \$6. Alark Str. Berlangt: 2 Röchinnen für Pribatfamilien. \$7 Bobn. 586 R. Clart Str. Berlangt: 5 Röchinnen für Brivatfamilten. Lobn 26, tein Bafchen. 586 R. Clart Str.

Berlangt: 50 Mabden für Dausarbeit, fleine Familien, gute Plate, Rord: und Subfeite. Sohn \$5 bis \$6. 586 R. Clark Str. Ein orbentliches Mabden für aweite 285 Sebgwid Str., Eingang an Bee:

Berlangt: Mabden für leichte hausarbeit in fleiner Familie. Drs. Schreiner, 1072 Lincoln Abenue, 2. Flat. Berlangt: Rodin. 308 Bells Str.

Berlangt: Junges Mabchen, 14 Jahre alt, gutes Geim. 147 Schiller Str. Berlangt: Eine gute zweite Sand an Cafes. 535. California Abe. Berlangt: Gin Mabden für Rüchenarbeit. 490 ncoln Abenue. Berlangt: Rochin und Mabchen jum Gefchirrma-ichen im Reftaurant. Lohn & und W bie Boche. 265 Clart Str. Chicago Emplovment Agency, 118—5. Avenue. Berlangt 600 weibliche Dienthoten für Stadt und Land, Hotels, Reflaurants, für Hauss und Fabrit-Arbeit. 100 Stellungen jeht offen für Hausarbeit und zweite Arbeit auf der Südjeite. Mrs. Lucos, Lef. 94 Main.

Berlangt: Gute Saushalterin für 2 Berfonen ein Rind nicht ausgeschloffen. Sonntag borguspre chen 299 28. 25. Str. Berlangt: Ein Mädchen ober junge Frau für ge-wöhnliche Sausarbeit; guter Lohn. Weiß, 136 Bo-tonioc Abe.

Berlangt: Gin Dabden von etwa 16 Jahren ju Rinbern. 525 Ebby Sts., Lincoln Abe. Car. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Saus-rbeit, feine Bafche. 142 Lewis Str., Ede Bebfter Berlangt: Tüchtige Röchin. Referengen. Bor-gufprechen Montag, 5016 Dregel Blob. Berlangt: Frau jum Reinigen jeben Freitag. 304 R. Afbland Ube.

nat: Deutsches Mädchen für leichte Saus-Mrs. Clem. Boehle, 606 Wells Str., 2. Berlangt: Rordbeutsches Mäbchen, bas englisch bricht für allgemeine hausarbeit in fleiner Fa-milie. 625 La Salle Abe. angt: Ein gutes Mabchen für Familie bon fonen. 56 Bellebue Pl., nabe 300 R. State fasomo

Berlangt: Eine Baftrp-Röchin für ein Keines Do-el und Restaurant. Rachzufragen ober abressirt: hotel Blah, Milwaukee, Wis. Berlangt: Gute Röchin. Gute Stellung für ble richtige Berlon. Ubr.: 8. 979 Abendpoft. Berlangt: Madden ober Frau für Sausarbeit.

Berlangt: Junges Mabden, fürglich eingewander-tes, das nicht englisch fpricht, vorgezogen. Gutes Deim. Leichter Dienk. Aleine framilie. Rabe Dums bolbt Bark. Abr.: D. 684 Abendpoft.

Berlangt: Frau ober Mabden in fleiner Familie. Benig Arbeit. Guter Lohn. Sofort nachgufragen: Berner, 850 R. Washtenam Abe., Ede Rorth Abe. fria Berlangt: Mabden für zwei fleine Rinber und leichte Sausarbeit. Kann zu Saufe ichlafen. 27 Stratford Place., zwifgen Roscoe und Cornelia St. fria

Berlangt: Madchen für allgemeine Sausarbeit, eines das auch fochen fanu. Guter Lohn. 4322 Bincennes Abe. frajor Berlangt: Madden für allgemeine Dauarbeit; bels les Flat; teine Kinder. König, 569 Gaft 45. Str., nabe Grand Boulebard. boftfas Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; 2 in ber Familie. 142 Eugenie Str. bofrfa Berlangt: Eine gute Röchin und ein gweites Mab-den in einer Familie bon 4 Personen. 769 Jaffon Boulevard, nabe Roben Str. borrfajon

Rerlangt: Ein Mabden für Zimmerarbeit. 2533 Renmore Abe. (Edgewater.) bm Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit. 558 Clybourn Abe. bofrfafen Berlangt: Röchin, Die tochen und baden tann. 71 D. Monroe Str., Reftaurant. -- ja Berlangt: Mabchen für allgemeine hausarbeit. — fa 88 Beach Abe., nabe Spalbing. — fa Berlangt: Tüchtiges zweites Mabden, muß mil-lens fein, nach highland Part zu geben; guter Lohn. 504 Dearborn Abe. friafe

Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit. 2 in Familie. 114 Canalport Abe. bofrfa B. Fellers, bas einzige größte beutich-amerika-nische Bermittlungs-Institut, befindet fic 586 A. Clart Str. Countags offen. Gute Plätze und gute Raden brompt beforet. Gute haushalterinnen im-mer an hand. Tel.: Dearborn 2281.

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.)

Befucht: Aeltere geubte Soneiberin fucht Bris batftellen. Dorft, 11 Rapmond Ct., Ede Robey. Gefucht: Eine tuchtige Rochin fucht Stellung im Gesucht: Saubere Frau wünscht Basche in und außer dem Sause. D. G., 189 Burling Straße, B. Flat, hinten. Familien-Bafche ins Daus ju nehmen. Sende Boftarte. Drs. G., 218 Barry Abe., Lafe Biem. Gejucht: Frau wunicht Bafche in's Saus ju nehmen, billig; beim Dubend ober Stild. Brief-Abreife: Mrs. Turgin, 1871 R. Weftern Ave. Sejucht: Unftanbige Bittfran, mittleren Alters, gute Rodin, wünscht Stellung als haushalterin bet herr ober Dame in besseren hause. Abr.: O. 674 Abenboft. Bejucht: Alleinftebenbe Frau, berfette Sausballstein, wunfcht beffere Stellung; Stadt ober And. Abreife: 3. 209 Abenboft.

Gefucht: Frau fucht Blat um Böchnerin ju bfle-gen. 313 Robant Str. frfafo Mahmafchinen, Bichcles 1c. (Angelgen unter biefer Aubrit, 2 Cents bes Wort.) Bu bertaufen: Echte Singer Robmafdinen sowie eine große Ausmahl wenig gebrauchter Rabmafdinen, bliffer als iegenbmo. Bertauft bei Chas. Beise wange, 541 Ogben Che.

Befucht: hausbalterin fucht Stellung bet anftan-bigem herrn; liebt Rinber. 2016 Babafb Abe., Room 4.

Midbel, Sausgeräthe be. (Angelom unter bleje Studell, 2 Cents bes Wert)

digebracht wurden. Dier finb etuige anferer Spegtal argatus; 00 Dafraten, in gutem Buftanbe, alle

Beber 3000 Misfit Tebbide bon \$20 bis auf \$5.00, werth bas Dopelite. Gebt und bie Grobe Gurer gimmer an und wir erfvaren Euch 50%. Un Solde, Die nicht Baar begablen ibnnen, ftellen wir folgende Bebingungen: 25 werth Robel - \$2.50 Baar, \$2.50 per Monat, \$50 werth Robel - \$5.00 Baar, \$4.00 per Benat, \$100 werth Robel - \$10.00 Baar, \$6.00 per Blonat, Bir berfenben Baasen foftenfre

Bringt biefe Ungeige mit, und ber bezahlen Guer Gabrgeld an jedem Ginfauf ven \$5.00 und barüber.

Berichlenbere ben gangen Indalt eines prachtvoll möblirten Deims, bestebend aus Steinwam Baby Grand Biano, Rabogans Barige-Ausstatiung und einzelne Möbel, Nachogans Dadenbort, Erobvater-Uhr. Barlor-Cadinet, Arclor-Licke und Bebetals, türfische Patro-Cadinet, Arclor-Licke und Bebetals, türfische Leber-Stüble und Schaufestüble, Leber-Couch, elegantes eichenes Eszimmer-Bet mit Leber-siz-Stüblen, Combination Bückerschant, Radogany But, merstellenen, Mahogany But, messignand und Birdseich auf der Archaeltenen, Mahogany und Birdseich Alfich, Bernis Nactin Musit-Cabinet, türfische und Wilton Angs, Echer Carpets, Bortieren, Spisen-Gardinen, Delgemäbe, Eliber, Spiegel, Statuen, Bricadbrac, gefülissens Glas u. f. w. Diese Sachen wurden erk sech genen, Welden der gedarft für unsern eigenem Gebrauch, und woren die besten, die für unsern Sehand, und woren die besten, die für Edd zu sausen waren. Besonder Justiande baden est zur Konboendigsteit gemacht, die Siedd zu berlassen, bestaufen. Erpecht zu treend einer Zeit vor. Berlaufe auch separat. Zeil Alpland Boulevard. Berlaufe auch separat. Zeil Alpland Boulevard.

Bu berfaufen: Gin Gisichrant und eiferne Gingel. Bettftelle. Beibes nur ein Jahr in Gebrauch. 1812 Dafbale Abe. Bu vertaufen: 3 Brenner Blue Flame Del-Dfen is mit ber Bant. Rachguftagen 96 Burling Str

Bu vertaufen: Mobel für 3 Bimmer wegen Abetfe. 749 B. Chicago Abe., 1. Floor. Bu berfaufen: Billig, ein iconer Rinbermagen. 113 Doffat Str. Bu bertaufen: Guter Rochofen und Gasofer bottbillig. 430 Larrabee Str. Bu berfaufen: Faft neue Gas-Range und Dobel. 296 Center Str.

Bu bertaufen: Mobel bon 6 gimmern, billig Eigenthumer verlägt bie Stadt. 1015 Beft 51 Straße.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel se. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bferbe. 28 bis 30 Bferbe in allen Sorten fiets an Haubulgin Breifen. Wir nehmen auch Pferbe ober jonft ma sin Tauich. Deutsche Bertaufer und gut Bebienungs Alle Sorten neue und gebrauchte Bug gies. Offen Conntags. 560 Ogben Abe., nahe Taplor Str., rother Stall, hinten. Zu verkaufen: Ranarien-Zucht, frisch importier viese Jahr, mit Junge und Eiern, Hed-Akfigen, Jamutlicher Einrichtung, wegen Aufgabe der Zucht. 131 Clybourn Ave., Top-Floor. Bu berfaufen: Top Laundry Bagen und harnes, \$30. Room 6, 1228 Milmautee Ave. fale Bu bertaufen: Gute meltenbe Biege mit Jungem eine Brieftauben ju billigem Preife. 1088 Relfo

Bu bertaufen: Frifchmeltenbe Rube, nehme fette n Taufd. 206 Abondale Abe., Ede Albanb. Bu bertaufen: Gin guter Egprehtragen. 898 Bu bertanfen: Ein Pferb für \$20. 154 Billom Bu bertaufen: Ranarien-Bogel, Beibden, fertig jum Geden. 295 B. Chicago Abe. Bu berlaufen: Gin gutes Pferd, wegen Aufgabe bes Gefcafts. 33 Deier Ct. Bu vertaufen: Gute Deliberp. Stute, guter gaus fer, \$35. 379 Clybourn Abe., Dild. Depot. Bu bertaufen: Gin guter Blatform Spring Ba-dermagen, billig. 713 Racine Abe.

Bu berkaufen: Billig, Turning Table-Bagen, gut für Moving. 1929 Drake Ave., nahe Belmont und Central Park Ave. ja,fo Bu bertaufen: Pferb, 900 Bfund, filr boppeltes Gefpann. \$20. 550 Beft Chicago Abe. Bu bertaufen: Startes Pferb, billig. 1024 R. Soone Abe. Bu berfaufen: 2 Pferbe, \$25; ein Pferd mit Top-wagen \$35; Bond billig. 875 Southport Abe.

Bu bertaufen: \$40 taufen Deliverb Rig, \$20 gu-tes Pferb; feines Rentuch Pferb billig. 758 Clp-bourn Ave. Bu bertaufen: \$40 taufen Pferd und Bagen. -Bu berfaufen: Gute St. Bernhard-Bunbin; tau-iche auch für gutes Bichele. 183 Clubourn Abenue, Store. Bu berfaufen: Gutes Delibern-Pferb, 8 3abre,

Bu berfaufen: Bier Pferbe; feine annehmbare Ofe ferte wird gurudgemiefen. 458 Belmont Abe. Bu berfaufen: Gin Baterfpaniel und ein Blad und San. 250 Subfon Abe. Bu berfaufen: Bferd und Bagen. 711 Jefferson Str.

Bu bertaufen: Eine junge Rabre, 6 Jahre alt, eingebrochen, nicht schen werbend, gut für Buggt, Rutichen oder üblieferungbwagen. Willie Grimm, 281 Elpbourn Place. frie Bu berfaufen: 3meifitiges Top Buggy. 30 Town Str., Boigt. Wir haben eine Angahl beinahe neuer Expreh- und Topwagen, welche wir sogleich verkaufen mussen, berener einsache und boppelte Geschirte und leichte Spring-Wagen. Beste Offerte fauft sie. Thiel & Ebrhardt, 305 Wabash Abe.

Bu bertaufen: Gaft neues Phaeton, bas \$185 ge-toftet bat, febr billig, Bu erfragen im Ebgemater 21-berb Stable, Catalpa Abe.. nahe Ebanfton Abe. 24ap*

Raufs- und Bertaufs-Angebote. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bes Bort.)

Sixture Käufer — Aufgebaht!

Reue und gebrauchte Fixures jeder Art. Billigfter
und bester Blat in der Stadt. Reue Kixtures aus Bes kellung in stürzester Zeit gemacht. A. Gutman & Co., fradrit: 149—157 O. Chicago Abe. Office und Bers laufsräume: 118—115 Ok Chicago Abe.. Tel.: Rorth 1521. Blad 1705. Bu bertaufen: Schwarzer Damen Guit, billig, Grobe 36. 633 R. Clart Str., Ton:Flat. Bu bertaufen: Ein 60 Gallonen Dil Tant, faft neu, billig. 241 Ok 37. Strate, oben. fafonmo Maffibes Eichenholg, \$2.50 bie Labung. Boft-Be-ftellungen prampt. 586 B. Erie Sir., Tel. Seeleb 984.

Pianos, mufitalifche Inftrumente. (Ungelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bork) Bofe & Son Bofton Ubright \$135. D. Schuly Co., 873 Milmaufse Ave. Abends offen. 8mil. Inlius Bauer & Co., grobes Upright Cafe, in elez gantem Buhanbe, \$125. M. Schuls Co., 878 Mile maulee Uve., gegenüber Suron Str. Abends offen.

Befite eines ber beften neuen Bianos; berfaufe billig, brauche Gelb, Abr.: 8. 970 Abendpoft. 10ma, 1to

Sit bermiethen. (Anjeigen unter biefer Anbeit, 2 Cents bas Wort.)

Bu bermiethen: Stall, geeignet für 2 Pferbe und Wagen. 144 Front Str. Bu bermiethen: Belle Bimmer, \$1 ble Boche. Bu bermiethen: 5 Bimmer, Bab und Bas.

Bu bermiethen: 4 große Zimmet, Bobenraum, Reller und Gartenland. 3 Melle weltlich bon Rentiworth-Station (gweite Station nach Ebanfton) und
elettrifche Babn. Guftab Gartner, Groß Boint. Bu bermiethen: Flats bon 5 und 6 gimmern. 1400 R. Salfteb Str. Bu betwiethen: Saus mit 18 moblirten Bimmern und Saloon. Alles befest. Befte nachbaricaft. Rorb-feite. 292 Rorth Abe. 8mat, 1m#

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu bermiethen: Möblirtes Front-Zimmer für 1 ober 2 herren, auch paffenb für Chepaar. 16 Cip-bourn Abe. Bu bermiethen: Barlor ober Bettgimmer, nabe bochbahn. 558 B. Chicago Abe. fa,fo Berlangt: Anftanbige Boarbers, pribat. 486 B. Chicago Abe. Bu bermiethen: Doblirte Simmer. 2821 Union

Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer bei refpet-tabler Frau. 774 R. Salfteb Str. unten. Bu bermiethen: Belles Zimmer, \$1.00 bie Bode. 98 Barrabee Str., nabe Chicago Abe. Bu bermiethen: Belles Bimmer an einen herrn bei Frau Sturm, 504 Belle Str., 2. Flat. Bu bermiethen: Großes gimmer, beutiche Roft, bei Bittme. 2928 Ballace Str., 1. Flat. Bu bermiethen: Einfaches Front: und Bettgim-mer, mit ober ohne Board, bei alter Frau. 702 R. halfteb Str., nabe hochbahn. Bu vermiethen: Bimmer und Board für gwei het-ten in Bribat-Famille, 499 Cebqwid Strabe, 2. Bu bermiethen: Rleines Frontsimmer mit Boarb, für anftändigen jungen Mann, \$4. 514 Balbington Boulebard, nabe Afbiand. 6mai,1w

Bu miethen und Board gefucht. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bal Bort.)

Bu bermiethen: Moblirtes 8immer an einen an-ganbigen Dann. 640 G. Sangamon Str., obenauf.

Derr wunicht icones Zimmer und Board in fleiser gebildeter Familie, zwischen Garfield und Disperjen Bibb. Abr.: 8. B., 110 Abendpoft. Rinber finben Board 285 Orchard Str., oben. ffa Bu miethen gefucht: Gine Frau wünscht fleines gimmer ohne Bett. Scholg, 11 Rapmond Ct.

Beirathogefude. (Ungeigen unter biefer Rubrit 3 Gents bas & aber feine Ungeige unter einem Dollar.)

heirathsgefuch. — Gin Mann, 29 Jahre alt, bie Befannticaft eines blattbeutichen Mabchen, unter 25, nicht über 35 Jahre alt, zu maden, beirath. Kolfteinerin porgangen Reifer, beirath. Solfteinerin vorgezogen. Briefe erbete bis 14. b. M. unter Abreffe: D. 632 Abendpoft. Deirathsgesuch! Reipeftabler, arbeitsamer, junger Mann, von angenehmem Keupern, folibe, mit gurtem, fletigem Einsommen und Baarbermigen, wulnicht fich mit anfländigem Madchen ober Wittbe frieblertigen Charafters ju berheirathen. 3. 393 Abenbhoft.

Berfonliches. (Mingeigen muter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

California und Rorth Pacific Auste.
jeben Dienstag und Donnerstag von Chicago ohne
Umsteigen, via der "Scenic Koute" durch Colorado.
Angenodme, billige und interesjante Keise. 23 nach
folisenischen Stadten, Poetland, Tacoma und
Scattle, nährend März und April. 250 Aunhschafte
nach California und Bortland während des Frühjahrs und Sommers. Scheebt Judson Alton Exresions, 349 Marquette Eldg., Chicago, wegen weis
terer Einzelheiten. Soul bet Euch ir genb Jemanb Gelb? Bir follettiren ichnell Lobne, Roten, Miethe, Rofterednungen, Forberungen jeber Ert auf Brogente,—"Reine Rollettion, feine Begablung".

Die Spencer Agench,
85 Dearborn Str., 3immer 312.—Lel. Central 2723.

Damen- und herren-Afeiber auf leichte wohnert-liche ober monatliche Abgablungen. Crane's, 167 Babafb Abe. 9{b, *Z Robne, Roten, Miethe und Schulben aller Art prompt folleftirt. Schlechtgablende Miether binaus-gefett. Albert A. Kraft, beutscher Abvolat und stfentlicher Rotar, 155 LaSalle Str., 3immer 1015. Lelephone Central 582 303

Expreffing und Mobing, billig. 430 Larrabee Str. Mergtliches. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Frau Straus, die befannte helferin im Leiben, beilt Trunfenheit in allen Fallen mit Erfolg; auch Bruch bei Kindern, sowie Fallucht ober epileptische Röunbie done Mebigin. 1765 R. Leavitt Str., zwiefen Roscoe Bibb. und School Str. 7mailmt. Rneipp=Rur, Chronich=Rrante, besonders Dauts, Harns, Rierens, Geschlechts-, Lungens, Cales, Sery-, Magens, Cebers, Datms, Bitts, Nerdens und Fromenleiben werden rasch furir. Dr. Medhichts, Direttor, 2011 Wabash Abe., Chicago. 148p,fami* Dt. Chlers, 126 Bells Str., Spezial-Arzt.—Geschlechts. Dauts. Bluts. Rierens, Lebers und Masgenfrantheiten ichnell geheilt. Konsustation u. Untersjudung frei. Sprechkunden 9-9 Sonntags 9-3.
22an2.

Rechtsanwälte. Angelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Joseph Sabath, Deutscher Abbotat. 1317—1324 Unity Blog. 79 Dearborn Str. Telephone Central 951. 6mi, Imd, bo, sa

Fred. Plotte, beutscher Rechtsanwalt. Mie Rechtsjacken prompt besorgt. Braftigirt in allen Berichten. Rath fret. 79 Deatboan Str., Zimmer 1044. Wohnung: 105 Osgood Str. 758* William henry, be tifcher Rechtsanwalt. Allgemeine Rechtspragis. Rath frei. Fimmer 1241—1248 Unith Blog., 79 Darborn Str. 3mai, Imk Freies Austunfts-Bureau. - Banterotte, Rollettio, nen, Schabenerfat-Rlagen billig und ichnell beforgt. Bimmer 509, 171 Bafbington Str. 28fb*

Patentanwalte. (Caprigen unter biefer Rubril 2 Cents bas Mork)

Ein junger Mann, frührt Zeichner in ber Western Electric Co., jest Stubent in Armours, übernimmt bie Aufflirung bon Zeichnungen und Tracings.— Man ichreibe an B. E. 20 Abendpoft. Cma"? Rummler & Rummler, beutide Batents Unmalte, 82-83 Mr.Bider Theater-Gebaube. 19ill

Geld auf Mobel. (Angeigen under biefer t if, 2 Cents bas Bort.) U. Q. French, 198 LaSaffe Str., 3immer 8 - Tel.: 2737 Rein.

auf Möbel, Bianos, Gferde, Wagen a.f.w.
auf Möbel, Bianos, Gferde, Wagen a.f.w.
kieine Unieiben, Wagen a.f.w.
bon to bis 8400 unfere Spezialität.
Wir nehmen Euch die Möbel nicht weg, wenn wir die Unleibe machen, sondern lassen bieleiben in Eurem Besta.
Wir saben das groß to de auf de Ges dest in der Stadt.
Une guten, ehrlichen Deutschen, sommt zu nus.
wenn Ihr Gelb haben wollt.
Ihr werdert es zu Eurem Bortheil sinden, det abs horzusprechen, ebe Ihr anderwärts bingeht. Die sicherste und zuverfossische Bedenung zugeitebert.

128 LaSalle Str., Bimmer 3 - Tel.: 270 Rain Chicago Mortgage Loan Company.
175 Detrborn Str., Jimmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Company.
180 B. Mabijon Str., Jimmer 202.
Sübok-Ede halled Str. Wir leiben EnchGeld in groben und lieinen Be-trigen auf Nianos, Mobel, Perbe, Wagen ober ir-gend welche gute Sicherheit zu ben billigken Be-bingungen. Darleben fannen zu jeber Zeit gemacht werden. – Theifigablungen werden zu jeder Zeit an-zenommen, wodurch die Loften der Anleibe wer-tingert werden.

Gefdäftögelegenheiten. igm unte biefer Refeil, 3 Gent bei Bert.

Bu berfaufen: Berlaife bie Stabt, Figarren-Conbb- und Bader-Store; gute Lage, icone Bob nung, 212 Miethe, wenn iofort genommen 2175, foi de Belegenheit mird nicht wieder geboten; febet e' an. Rachquiragen Morgens 9 Uhr. 538 Clevelan

Bu bertaufen: Dpeing und Cleaning Gefchaft alter Blat, gute Breife. Breis \$600. Clart Str Abr.: B. 887 Abenbpoft.

Bu bertaufden auf Grundeigenthum ober Farm, Boarbingbaus, 28 Jimmer, elegant. Reingewinn 8200 wonatlich garantier; after Plas, wegen Krant-beit. Abr.: B. 866 Abendpoft. Bu bertaufen: Baderei mit guter Runbicaft Beftielte, 1 Bagen, 2 Bferbe, gefundheitshalber. - Abr.: D. 618 Abendpoft.

Bu bertaufen: Gute Beitungs-Route in feiner Ge-genb in Late Biew. 1056 Barry Abe. Bu berfaufen ober zu bertauschen: Alt etablirter Baders und Consectionarb. Laden, 2ffod, Framehaus, gute Umgebung, babe anderes Seichäft; vertausche fir Lale Biew Grundeigenthum. 1141 Lincoln Ave. Bu bertaufen: 6-Rannen Dildroute. 370 Dft Rorth Abe.

Bu faufen gefucht: Flottgehenber Saloon; habe \$800. Abr.: B. 862 Abendpoft. Bu faufen gefucht: Grocery und Martet; \$900 und Broperty. Abr.: D. 648 Abendpoft.

Bu bertaufen: Gutgebenber Grocerh Store, flotts gebenbes Geichaft; mub umftanbehalber fofort losges ichlagen werben. Arthur, 148 State Str. Bu verfaufen: Großer Bargain! Hotel und Sa-loon, alles bollffändig eingerichtet, wegen Tobesfall billig. Preis für Mics \$5000; Angahlung \$1500. Abr.: D. 610 Abendpost.

Bu berfaufen: Der befte Store in Canbu, Tabat, Rotions und Spielmaaren. 330 Magwell Str. Bu verfaufen: Grocerty- und Delifateffen-St billig. Guter Berfaufsgrunb. 201 Belle Str. Bu verfaufen: Ein gut zahlendes Delitateisen-, Baderei-, Grocerb-, Tabaf- und Sigarren-Geichaft; Baderei alein zahlt bie Miethe. Begen Abreise. 1634 Oft Belmont Abe.

Bu taufen gefucht: Gine gute Grocery. Rr. 801 Ar-tefian Abe., Dain Glat. Bu verfaufen: Billig, Butter: und Raffe-Route. - 156 Biffell Str. frbif. Bu bertaufen: 7 Rannen Mildroute, Rorbfeite .- 194 Mohairt Str. 26ap, 3, 10, 17, 24, 31m Bu verfaufen: Saloon mit Boarbinghaus, preis-würdig, wenn gleich genommen. Sabe 2 Geschäfter. Einnahme itglich von 335 bis \$40, Samftags bis \$80. Abr.: O. 696 Abendpoft.

Bu berfaufen: Saloon und Boarbinghaus, billig. Jebiger Inhaber ift 12 Jahre im felben Gefchaft. Rub frantheitshalber nach bem Silben geben. — 2407 Mentworth Ab. Wollt Ihr Euer Geschäft ionell und ohne Aubli sidt bertaufen, sommt zu Sterchie & Co., 80e 115 Dearubern Str., Illinots Bant Builbing. frigionmob

Bu bertaufen: Beft gelegener Grocery Store au ber Rorbicite ju einem Bargain; muß fofort bei taufen; guter Bertaufsgeund; feine Agenten. 3 erfragen bei 3. C. Cabrun, c. o. Baijb, Boble 3. Co., State und South Mater Str. Bu berfaufen: Gute Baderei; Umftanbe balber. 1132 Weft Chiaago Abe. Bu berfaufen: Baderei; nur Storetrabe; wegen Beggug: \$20 Ginnahme; für \$900. Abr.: 3. 902 bofrfa Bu berfaufen: Begen Rrantheit, eintragliches Schneibergeschäft, Shop gu bermiethen. 809 B. 20, Bu berfaufen: Baderei; nur Storegefchaft. Ubr. D. 644 Ubenbpoft.

Beidaftstheilhaber.

(Ungeigen unter biefer Subrit. 9 Cents bas Bort.) Rectangt: Partner mit \$400-\$600 für gutgehendes Habrikationsgeichäft; bringt 100 Brog. Brofit. — Abr.: P. 836 Abendpoft.

Theilhaber gesucht: Ein herr ober eine Dame, welche \$300 bis \$500 besigen, fonnen sofort Theilhas ber eines guten Geschäftes werben und in turze Zeit wohlfabenb fein. Geschäftestenntiffe nicht nörtbig. Abr.: P. 800, Abendpoft. Tmalme

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cente bas Wort.) Englische Sprachef. herren ober Damen, in Rieinflossen und pribat, sowie Buchbalten und ganbelsfächer, befanntlich au beten gelept im R. B. Bufinet College, 922 Milmatte Ave., nab Paulina Str. Aags und Menbl. Areise mabig. Beginnt jest. Brof. George Jeuffen, Bringipal.

Englische Sprache gründlich, ichnell gelehrt. Beginnt jest. \$1 wöchentlich. 125 S. Clark Str., Zimmer ?2. Mandolines, Guitarres, Banjos Schule. 343 Mells Str. Stunden 50 Cts. Erfolg garantirt. — Prof. Bobni. 4mai, Imk

Finangielles. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Gelbobne Rommiffion.
Quit Freudenberg verleit Brivat-Kapitalien von
4% an, ohne Kommiffion, und dezablt sämmtliche Untosten selbk. Dreisach sichere Appatheten zum Bre-tauf ftets an hand. Bermittagt: 377 %. hopne Wee., Cde Cornella, nade Chicago Ave. Rachmittags: Unitp-Gedaube, Jimmer 1614, 79 Dearborn Six. Jax*

Belbohne Kommiffion.
Wei berleiben Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen und berechnen teine Kommifton, wenn gute Sicherheit borhanden. Jinsen von 4-68. Saufer und Botten ichnell und bortbeilhaft verfauft und berauldt. Milliam Freudendern & Co., 140 Mashington Str., Eidock-Ede LaSalle Str. 918, dofa Geld zu 5, 5} und 6 Prozent ohne Kommission zu verleiben. Richard A. Roch & Co., 25 Walbington Str., A. B. Ede Dearborn. Aweiggeschäft 1697 A. Clarf Str. Beste erfte Spothelen zu verkaufen. 19ap-X

Belb ju berfeiben an Damen und herren mit fefter Unftellung. Brivat. Reine hopothet. Riebrige Raten. Leichte Abzahlungen. Jimmer 16, 86 Wafpington Str. Offen bis Abends 7 Uhr. 29mal's Brivatgelb auf Grundeigenthum jum Bauen, 4 und 5 Brojent. Monatliche Zahlungen. \$1 ber hun-bert. Abr. A. 194 Abendpoft. 2jan, I Brivat-Geld auf Grundeigenthum ju 4 und 5 Projent. Schreibt und ich werbe vorsprechen. — Abr.: R. 532 Abendpoft. 37a° Sofort zu leifen gesucht \$300 zu 6% auf gute ete Sphothet — Grundeigenthum merth \$2000 — bere miethet für \$19 monatlich. Lindenman, 520 Afhland Liad.

Bu verleiben: Ohne Rommiffion, billige Bribat-gelber. Erfte und zweite Mortgage, Abr.: D. 634 Mbendpoft. 5unling Sweite Oppothefen Anleiben prompt beforgt. Rie-brigfte Raten. 112 Clarf Str., 3immer 504. 16ap,mifabi,1m In berleiben: Privat-Gelber. Bm. 3. Betth, 366 Oft Rorth Abe.

Municipal Securities Compant, 605 - 67 Clart Str.
Legt Eure Eriparnisse au 8 bis 10 Arogent an. Absolut garantirt burch Cith Securities. Bants-Referenzen. Sprecht bor ober scheib heute. safe Berlangt: Privat-Anleibe bon \$2500. Erfter Raffe Sicherbeit. Reine Kommission. Raberes bei R. hilmers, 3020 Cottage Grobe Abe., ober B. 3. herrid, 107 Dearborn Etr., Immer 28. Reine Rommission, Darleiben auf Chicago und Suburban Grunbeigenthum, bedaut und leer. — Thone Main 339. D. Stone & Co., 356 Locale Str.

Grundeigenthum und Saufer. (Angelen unter biefer Rubeit, & Cents bas Wort)

Bu berfaufen ober ju bertaufden: 85 Mere Farm, 60 Meilen bon Chicago, 2 Pferbe, 8 Stud Bieb, 6 Schweine, Subner, Maichinerie, 1000 Obftbaume, quo tes Gebaube. 1249 Milmautee Abe.

Bu bertaufden: Rulttvirte Bisconfin-Farmen mit 3mbenfar und Bich. 119 La Calle Str., gimmer 32. 1mai, dofamomi, 1m Bu verkaufen: Brachtvolle Frucht- und Getreibe-Farmen in Michigan. Besichtigt Diefelben. Ullrich & Co., 236 S. Water Str. 30aplmox

Tadwellette.

150 und aufmärts für gotten in der Suddidtssen, mit Front an Abland Me. und Garfield Boul. (55. Str.). Eine schone Bage mit dorzüglicher Car-Bedierung. Es laufen elettrische Cars durch dond der Suddischer Car-Bedierung. Es aben Sind Judische Berdiften und der Stadt. Fare 5 Cents. Eine begeneme Entferung ban den Sind Judis. In eichten Bedingungen.—Ausgezeichnete Seschiftsesten und Scores.—Um diese Botten auf den Markt zu beingen, wird eine beschänkte Angabl dieser Lotten zu den jedigen nichtigen Breisen der kardischen und berecht bei Perise nacher erhöht bethen man die Lage der Lotten zu finden mitdrigen Breisen deht, so sind keine besteren und billigeren Kotten zu finden. Auf Berkanf dem Eigenthümer: Me de von Lit in " 168 Anndelph Str., nahe Ausgale Str.

Grundeigenthum und Saufer. (Anzeigen unter biefer Rubrit, I Cents bes Wort.)

Ju berfausen: Reue 5-Jimmer haufer, mit 6-hub Brid Bujement, Babezimmer, bober Utite, node Beis mont. Ellon und Galifornia Au. Strabnahmen. Rur \$1800. \$75 Baar. \$10 per Monat. Office is Sountags often. Erzit Relins, Sigenthämer, 1969 Milmaufee Ave., zwischen Fullerion und Galifornia

3met Cottages, mobern und fein eingerichtet, 21650 und \$1500 — \$100 Angahlung und \$15 mo-natlich, einschlieblich Interessen, 1666—1676 R. Bachtenab Ave., nabe California, Eiston und Mo-fiern Ave. Cark. Eine Gelegenheit ein Deim billig zu faufen. Eigenthumer Bm. 3. Bauerle, 456 R.

Bu verlaufen: Bestgebaute bribate 6 Jimmer mo-berne Brid-Cottage, Das Finis, Raple Fuhödben in jedem Immer. Beste Gegend an Aordweckieite. 1365 Central Parl Abe., nahe hillerton Abe., west sich vom Logan Square. Monatliche Zablungen.

Bu berfaufen: Birflich billig, Cottage mit Set, 648 R. Leabitt Str., nabe Dibision Str., \$1500. Pedingungen nach Belieben. Rachzufragen bei Ters williger, 282 B. Dibission Str.

Ju verfaufen: Irbing Park Cottages, nahe Depot und i Biad von Car. Se Jadrgeld. Notten 34/150. Breis Lodo und aufwarts. Reiene Angadhung. Mehn monatich. Aufs Beite gedaut, mit allen neuen Einrichtungen. Seute zum Ansehen offen.
Roefter K I an der, 69 Dearborn Str.
Bweigs-Cffice: Ede Freding Bark Aldb. und R. 42. Abe., Irong Bark. Täglich und Sonntags offen.—Wie man bindommt: Rehmt Eskon Une. Car und Bu berkaufen: Rur \$1100, bie Rorbineft-Side Dani-lin Abr. und hirich Str.. W fuß Front; borgüg-liche Ede für irgend ein Geschäftes ober Abartment-bans. Eigenthuner unter C. eod Abendhoff, mibola

Bu berkaufen: Durch ben Figenthimer, mobernes aweiftödiges Saus mit 4 Flats; 4 Zimmer und Bad in jebem Flat, mit Bajement; Brid; \$3000 Cajb. Reft gu 5 Progent; nabe Chicago Ave., 471 Monti-cello Abe.

Bu verfaufen: Ein Bargain! Subico Cottage, 1116 R. Avers Ave., nabe Armitage Ave., 3 Blod's weftlich von Central Part Abe.; beim Eigenthii. Bu berfaufen: 5 Zimmer Bridbaus, nabe Brand Abenue, \$1250; Angablung \$300. Cotten nabe Rorth Abenue, mir Maffer und Semer, \$275; \$10 Angablung, \$5 monatlich. F. henichel, 1484 Rorth Abe.

Bu bertaufen ober ju bermiethen: Saus mit 3 Lotten, nebft großem Subnerftall. 862 Belle Place, nabe Arbing Bart Blbb. Bu verfaufen: Ed-Grundftud, Ede Daffen Ave. und Cornelia Sir., \$1850. Rachgufragen 407 Beb-fter Abenue.

Bu bertaufen: Brid-Cottage, billig, für 2 Fa-millen. humbolbt Bart. Borgusprechen Sonntag. 454 R. Francisco Str.

Bu berfausen: Billig, 9-Zimmer Cottage, moders ne Berbesserungen, großer Stall. School Str. nabe Southport. Thies, 919 School Str. Bu bertaufen: Bineiftodiges Brid Daus mit Brosert Store. 1043 R. Leabitt Str.

Bu berfaufen: \$3500, icones, grobes, aveifiddisges Flatgebaube, Bab, Gas, Fuenace, beifes Mafeter, George Str., nache Aufolin Ave. eleftrische und Mortsbestern Decare \$300 boar, \$12 monatlich, John Deim, 1713 R. Afbland Abe. Bu bertaufen: \$2200, icone große 8 3immer-Cot-tage, eingerichtet für 2 Familien, alle Berbefferun-gen. 642 Action Str., nabe Lincoln Ane. \$200 baar, \$10 monatlich. John heim, 1718 A. Afhland

Zu berkaufen: \$3000, schöne neue Cottage, neueste Berbefferungen, gutes Wasser, Gas, Bad, Ro. Slö Wrightwood Abe, nabe elektrische und Rortsweskern 2°-Car. \$100 bax, \$10 monatlich. John Heim, 1713 A. Afhland Abe.

Bu berkaufen: Auf monattiche Abgahlung, billige und icone Porten in Lake Biew, von gaufmärts. — Gute 4 Zimmer Frame-Cottage Lot für nur (\$850; \$100 baar, Reft \$10 per Monat Moeiftick, Frame-Haus, swei 6. Zimmer Plats, wobern, Brick-Basement, an Koscoe Boulebard legen, \$3800. August Beters, 428 Koscoe Str. Bu vertaufen: Schone 6 gimmer Cottage, 3 gim mer in ber Lange, alle Stragenberbesserungen, Prei \$1700. \$100 baar, \$10 monatlich; Bridbaus mit Ba vezumier, geizem und taitem Weister, nahe Lincoln und Belmont We. Car, 18775, 3100 baar, 810 mo-nalich; I Flat Gebäube, gut vermiethet, \$2750, \$150 baar und \$15 monatlich. Rehme Cotten in Tanich. Wm. Jelosth, 537 E. Belmont We.

Bu berfaufen: Monafliche Abzahlungen — neue moberne Cottages berichiebener Größe wan \$1700 an, mit 25 ober 37 fuß botten; ebenfalls haufer nach Auftrag gebant. Denty Dirks, 1204 Diberfey Blob. Bu bertaufen: 2 Flat-Framehaus, 5 gimmer in jedem Flat, moderne Berbesserungen. 1252 South-port Abe., 1. Flat. Bu berkaufen: Sehr billig, sweiftödiges Daus. 4 Zimmer Plat. 942 Diverfey Blod. bibola Bu verlaufen: Bom Eigenthümer. Gelegenheits-kauf! große liftödige Cottage, Walchtüche im Keller. Alle mobernen Berbeferungen, 22100. Kblo daar, Neft auf leichte Abzahlungen. Nachzufragen: 14 Benfacola Abe., nahe Montrose und Western Abe.—Lincoln Abe., Transfer an Robey.

Bu verfaufen: Ein zweiftödiges Saus und Sot mit einer sich gut rentirenden Wirthschaft, in der Räbe einer der wobulärften Ausstugs-Bläte der Sübseite. Krantbeit zwingt den Berfauf. Chas. Rasborf, Nr. 5240 S. halked Str.

Berfdiebenes.

Bu bertaufen ober ju bertaufden: Sheffield Abe., nahe Center Str., mobernes breis fodiges Bridhaus, brei 6 Zimmer-Flats, gut bers miethet. Breis nur \$7,000. Legington Str., nabe California Ave., einftödige Brid- und Frame-Cottage, 7 Fuß Bafement, Lot 25×125. Preis \$2600. 21. Straße, nabe California Abe., zweiftödiges Brid-Gaus, 74 fuß Bafement, bahinter la-ftödiger Frame-Barn. Lot 25×130. Preis \$4000. School Str., Gde Paulina Str., 3ftodiges Frames baus, Stein-Bafement, zwei 6 und ein 5 Jimmer Glat; Breis nur \$7500. 2. Baulina Str., nabe Leland Abe., Let 50 bei 165 — boppelies meiftodiges Bridhaus, 7 und 8 Zimmer Flats; Miethe \$1100; Breis nur \$13,000. 3rbing Abenue, nabe 33. Str., zweiftod. Brids baus mit zwei 5 Zimmer Flats, babinter einftod. Cottage, Lot 25 bei 135, Breis nur \$2800. B. Chicago Abe., Ede Center Ave., 2fidd. Brid-und Framehaus, swei 8 Zimmer Flats. Breis \$6000. R. Bestern Abe., nahe Armitage Abe., 20t 51x 125, 2sidd. haus mit zwei 4 Zimmer Flats, auf ber anderen Lot ein Bagenfhop. Breis \$8000.

54. Abe., nabe Binamac, 2ftod. Frame-Daus, 2 bis 7 Bimmer Flat, Bot 112x125. Guter Blag für Dubnerfarm, nur \$2500. Sumner County, Tenneffee, 107 fider form, 90 Uder gepfiligt, 4 Bimmer-Saus, mit Bieb und Bferben. Gutes Lanb. Breis \$1600. R. Clart Str. \$700 - taufen gutzahlenbes, 7 Jahre altes Gents Laiforing und Furnifbing Ge-icaft. Stod und Fixtures werth \$1,000.

Bir berleiben Gelb ohne Rommiffion. Gute Mortgages ju verlaufen. Rachaufragen bei Richard M. Roch & Co., Bimmer 3 und 6, 85 Bafbington Str., Gde Dearborn Str.

3 meiggeschäft: 1697 Rorth Clart Strage, nabe Belmont Sonntags offen bon 10 bis 12 Uhr Bu berkaufen: 2 neue Frame-Cotiages, feine Kontraftors-häufer, auf leichte Abjahiungen; billi-ger als Miethe. Richard C. Roch & Co., Jimmer h und 6, El Washington Str., Ede Dearborn. Bollt 3br Eure Saujer, Lotten sber Farmen verstauschen, verkaufen oder vermiethen? Rommt jür gute Refultate zu uns, wir haben immer Käufer an dand.—Gelb zu verleichen ohne Kommissiion. Gute Mortgages zu verkaufen. Sonntags offen von 10 bis 12. — Richard A. Koch & C. Jimmer 5 und 6, 85 Washington Str., Rochnell-säde Dearborn Str. 3w et g. Grich & f. 1697 L. Clark Str., nördlich von Beimant Abe.

Mohnt in einem und bermictbet bat andere!— Reue zweiftdige Steinfront Flats, 5 und 6 gimmer; bringen 118 und 190. Grober Bargain! bot als Theilgabiung angenommen. 3. 6. brines & Co., 78 La Salle Str. 10001M. bojast

Bir fonnen Eure haufer und Joiten ichnell ber-faufen ober bertaufden, berleiben Gelb auf Grund-eigentbum und jum Bauen niebrigft Juien, reste Bebienung. G. Freudenberg & Co., 1199 Milmoule Ube, nabe Aorth Abe. und Roben Str. bofa" Dabi Jir Saufer ober Lotten ju berkunschen ober ju verfausen, ich funn ei sehr ihmell bejoegen. Bero leise Gelt auf Grundeisentium und zum Bauer. Dabe aufe Bargairs augendlädig. Reelle Bedies nung. B. Rieger, 1651 R. Wildand Mee.

Ihr mögt zandern, aber Eure Schwäche nicht.



Verlorene Manneskraft

beraubt Euch jeden Tag Gurer Beiftestraft, Gurer Rerbenfraft, Gurer forperlichen Rraft, und in furger Beit jebes Bergnügen in ber Welt wirb bon Guch genommen werben. Ihr mögt gaus bern, aber Gure Rrantheit wirb es nicht. Sandelt heute! Weghalb leben und fiechen, tobt für bie Bergnügungen ber Welt, wenn unfere neue elettro-mebigis nifche Behandlung Guch Gefundbeit und Glud bringt?

Nicht ein Dollar brancht bezahlt zu werden, wenn nicht geheilt.

Eine Beilung garantirt.

Erkrankte Männer ersucht, vorzusprechen.

Um frei unterfucht zu werden

Der Meifter-Spezialift bes großen Bienno Medical Inftitute labet Mue, die an irgend welchen Rrantbeiten leiben, ein, in feiner Office boraufprechen und fich toftenfæt unterfucen au laffen. Er macht biefe große Offerte, weil er glaubt, daß feine Offices bebeutenb beffer eingerichtet find für Unterfudungen als irgendwelche anbere. Mittels feiner neuen Methode bermag er bem Batienten ehrlichen Rath su ertheilen, was bas wirkliche Leiben ift, und ihm ben besten Weg au geigen, geheilt au merben.

Leute aus ben benachbarten Orticaften und Dorfern fommen mit jebem Buge nad Chicago, um fich bon bem Meifter-Spezic-liften bes Bienna Medical Institute furiren Bu laffen. Er garantirt eine Deilung, wenn er fagt, baf er geilen tann.

Beschwerden.

Sang gleich, wie lange Ihr an Striffur ge-litien babt, ober wie viele Larzte Euch ent-täuschten, unsere Bebandlung wird Euch hei-len, so sicher wie Ihr zu und wegen Behand-lung sommt. Dies geschieht nicht durch Schneiben, Unsere Behandlung ist neu und bon uns ersunben und ist vollständig schwerzies. Sie löst die Striffux bollständig auf und beseitigt sie bauernd. Wir haben auch die schnellse Heilung sir Gonorrhoea in der Welt.

Berlorene Mannesfraft

Männer, die heiralhen wollen

Sollien sid erst unsersuchen lassen, um au ersahren, od sie für die Sie stauglich sind. Es mag eine Kransbeit in Eurem Körper sein, welche Euer Glide und das Eurer Gain sin sin immer kride. Nenn Jor Euch ettiger dieser Schwäcken dewußt seid, die duch Jugenständen berwagterigen wurden, so bersucht nicht, dieselben au berdeen, indem Ihr derflachen kenn Jor in diesen Ausnachet. Vern hie in die kransbeit nur noch ieser in Eurem körper sest, of eine sich die kransbeit nur noch ieser in Eurem körper sest, ruinitr Eure Gesundbeit, und Eure Kinder werden schwach und kränslich. Wenn Ihr dertathen wollt, so ein auch ein groben Bienna Weddied Institute und laßt. Eug unterschen und erfahret, die Ihr und Kath sind und beit groben Bienna Weddied Institute und laßt. Eug unterscheden und erfahret, die Ihr und beit groben absolut feid. Untersuchung und Kath sind absolut frei.

Blutvergiftung.

Wenn Ihr Schmerzen und Bein babt.
Schleimfleden im Munde, wunde Kehle, Kiedel, Aupferfardige Fleden, Wunden und Geschwäre an trgend einem Theil des Körbers
oder der Elieder, wenn Ener Saar und Augenbrauen ausfallen — so ist dies die Plutbergiftung, belde die Meister-Sbezialisen
im Bienna Medical Anstitute beiten. Wir
zwein die darindigsten Fälle in den
ichsimmsten Stadien. Das Blut und der Körber wird gründlich den allen gistigen Stofber wird gründlich den allen gistigen Stofber wird gründlich den allen gistigen Stofber wird gründlich den Edelf. Konglich in und Kach frei in der Pflice oder
dies deitung sind mäßig. Merde fleich der
dies Seltung sind mäßig. Aerdet flusit und
wendet die Gesabt, in der Ahr, Eure Freunde und Nachsommen schweden, ab.

Junge Männer!

Wenn Ihr durch jugendliche Unwissendie ein einstges Naturgeset aegen den Körder und Geist berleit babt, entweder durch Unschlieden der Regedung oder eine schliede Ungewohnbeit, dadurch ab Ihr derlassen der Fehre der immer vieder haben dah Ihr derselben immer vieder fröhnt, dann gibt es sein Entweichen den der Etrase, weiche sich in Krantbeit. Berfall und Tod zeigt. Die unumföhlichen Raturgesetz, welche das Weltall reguliren und deherrichen, sind so Weltall reguliren und beherrichen, sind so Angedaßt, im Thier, sowodt volle auch im Plantgereit, daß jeder Uederretung eines Geschebes eine Etrase sollt krantbeit, Verlall oder Tod. Dies ist so sind krantbeit, Werlall oder Tod. Dies ist so sind bem Aage weicht. Und Ihr, imnge Männer, mögt die Etrase dier auf bieser Erde erte erteleiden, früher oder foder im Leden. Entstimt dieser Strase, katt Mutb und geht nach dem Vienna Medical Institute, 130 Dearborn Etraße, und werder gebeilt.

Geheime Trankheiten. Bir bellen auch (um gebeilt zu bleiben) Kruch und Hamorphoben ohne gane, und alle Krankbeiten bribater Natur, wesdwegen nan nicht gerne den Kamilten-Utzt zu Katbe ziehl. Alles durchaus bertraulich. Neder Zug beingt itgend Jemand aus der Herne, um gedeilt zu werden. Eifenbahn-Fahrget zu gebracht jür auswärtige Katienten, die nach der Stadt bommen.

ienna Medical Institute,

Adresse: No. 130 Dearborn Str. (2. Floor). Ecke Madison. 8wei Hahrstuhl-Eingänge, 130 Dearborn Str., 171 Mabtson Str. Wartezimmer 218, Hoov. Sprechlunden 8.30 Vorm. bis 8 Chends, täglich, Office offen am Dienstag, Donestiag und Samilag bis 9. Uhr Abends, um Arbeitern Gelegenheif zu geben, borzuspresn; Sonntags bon 9 bis 1.



State Medical Dispensary,

SUDWEST-ECKE STATE & VAN BUREN STRASSE. Gingang 66 Ban Buren Strafe.

Konsultiren Siediealten,

Merate. Der mediginische Borfte-ber graduirte mit hoben Ehren bon beutschen und ameritanischen Universitäten, hat langjährige Erfah-rung, ift Autor, Borträger und Spegialift in ber Behandlung und Beilung geheimer, nerbofer und dronifder

Rrantheiten. Laufenbe bon jungen Mannern murben bon einem frubzeitigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieder hergeftelle und ju gludlichen Batern gemacht. Berlorene Mannbarteit, nervofe Schwächen, Migbrauch des verwirrte Gedanten, Abneigung gegen Befellichaft, Energielofigfeit,

frühzeitiger Berfall u. Arampfaderbruch. Alles find Folgen bon Jugendfunden und Hebergriffen. Sie mogen im erften Stadium fein, bebenten Sie jeboch, bag. Sie fonell bem leben entgegengeben. Saffen Sie fich nicht burch faliche Scham ober Stols abhalten, Ihre fcredlichen Beiben gu befeitigen. Mander fcmude Jungling bernachlafs figte feinen leibenben Buftanb, bis es ju fpat mar, und ber Tob fein Opfer berlangte. Austedende Rrautheiten, wie Blutbergiftung in allen Stadien - ers ften, zweiten und dritten; gefdmur-

artige Affette ber Reble, Rafe, Rnochen und Minsgehen der Saare, fomobi wie Strifturen, Coffittis und Orditis werben fcnell, forgfältig und Dauernd geheilt. Wir haben unfere Behandlung für obige Rontheiten fo eingerichtet, bas fie nicht allein fofortige Binberung, fonbern auch permanente Beilung fichert. Bebenten Sie, wir geben eine abfolute Garantie jebe geheime Rrantheit gu furiren, bie jur Behendlung angenommen wird. Wenn Sie außerhalb Chicago's wohnen, fe ichreiben Sie um einen Fragebogen. Sie tonnen dann per Boft hergestellt werden, wenn eine genaue Befdreibung bes Salles gegeben wird. Die Argueien werben in einem einfeschen Riftigen fo verpadt und Ihnen gugefandt, bag fie teine Reugierbe erweden.

Medizin frei bis geheilt.

Wir laben überhaupt folde mit dronifden Uebeln behaftete Leibenbe, bie nirgenbi getlung finden tonnten, nach unferer Unftalt ein, um unfere neue Methobe fich angebeis bei au laffen, bie all unfehlbar gift.

Sprechftunden von 10-4 Uhr Rachmittags und von 6-8 Uhr Abende Conntage und an Weiertagen nur bon 10-12 War.

Tefet die "Fonntagpost". DR. SCHROEDER Dentider Jahnarat. 250 W. Division Sie, nabe Dock. Seine Jahne bon 95 aufm. 3d ohne Blatten Golde u. Gifberfille m. Burjahende u.

Lotalbericht.

Lincoln Bart-Bermaltung. Derbefferungen der freifongerte geplant.

Die Partbeborbe ber Rorbfeite bat in ihrer geftern abgehaltenen Ge= fchäftsfigung befchloffen, bie Freiton= gerte im Lincoln=Bart, fofern Die er= forberlichen Mittel sich irgend auförin= gen laffen, fortan auf ein höheres Dag ber Bolltommenheit zu bringen. Man plant, für biefe Rongerte fünfunbbreis Big Mitglieder bes Thomas=Orchefters anguftellen. Die Rongerte follen zwei Mal wöchentlich ftattfinden, am Sonntag Nachmittag und an einem noch zu beftimmenben Abenbe mahrend ber Boche. Bei Bufammenftellung ber Programme foll nach Möglichfeit jeder Geschmadsrichtung Rechnung getragen werben. Die Roften jedes Rongerts werben fich auf \$200 ftellen. Die Bartbehörbe ber Gubfeite vill in ahnlicher Beife auf Berbefferung bes mufitali= ichen Geschmads hinguarbeiten berfu= den und wird porausfichtlich biefelben Rünftler, welche im Lincoln Part tongertiren, auch für bie in ben Parts ber Subfeite gu beranftaltenben Freiton= gerte gu gewinnen fuchen.

In ber Sigung ber Lincoln Bart-Rommiffare murbe es geftern gur Sprache gebracht, ob man auch mah= rend biefes Commers an gewiffen Ubenben ben elettrifchen Springbrun= nen folle fpielen laffen. Es würde \$800 toften, benfelben geborig in Stanb feben gu laffen, und auch bie jebesma= ligen Betriebstoften ftellen fich ziemlich hoch. Man ichien ber Unficht gu fein, bag bie nöthigen Gelber nicht aus ber Barttaffe bergegeben werben fonnten, fondern baß fie bon anderer Geite burch freiwillige Beiträge aufgebracht werben muffen, wenn ber toftspielige Brunnen nicht überhaupt aufgegeben werben foll.

Rommiffar Lathrop ftellte feft, bag es fcmer halte, bon ben Befigern ber Liegenschaften an ben Boulebarbs bie jährliche Unterhaltsteuer bon 50 Cents für ben Längenfuß einzubetommen. Es murbe beshalb beschloffen, teine neuen Boulevarbs mehr angulegen, fofern bie betheiligten Grunbeigenthumer nicht bon bornberein eine Gumme binierlegen, beren Binsertrag, gu 31 Brogent gerechnet, gur Dedung ber Unterhaltstoften ausreichen würde. Es mare gu biefem 3mede ein Betrag bon \$14 für ben Langefuß erforberlich. Die neue Beftimmung foll gum erften Mal in Bezug auf ben Burton Place ange= wandt werben, beffen Umwanblung in einen Boulevarb bon ben Unwohnern gewünscht wird. - Rommiffar Sim= mons außerte bie Befürchtung, baß man burch bie neue Beftimmung eine weitere Musbehnung bes Boulebarbfuftems berhinbern werbe, ba Befiger einer größeren Ungahl bon Grundftuden bor ber hohen Musgabe gurud= dreden würben.

Der bom Architetten Sunt borgelegte Blan für bie am Fuge bon Fullerton Abenue gu errichtenbe Babeanftalt murbe gutgeheißen. Die Roften bes Baues, welcher in bier Abtheilungen gerfällt, bie beziehentlich fleinen Dabchen, Jungfrauen und Frauen, fleinen Rnaben und Jünglingen gur Benutung überlaffen werben follen, burften fich nach bem Boranichlag auf \$3000 belaufen. Bur Dedung ber Betriebstoften während bes Commers find

weitere \$2000 erforberlich. Es murbe ferner beichloffen, für bie Mufbefferung ber Rafenplage \$5000 gum Unfauf bon Gartenerbe gu ber= wenben, Angebote auf ben Bau bes neuen Thierhaufes einguforbern, bas gegen \$8000 foften wird, und \$1000-\$2000 für einen Unbau gum Mafchinenhaus auszuwerfen.

Bart-Superintenbent Warber murbe ermächtigt, fich jum jährlichen Ronbent ber "Out Door Association" nach Bofton zu begeben.

Legt ein Beftandniß ab.

O'Reilly fucht die Ermordung des Doligiften Duffy feinem Kumpan Dincent Briscoe in die Schuhe gu ichieben.

Rach einem langeren Rreugberhor, bem er burch ben Infpettor Sunt ge= fiern unterworfen murbe, bequemte fich geftern Sugh D'Reilly gu einem eidlich erharteten Geftanbnig. Er gab au Protofoll, bag er fich bem Poligiften Duffy miderfette, bag letterer aber bon

Briscoe erichoffen murbe. Die Boli=

gei ift bagegen nach wie bor ber Unficht, bag er ber Mörber ift. Den Ungaben D'Reilly's ceman, berlebte er bie Racht bor bem Morbe in Briscoe's Wohnung, Rr. 5634 Union Abe. Er und Briscoe entfernten fich am Morgen, um im See zu angeln. Gegen Mittag befanden fie fich wieder an 46. Strafe und Emeralb Abe. Gie fahen bort, wie eine Frau ihre Boh= nung berließ, und fie befchloffen, bas Saus gu plunbern. Briscoe follte fe= ben, ob in ber Bohnung etwas ju bo= Ien fei. Er hatte fich nach ber Gde begeben, wo Duffy ihn traf. Letterer ertlarte ihn für berhaftet. Er burchfucte ibn, fand aber nicht feinen Repolver. In biefem Augenblid febrie Briscoe gurud. Duffy untergog ihn (D'Reilly) noch einer Durchfuchung, und padte feinen Revolber. Er habe bes. Beamten Sand feftgehalten, und bie andere Sand zum Schlage ausgeholt. Duffy hatte berfucht, ihn gu fchlagen, er aber hatte ben Arm bes Boligiften gurudgeftogen und letterem in bas Beficht gelacht. Duffn fei ärgerlich geworben und gerrie an bem Revolber, beffen Sahn fich in ber Tafche verfing. Da habe Briscoe ihm zugerufen: "Mit Dir hat er ja leidites Spiel." Briscoe

fei bann, bie Sand in ber inneren

Brufitafche bes Rodes, bor fie binge-

gebrochen. Er fei wie betäubt gemefen

und habe regungslos berharrt, bis

Briscoe ibn fragte, ob er nicht babons

laufen wolle. Beibe liefen bann babon.

uborgefommen, habe blibfonell feinen

Schiefprügel gezogen und bamit feinen Rumpan in Schach gehalten. Sie ges langten bor Briscoe's Wohnung. Dort habe er Briscoe erffart, bag er bor ihm auf ber but foin und ihn nieberfnallen würbe, jobalb er feinen Repolber giehen murbe. Er betrat bie Bobs nung burch bie Borberthur, Briscoe burch bie Sintertfur. Briscoe habe fich bann bon feiner Frau einen feuchten Lappen geben laffen, und habe ihm ei= nen Blutfled bon feinem Gummi= hembiragen abgewafchen. Er felbft mufch bann noch einen Blutfled bon feinem Rodarmel ab. Beibe hatten fich bann nach ber Weftfeite begeben, mo fie bon ber Polizei aus ihrem Schlupfwinfel bertrieben murben. Er wiffe nicht, wohin fich Briscoe begeben habe. Er habe heute benfelben Ungug an, mit Musnahme ber Rrabatte, ben er am Tage bes Morbes trug.

Burg und Ren.

* Zaufend Rinber und Sunberte von. Erwachfenen nahmen an bem Dai= baumfest bes "Chicago Commons Settlement" in bem großen Saale ber Gefellschaft geflern Nachmittag und Abend theil. Abends tangten Kinder einen Maireigen.

* Mus Brrthum gab geftern Abend eine Krantenpflegerin Frau Sarah Nathan, Rr. 190 Newberry Abe., Gift ftatt Medizin. Die Krante wurde in bedentlichem Zustanbe ins Weftfeite-Hofpital überführt. Die Rrantenpflegerin halt

* "Nur für folche Bwede ift er gut", bemertte eine ber Damen ber Bilgrim-Rongregatioraliften-Cemeinbe, als fie Alfobol auf eine Bfanne gog, auf ber fich die \$6000-Sphothet ber Gemeinbe befand. Dann gunbete Baftor Sopfins ben Schulbbrief on und unter frommen Gefang und Dantgebet gegen Bott murbe bas Papier in Afche bermanbelt. Die Feier fand in ben Befellichafisraumen ber Rirche, 64. Gtr. und harbard Mbe., geftern Abend ftatt. Die Gemeinde ift jest fculbenfrei.

Rettung und Bulfe,

fewie guten Rath für Jebermann, enthält das gediegene deutsche Werk "Der Acttungs Aufer", 45. Auflage, 250 Seiten start, mit vielen and lomischen Abbildungen nebst einer Abhandlung übe Anier", 46. Anflage, 250 Seifen farf, mit vielen anajomisten Abbildungen nehft einer Abhandlung über
inderlofe Ghen. nehfte dem Beam und Freuz geiesen verden foll. Ein richtiger Wegweifer für jungst
ient, die sig vereichigen wollen oder unglücklich
verheindlicher Meise ihr die nochwendigste Belettung dergelegt, wie man Seichlechrosieiden und die
traurigen Folgen von Jugendfünden, als Schwäcke,
Mervonstät, Amporenz, Volltnionen, Unfruchbarkeit, Gedächnistische dellen fann.
Gin vahrer Säng und ein guter Kathgeber ist diese
vorzigliche deutste Wert, verlege nach Enghang von
26 Ets. in Kostmarken in einsachen Umstag, jorgfältig
verpadt, frei zuseignich und.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, No. 19 East 8. Street, New York, N. M.

(Früher 11 Clinton Place.) Der "Actunges Anker ift auch zu balen bei Chas. Salger. 1525 Diverfev Boul. Ede Florence Abe., und Mrs. Abercja. Agispiag, 226 Lincoln Abe.

Dr. Pirwitz's

643 N. HALSTED STR. 257 CLYBOURR AVE.

"Berren-Eingang.
"Moblibätig ift des Massers Macht. Im Dienk der Menscheft angebracht; Im Dienk der Menscheft angebracht; Im Bunde mit Elektrizität. Birkt sider — wenn es nicht zu spät." Seil-Ansialt haupsjächlich gegen Robumatismus, Meuralgie, Magen-Kronkeiten, Leber- und Nieren-Beschwerden, Massersiacht Lähnungen der Schlag-anfall). Svezial-Vedanblung mittelst Seissusfr und tussikalten Dampföndern, sowie Anwendung der Elektrizität nach den neuelten brijenichaftlichen Aur-Methoden. Sap,sa,mo,do"

FRANK SCHRAGE,

Droguen-Fabrifant.
Ste Clart Str. und Mebfer Abe., Chicago, 3ff., bibofa, 18mg, 3mo

Adtung!

Mer flug ift, gibt acht auf seine Gesundheit; berum sollte iich Zeder eine Maiche von Lemfe's St. Johannis-Aropien zur Sond halten. Ob allein oder verheiraltet, ob zu Laufe oder auf Reisen der Allein oder verheine sind unschlaat in ibrer Wierung gegen Magenträmpfe, Durchsolf, Kollf verhunden mit Ohumachtsonfällen, gegen Magentidudhe, Egdworfie, Ann nehme i Abeelöffel nach jeder Mahlzeit in Wolfer, es wird sieder helfen. Frant in Apotheen nach Lemfe's Johannis-Arospien oder schreibt au

Dr. H. C. Lemke Medicin Co. 822 G. Salftend Zir., Chicago, 31.



Gegen Rieren Leiden und Blajen: Ratarrh. Seift affe Entfeerungen in 48 Stunden. CAPSULES





Meu. Paul Momalbt, Cb. Juth. Paftor, Wilfesbarre, Da.

Bie Seilfraft von Dr. Pufched's Mittel habe ich

DR. PUSCHECK, 1619 Diversey, CHICAGO.



3. Und bei den Franen und Mäd=

den die mannigfaltigen Frauenleiden. Diefe tonnen mit Buided's Frauen-transheiten-Aur turirt werben. Preis 81.00.

giebt Janplächlich

inndem Blute herrühren, wie: Rheumatismus, Saut-Krantheiten, Blutarmuth, Strofeln, Kopfweh, Leberleiden, Malaria, Ricreu-Beschwerden, Ausschlag, Rervenleiden, Magen-leiden, Schwäcke, Schlastofigkeit, u. f. w. — Diese heile mit Pusched's Blutmittel. 60 Dosen, Preis 50c.

Gine chrliche Offerte.

Sidere Bilfe frei für Danner.

herr Reoberle, ein beutider Arbeiter, obnhaft Rr. 142 Sherman Abe., Samilton, Chio, erfucht uns, ben 'Lefern ber "Abendpoft" mitgutheilen, baf irgend ein Mann, der nervös und geschwächt ift, oder welcher an ben nannigfaltigen Folgen von schwerer Arbeit, Ausschweifungen oder geheimen Sins ben leidet, wie nervöse Schwäche, unnatürs liche Berlufte, mangelhafte Entwidelung, verlorene Mannestraft, Impoteng u. f. w., bertrauensvoll an ihn ichreiben und ohne Ro-ften bolle Auslunft einer ficheren und gründ-

liden heilung erhalten tann. herr Reoberle mar felbft für lange Beit ein ider Leibenber und nachbem er bergebens viele angepriefene Beilmittel verfucht, vers zweifelte er faft an feiner Rettung. Bulett faßte er Bertrauen ju einem alten erfahres nen Freunde, beffen guter und ehrlicher Rath es ihm ermöglichte, Retung gu finden und permanent furirt gu weden. Da er aus bits terer Erfahrung weiß, daß fo viele Leidenbe bon gewiffenlofen Quadfalbern geprellt werben, fo faßt es herr Reoberle als feine Pflicht auf, feinen Mitmenichen ben Bortheil feiner Erfahrung ju geben und ihnen fomit gu einer Beilung ju berhelfen. Da er nichts gu bertaufen hat, fo municht er fein Gelb bafur, benn er halt bas ftolge Bewugtfein, einen Silflofen auf ben Weg gur Rettung gewiesen ju haben, für genilgende Belohnung feiner Mühe. Falls Gie herrn Reoberle ichreiben, und feinen Rath befolgen, fo tonnen Gie fich auf bollftändige Seilung, fowie auf ftrengfte

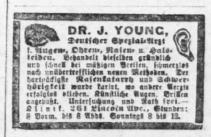
Ceheimhaltung verlassen.
Abressiren Sie wie oben angegeben, neunen Sie dies Zeitung und legen Sie eine Briefsmarke bei. Aur solche, die wirklich einer heilung bedürfen, tonnen berücksichtigt wers



Teber, ber einen Bruch befommt, und Alle, die mit ihrem Bruch oder Band Trubel haben, biel-leicht fagar glauben, das ihr Bruch nicht aufgebal-ten werden kann, follten solote den erichtendlen, deutschen Bandagisten Chicagos sonfultiren, der Al-len difft und Aeben, der überdaupt furtr werden kann, beile. Bojädrige Erfahrung, freie Konfulta-tion, billige Breile. Dito Kaltech, Binner I 1338 Clark Str., Broddirffe Wohlfan, tion, billige Breife. Bimmer 1, 133 Clarf Str., Rorboft-Gde Mabifon. 22fb.ja'



Electric Institute, J. M. BREY, Supt. 60 & if the them. unde Randolph Str., Chicago. Und Countage offen bis 12 Uhr. 13st.fabine.





frümple für Krampfader. Gifte Beite fiche Beine u. f. w. Bruch binder 50 Cents und auf-märts. Besonders empfedie ich wein nen erfundenes Bruchdand, welches einge-führt ist in der deutschafte, krance. Es ist das ücher fit, bequeunte, dauerhafte-fte, welches Ang wei

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

INSTITUTE,

84 ADAMS STR., Zimmer 60, gegenüber der Fair, Dezier Bulbing.
Die Nerzie bieler ninkal find erfahrene dentiche Spesialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leibenden Ritmenlichen fo ichell als möglich von ihren Gebrecken zu heiten. Sie heiten grünvlich unter Garantie, alle geheimen Aruntheiten ber Minnen, Frauers leiben um Kenfirmationspförungen ohne Operatiese, Haufen der Schauers deiben und Kenfirmationspförungen den Gelöße dellechung, beefseenen Manubarteit ze. Operationen von erher Afasse Operationen bon erher Afasse Operationen, für rabifals Ocilian den örtiges. Arebs, Lumoren. Varicocili Ophentransheiten) in. Annialist und beborr ihr heisenbeiten dellen nattig lagieren mir Datienten in unser bribasholpital. Franze werden dom Franzenary daned behandell. Behandlung int. Medizines

Schmache leidende Manner kurirt



Mittell meiner nenen elektrodemischen Methode.

Diefe Methode, melde nur mir befannf ift, und nur in meiner Office angewender wird, ift die eingige Methode in ber Welt, welche Mannern jeben Alters Chrgeis, Rraft, Starte und Mannestraft verleibt.

Es ift eine vollständig neue Entdedung und grundverschieden von allen anderen, die fest angemendet werden für eine Heilung von verlorener Mannestraft, geichlechflicher Schwäche, unnatürlicher Berlufte, Baricocele, Stiftur etc. Sie ist von mir in tausenden von Hällen, die ich in den letzen Jahren behandett habe, gründlich erprobt worden und, die Wenge der Zeugnisse, die mir freiwils zugeschieft wurden und in meiner Office ausliegen, veweisen diese Behaup-

Es gibt feinen Fall von den obengenannten Rrantheiten oder irgend einer anderen Unordnung des Nervenspstems, kleine oder geschrumpfte Organe hers borrufend, welche meine Wethode nicht zu heilen vermag. Sie wirft direkt und augenblicklich auf das Gehirn und die Nerven-Zentren.

Meine Methode heilt, nachdem alle anderen Mittel und Aerite verfagen. Sie heilt Gud fonell und dauernd.

Ahr verspirt die Wirfung derselben nach den ersten paar Behandlungen, und bald fühlt Jor wie ein neuer Mensch, und nachdem Ihr den vollen Kursus durchgemacht habt, wird es Euch scheinen, als oh Ihr nicht über zwanzig Jahre alt seid. Tas Leben sindet Ihr wieder des Lebens werth und Ihr seid wieder im Stande, Guch an bem Bergnügen der Mannestraft zu erfreuen.

Dies gilt Guch Leuten, benen es an Muth fehlt, beren Rerben gittern, beren Augen den Glanz verloren haben, deren Geist getrübt ist, deren Gedanken bers wirrt, welche ichlafs und ruhelos find, deren Bertrauen erschüttert ist, die bers ftimmt und leicht entmuthigt find. Bögert nicht.

3d beile Baricocele, ohne Schneiben, fdmerglos. 3d labe jeden Mann ein, der andere Behandlungen und Arzte berjucht hat, in meine Office zu kommen, woselbst ich ihm gerne meine Behandlungsmethode erkläre. Diese Methode be-seitigt die Schrecken der Chirurgie und langsam ziehen sich die vergrößerten und franken Abern gujammen und die Rraft ift bollftandig wieder hergestellt.

Ich beile Striftur, ohne Schneiben ober Dehnung. Meine elektro-chemische Merhode löst die erfrankten Theile allmälig auf und die Striftur schwindet das hin wie der Schnee vor der Sonne. Sie heilt und macht den Kanal frei und fraftigt bie Genital-Merben.

Ach beile auch um geheilt zu bleiben: Blutvergiftung, Conorrhoen, Gleet und alle anderen Graniheiten ber Urin-Organe.

Eicherheit ber Beilung ift mas 3hr wollt! - 3ch gebe Euch eine gefehliche Garantie, Euch gu beilen, wenn ich Guren Gall übernehme.

Bas ich für Andere gethan habe, tann ich auch für Euch thun.

Das erfte deutsche mediginische Inftitut in den Ver. Staaten

246-248 State Str., nahe Jackson Boulvd. Sprechstunden: Montag, Mittwod, und Freitag, 8.30 Borm. bis 6.30 Abends. Dienitag, Donnerstag und Samitag, 8.80 Borm. bis 8 Uhr Abends.—Sonne tags von 10 Borm. bis 1 Uhr Nachm.



ind Glettrifche Baaren gu mirflichen abrit-Breifen.



berbefferten und neueften Ginrichtungen, fteht unter Leitung erfahrener Fachmanner, benen eine 24jahrige Pragis gur Seite fieht. Die befte Baare gu mirflichen Fabrit-Breifen, reelle und ehrenhafte Bebienung unfer Lofungswort und tonnen Gie icon gute mit Leber überzogene Bander von 65c aufwarts für ein. feitige und von \$1.25 aufwarts für doppelte ven uns haben. Unterfudung und Anpaffung von erfahrenen Bruch-Spezialiften gang fret. Privatzimmer für Beben. Damenbedienung. Wir haben bas größte Lager und ein gut paffenbes Band für Jeden. Gie thun baber gut, erft bei uns borgufprechen und fich bou une feren niedrigen Preifen gu überzeugen. - Offen Conntags bon 9 bis 12 Mgr.





& Comp. E. ADAMS STR.

"Bur Rabelbrud.





Haben Sie schon einmal Geld verloren?

ein Versprechen

garantirt durch über 330 Millionen Dollars Endomment- u. Lebensversicherungs-Polizen.

> Die Refultate ber auslaufenben En= bowment = Policen beweisen, bag es feine beffere Spartaffe gibt. Das ein= bezahlte Gelb wird gurudgezahlt mit 4 und 5 Progent Binfen.

Biele Leute gabiten Jahre lang ihr fauer erworbenes Gelb in eine Loge, und nachbem biefe Loge aufgebrochen, liegen fie fich wieber in eine andere aufnehmen; und was haben fie bort

"Verlust des geldes und der Versicherung."

Die beften und flügften Geschäftsleute geben nicht in Logen, fondern legen ihr Gelb in eine



ben 1000 Dollars erhalten, falls Gie friiher fterben follten; wenn Gie aber 15 ober 20 Jahre einbegablt, befommen Gie Ihr eingegabltes Gelb mit Binfen gurud. Rach 3 Jahren fonnen Gie Geth leiben au 5 Krogent Zinsen, ober wenn Sie nicht weiter begabsen wollen, sind Schen beiten bet noch für weitere 5 Jahre mit dem bollen Betrage bersichert. Schreibt Euren Namen und Abresse auf ben Roubon, und ber General-Agent ber "Cquitable Lebensberficherungsbant ber Bereinigten

Helammlvermögen der "Equitable" über 330 Millionen Dollars.

MAX SCHUCHARDT, Generals Magent, Shidt 209 Chamber of Commerce 28ldg. Bitte, ichiden Gie mir nabere Information über eine Berficherung. 3ch bin Sahre alt. Compon per Boft.

Schuchardt

in meiner Office

smifchen 12 und 2

Sicherheit für Ener Gelb. Schiebt es nicht hinaus, benn je früher Ihr Euch aufnehmen laffet, befto foneller bekommt Ihr Euer Gelb gurud. heute ift es noch Beit, morgen bielleicht icon gu fpat, Rebes Rabr wird es End mehr toften. Schidt Eure Abreffe noch beute, bamit Ihr na bere Auskunft erhaltet. Es toftet fein Eintrittsgelb u. die gablungen werden Euch leicht gemacht.

Taufende sehen wieder.

Oren Queal, Mt. D., Chicago's berühmter Angenarzt hat vielen Tanfenden das Angenlicht wiedergegeben, ohne das Meffer anzumen= ben, oder Schmerzen und Unannehlichkeiten zu verursachen,

mittelft der Oneal Auflösungs = Methode.

Beweis-Freiwillige Zengniffe-von einigen von Dr. Oneals bantbaren Batienten, die nachstehend veröffentlicht werden .- Dr. Oneal hat noch nie ein Ange beschädigt.

Schielende Augen ohne Meffer oder Schmerzen gerichtet.



Haft alle großen Errungenichaften der größten Erlebrten und Ersinder der Reit sind in den Richern der Geschichte verzeichnet und bleiben der Rachwelt erkatten, aber es ist selten, daß die ditalen Idnat in Berbindung mit ihrer pratisiehen Knivaldelung je-mals aufgezeichnet werden. Geschichtsighreiber doden zien Borfliche, die Oberfläche absplichen und über-lassen Borfliche derz der Gache den speziell tech-nitionen Ubgandlungen.
Bor ellichen simfigen Rachen wurde die Melt durch die Entdedung den Dren Oneol, M. D., den be-rühmten Ehicagore Augenarat, in Aufregung berr letzt sie deftand in einem sicheren Seilmittel site alle Augentrantbeiten und sie machte Geschichte, ob-gleich die Einzelheiten noch unzureichen dozen, is das Niemand sogen konnte, wie seine Seilungen der

gleich bie Einzelheiten noch ungureichend waren, fo bak Riemand fagen tonnte, wie feine heilungen berbeigeführt wurden.
Seit biefer Entbedung find fünfzehn Jahre ver-gangen und über 50,000 Fälle find erfolgreich be-bandelt worden. In keinem Falle wurde das ge-fürchtete Messer angewandt, noch geschab etwas, was Schmerzen verursachen mochte ober das Auge ge-schnetzen verursachen mochte ober das Auge

Dentt nur

Die Oneal Auflösungs = Methobe,

ochen. Ihnen sehr dantbar für bieses gute Reful-tat, und ich werbe mich freuen, Ihnen anderen abn-lichen Leibenben zu empfehlen, und Sie konnen zu irgend einer Zeit Leute an mich verweisen. Ihre dantbare

Gran 6. E. Rellogg. Sie richteten meine Mugen.

Kindheit schielten, und mein Augenlicht, welches sehr schwach war, wiederherstellte, und alles ohne Messer, Schmerzen oder Beilien in zwei Minuten. Ich die ist ftolz auf meine Augen, aber ehe Dr. Oneas meine Augen richtete, schwite ich mich, mich seden zu lassen. Ich volleh, dah Dr. Oneal dasselbeite wiele Andere gehan dat, und er sann es für Ichen thun. Ich währlich das Ichen thun. Ich währlich oder sich weiter ausgen anzieht und sich bei meinen Freunden erkundigt. Ich din dr. Oneal vielen Dank schwich, an mich schwerzeich werden erkundigt. Ich die Dr. Oneal vielen Dank schwichen er mir aus der Trübsal zu unaussprechlichen Glid derhalf.

In mes Eggo, Ir., Spicago.*

Serr Reynolds von Alindheit gerettet.
herr E. h. Kepnolds, 422 42. Klace, Chicago, batte seit Jahren an Staar auf beiben Angen gelitsen. Seif falt zwei Jahren war er nicht im Staarbe, mit sein falt zwei Jahren war er nicht im Staarbe, mit seinem linken Ange zu sehen. Er jagt:

"Ich wünsiche, dab Jeber, ber an den Alugen leibet, don der wunderbaren Zeilung des Dr. Oneal ersfährt, die er am mir bollbracht dat. Er bat mir die Sehtraft wiedergegeden nach jahrelaugen geistigen Belben in dem Clauben, daß ist keine Hoffmung für mich gebe, sondern daß ich meine Ange in absoluter Disnabeit beschlieben milse. Staar hatte sich sein genarzt, aber ohne andere Hige Angen, and Kugenarzt, aber ohne andere His ich bie Behauptung, ich müsse von den andere His ich bis die blind fei, dann könne ich oderirt werden. Dr. Oneal, als ich schließlich von ihm hörte, unde en neine Augen untersluchte, sagte nichts bergleichen. Er sagte mir ab er, er kön ne mich beute kann ich zum Lesen sinft Menaren. Ich wie der hondlung geweien und beute kann ich zum Lesen sich geniden. Es ist vonnerber. Dr. Oneal mag ir gend Zemand nach mir schien, mb ich wiel hart Bersquigen erzählen, wie er meine Augen gereitet und mir bie Eehstaft zurückgeben hat.

E. d. Kehn olds. Berr Rennolds von Blindfeit gerettet.

Chicagoer Frau ficht wieder.

Dr. Oneal fann Guch heilen. If es nicht angunehmen, daß, wenn Dr. Oneal so viele Andere furirt, er auch Euch heilen kann? Staar, Schubpen, granufirte Aber, Krantheiten des Sehnerven — alle Urfaden von Bindbeit, veichen der Dueal Anflösungs-Behandlung—das Messer wird nie gedrandt. In all den Jahren seiner Krazis und all den Lausenden, die er kreite, hat Dr. Oneal nie ein Ange deschädigt. Wenn Ihr dei ihm naret, hprecht wieder bor; wenn Ihr geschrieden habt, schreibt wieder, dr. Oneal hat Euch etwas Wichtiges au eraählen.
Edre ch fin naden — 10 Uhr Korm. dis stuff Kachmittags, ausgenommen Sonntags; ferner Montag und Donnerftag Ubends don dis 8 Uhr. Lesephon Kentral 3027.

"Es freut mich, anderen Genten wiffen zu faffen, back für ein wunderdares Wert Dr. Dra Oneal, ber berifburte Augenarzh, an mir bolbracht bat, in- dam er meine Augen richtete, welche feit meiner Contact of Manbette, Geltage.

Rem Porter Plaudereien.

beutschen Erfinderlein, bas bie reiche icone Bitts we liebte. - Beinahe mare er bafür ins Rarrens

New York, 7. Mai 1902. Trodener Conntag, Wirthshete, Brooflyner Bride = Broblem, über= fülle Straßenbahnwagen, Fleisch= Theuerung, hungernbe Proletarier, Selbstmord eines Bierwirthes Ra-Schludebier, Philippinen= Untergrundbahn = Schwei= nerei, Rangelredner = Bejammer über Sittenberberbniß - und fo fort gum Berameifeln. Es mar bobe Reit, baß wieder einmal etwas Beiteres paffirte. Und bas ift benn auch gefche= hen: eine reigende fleine Geschichte bon einer reichen iconen Bittme, einem ar= men beutschen Erfinder, einem fehr bo= fen Dottor und einem fehr guten Rich= ter. Alles fo pitant und befonbers fo romantisch, bag man sich wundert, wie Dergleichen in New Port bortommen fann, bem gräßlich nuchternen, profaifchen, nach ichmutigen Dollaricheinen riechenden New York. Wie gewöhnlich befam man gunächft bas Enbe bon ber Gefcichte gu hören. 3m Polizei=Be= richt ericbien ein junger Deutscher als Angeklagter. Er hatte etwas unge= mein Schauberhaftes begangen. ber arme Teufel, ein finnender Erfin= ber bom Füllfeberhalter aufwärts bis gum Luftschiff, hatte fich in eine ebenfo begüterte, wie liebliche Wittme verliebt. Auf ber Fünften Abenue hatte er fie getroffen, wo er täglich am Nachmittag Spazieren ging, wo fie täglich am Nachmittag spagieren fuhr ober manbelte, wie bas bie begüterten und lieblichen Mittmen in New York gu thun pfle= So ähnlich mar's wie im Beine= schen "Afra":

Täglich ging die wunderschöne Reiche Wittwe auf und nieder An der Avenue Rachmittags, Wo die stolzen Autschen rollen. Täglich ging ber junge Deutsche

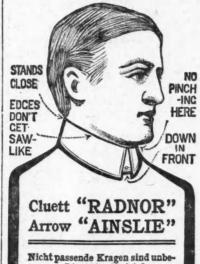
Es war unmöglich, bag Gins bas Unbere nicht bemertte. Und bas Unglaubliche, bas fonft nur in Marchen fich zu ereignen pflegt, ereignete fich bier. Sie lächelte ihm fu, fie ermun= terte feine ftumme Berehrung. Mit ber Geriebenheit, wie fie Die Berliebt= heit bem Dummflen verleiht, machte er ihre Wohnung ausfindig. Er fchrieb ihr, Schicte ihr Blumen, Fullfeberhal= ter eigener Erfindung. Bielleicht hatte er ihr noch fein Luftschiff in Die Bobnung geschicht, auf bag fie mit ihm burch bie Luft babonfloge in ein frembes Land, nach Stalien ober nach ber Türkei ober gar nach Inbien. Sicher hat er babon geträumt. Aber ehe es fo weit tam, gerftorte bie rauhe Birtlichkeit die rosigen Traume. Als bie Briefe bes Berliebten immer leiben= ichaftlicher wurden und gulegt von Mord und Selbstmord barin die Rebe war, befam's bie icone Bittme mit ber Angft. Gie ließ ben Berliebten verhaften und por ben Boligeirichter ichleppen. Der Geftrenge fah fich ben Angeflagten an und rungelte bie "Erfinder? Sm - icon Banbelt mit einer reichen ichonen Wittme an? Roch fauler! Offenbar nicht gang richtig im Oberftub= chen!" Und er überwies ihn nach fur= gem Berhor bem ichredlichen Bellebue-Hospital, so genant, weil ba Jeder Die icone Aussicht hat verrudt zu werben, ber's noch nicht ift.

Es ift übel beleumbet als "eiri= fces" hofpital, weil Korruption, Schlendrian und Brutalität ben Aufenthalt gur Solle machen. Auch in biefem Falle machte bie Unftalt ihrem iconen Ruf Chre. Die untersuchenben Mergte ertlärten ben Berliebten mit ber üblichen berbrecherischen Leichtfertigfeit für irrfinnig. Man war brauf unb bran, ihn einer Staats-Frrenanftalt gu übermeifen, wo er auf nimmerwieberfehn berichwunden mare. Wie manchem Fremben ohne Familie und Freunde ift Das ichon geschehen. Bon Rechtswegen follte ich bier abbrechen mit bem belieb= ten "Fortfegung folgt", wie bas bie Romanschreiber machen, wenn es be-fonbers intereffant wirb. Aber ich will nicht graufam fein. Bas gefchah in= amifchen mit ber iconen Wittme? Es ging ihr fchlecht, febr fchlecht. Für bie Beitungen mar bie Beschichte bon bem armen beutschen Erfinder und ber rei= den foonen Wittme ein gefundenes Freffen. Gie beuteten Das nach Rraf= ten aus, und die bornehme Dame fah fich zu ihrem Entfegen über Racht gu einer Genfation ber gelben Breffe, gum Stadtgefprach gemacht. Jede Boft brachte ihr Dugenbe von Briefen mit Beirathsantragen. Gin Unberer er= fuchte um ein Stellbichein. Gin Dritter bat fie, mit ihm bas Theater gu befuchen und nachher bei Martin ober Delmo= nio gu biniren. Direttoren bon Gpegialitäten=Theatern wollten fie auf die Bühne bringen. Gin Dichter wollte ein Stud fchreiben, worin ihre Liebesge= schichte geschilbert murbe und fie bie Sauptrolle fpielen follte. Gin Reporter jagte ben anbern, um ein Zeitungs-Ber-

Veber 30 Jahre erprobt! Dr. RICHTER'S weltberühmter "Anker" Pain Expeller das Beste was es giebt gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgie, Hüftweh, etc. nd RHEUMATISCHE BESCHWERDEN ALLER ART. 550. und 50c. bei allen Droguisten oder vermittelst F. Ad. Richter & Co. 215 Pearl Street,

bor au bekommen nebft Photographie. Wenn fie aus bem Saufe trat, fo ftan= ben eine Menge Gaffer bor ber Thur, und einer fagte jum andern: "Dat's de widder!" Robat-Ibioten hatten ihre Rameras bereit, um ihr einen "Schnappfduß" gu berfegen, fobaß fie einen Schleier tragen mußte. Tropbem tonnte fie nicht verhüten, bag ichnappgeschoffen wurde. Den Gipfel ber Frechbeit erflomm ein unternehmen= ber Jüngling, ber am Abend in einem "Cab" bor ihrem Saufe borfuhr, feine Rarte hinaufschidte und fie erfuchte, mit ihm mitzutommen. Gie befam nerbofe Budungen und fandte nach einem Boli= iflen, um ben Frechting verhaften gu laffen. Als ber Frechling ben Boligi= ften tommen fah, faufte er babon. Und alles Dus nut megen biefes verwünfch= ten jungen Erfinders. Gefcah ihm Recht, baß er jest eine Lettion befam, biefer alberne Ufra. Uber in eine 3r= ren=Unftalt brauchte man ihn doch nicht gleich zu fteden. Gie hatte ja feine ru= hige Stunde mehr gehabt. Rein biese fürchterliche Berantwortung mochte fie nicht übernehmen. Das war zu hart. Denn bie icone Wittme war gwar leichtfinnig, aber graufam war fie nicht. (Merten Gie ben Ruticherroman=Stil, werther Lefer?) Bon ben Furien bes Gemiffens gepeitscht, eilte fie nach bem Bellebue-Sofpital, fprach bem armen Ufra Muth zu und veranlaßte, bag er bor einen Richter bes oberften Berichts= hofes gebracht wurde. Dort erfchien auch, bon ihrem Ruticher und bon ihrer Bofe begleitet, Die schöne Wittme. Der Richter ftellte ein genaues Berhor an und fiebe ba, ber junge Deutsche gab fo perniinftige Antworten, wie man's fich nur munichen tonnte. Much mußte bie schöne Wittme zugeben, baf fie bem jun= gen Erfinder in ber Fünften Abenue er= munternb zugelächelt und feine Be= fchente angenommen habe. Darauf ent= lieft ber gute Richter ben Erfinder in Gnaben, ber nun wieber ein freier Mann ift. Die fcone Wittme raufchte lächelnb aus bem Gerichtsfaal, ftieg in ibre stolze Rutsche mit ben weichen Summirabern und rollte babon. Schluß. Ghe ber Richter ben Erfinder entließ, ermahnte er ihn noch, in Bufunft ben Damen ehrerbietiger entgegengutommen, benn er fei hier in Amerita und nicht in Deutschland. Das ift eine recht ungliidliche Ermahnung. Der junge Deutsche hat nichts Schlim= meres begangen, als anbere Leute, bie hier geboren find, jeden Zag begeben. Biel richtiger wäre es gewesen, wenn ber Richter bie schöne Wittwe ermahnt batte, in Butunft auf ber Fünften Abenue weniger mit Männern zu totet= tiren. Die Amerikanerin ift bie bermegenfte Rotette, bie es gibt. Das fann man in ber Fünften Abenue beffer beobachten als irgendwo fonft. Rur einen Fehler hat bie niedliche Geschichte: Das Enbe fehlt, fie triegen fich nicht. Aber wer weiß, vielleicht heirathet Die icone reiche Wittme eines Tages ben armen Erfinder, und fie machen gufammen in feinem Luftichiff bie Bochzeitsreife nach Europa. Ware das nicht ber bernuf= tigfte Abschluß bes Romans?

S. F. Urban.



quem. Die Abhuelfe ist da.

CLUETT KRAGEN ARROW KRÄGEN

"CLUETT" oder "MONARCH" Hemden gehoren zu diesen Kragen. Sie sind in derselben Fabrik gemacht und sind in allen guten Laden zu bekommen.



THE Bum Schenern, Reinigen und Bugen bon Bar Fixtures,

Drain Boards fomte Jinn, Bint, Meffing, Aupfer und allen Ruden: und plattirten Gerathen, Glas, Sols, Marmor, Porzellan u.f.w.

Finanzielles.

Kozminski & Yondorf, Geld ju verleihen auf Brundeigenthum Erfie fidere & pothet en jum Ferkanf. 173 Dearborn Str. 1 jijamili fowars u. far. 5c big, b. Db..... Befte Qualitat Stodis net u. Feathers weight Dreßs Shielbs, Paar. 50

Ben 16 bis 24

grossartige Gelegenheit,

preiswürdige Waaren zu niedrigen Preifen zu taufen, Montag, Den 12. Mai. Wenn 3hr für wirkliche Bargains sucht, fo verfehlt nicht, unseren Laden am Montag zu besuchen, ba wir spezielle Preis-Ernie: brigungen in allen Departements gemacht haben, Preise, die von feinem anderen Geschäft geboten werden können.

Kleiderstoffe.

Bu gelberfparenben Breifen.

Damen-Huits, etc. Spegial-Bertauf v. fe-

u. ruffifden Bloufes. Reinwollene Benetian Ctons, einige fatingefüttert, alle neueften Montag, fpeziell \$1.98 unb.....\$2.98 Gibson und tuffische Bloufes, mate : Front

Rearfeibe,

fpegiell ... MII unfere beften Ga-Bloufes in Geibe, febr bubiche Facons, Eure Auswahl.. \$7.98 6

Ravh, braun, grau u. Cream, au einem lächerigen Preis. Pb. 39c niebrigen Preis. Pb. 39c 135c reinwollenes Eerge, nur farbiges, spezieller Bargain sie Montag, ber Parb. Rüden, befte Corte Extra ipezielle Bargains in allen Sorten von ichwarzen Alciderftoffen für Montag. durchweg gefüttert, bertauft au Spegieller Bargain in

Glace-Handschuhen. Eine Bartie bon 2. und 3. Clash franz. Glace Lamen. Sanchichuben, einzelne Baare, angedrochene Kartien und etwas zernittert, reg. 1.502 und 1.25-Werthe, so 48c lange sie borhalten.zu.

Kleider - Dept. boppelbruffige 2-Stude

Su geldersparenden Preisen.

Bartie feiner reinwoll. Serge Suitings u. extra seinem Beige, sehr weiche Addreum.

gemtichte Schaftenden für Sommer-Gebrauch, 75c. und 85c.
Verthe. um damit au räumen. Wontag, so lange sie dorhalten, 50c per Pard.

ver Pard. Teinwoll. Ciamines, die neuestenschoffe in schwarz, dath, die neuestenschoffe in schwarz, dath, draun, grau u. Cream, Addh, draun, grau u. Cream, Sonl-Unauge für Anaben, gemacht bon guten bauerhaften fanch farrirten Caffimeres in bubiden Muftern, 8 bis 15 Jabre, werth 2.00, 98c 1000 Baar Manner-Arbeitshofen, gemacht bon febr ftarten

gestreiften Borftebs, Größe 32-36 Taille, merth 1.00, au..... 100 einzelne Manner = Rode, gemacht bon burchaus reinvollenem Caffimere, gut gefoneibert, Große 34-42 merth 2.50,

Speziell von 9-10 Borm 300 Bestee und Korfolf Anaben - Angüge, gemacht bon durchank reinwollenem Cassii-mere. Serges und Korstedkeines Habristanten Muster-Kartie. Größen 3—10 Jahre, 10th. dis zu 4.00, eine \$1.25

per Warb



Seiden- und Futterftoffe.

36gölliges reinfeidenes fcwarges Beau

be Soie, Andere berlangen bas 1,45 für 2.00—unser Preis, p. Darb. 1,45

5,000 Darbs bon farbiger Bafch-Seibe.

in allen neueften Muftern, reguläre 500

1 Partie bon fcmargen mercerigeb Ga-

fauft murbe -- extra fpegieff,

een Fabrit-Enden, eine Qualitat, melde niemals für weniger als 20c ber-

Strumpfmaaren-Bargains.

Echt fcwarze und lobfarbige nahtlofe

dwarze gerippte nabtlofe Rinber-

Ect fcmarze und lobfarbige nahtlofe

Strümpfe, mit boppelten Anieen

Männer . Coden, regulärer

regulärer 15c-Berth.

15c-2Berth, 34

Damen - Strümpfe, mit doppelter Soble

Waschstoffe.

Benn Ihr Stoffe für Sommer-Aleiber illig faufen wollt, dann berfäumt nicht, unfer Departement nächsten Montag zu unset Departement nächten Montag au besuchen. 2,000 Nards den schwarzem mercerized Sateen, permanente Appretur, dieselnatisch tog gewöhnlich zu 190 der Allestand und der Angelenatischen Sich ver Harb. 2c sach 190 der Harb. 2c sach 2c sach 190 der Harb. 2c sach 2c

einige davon die zu 20c werth, 10c wer hard.
Gemulterte Sateen, sehr begebrenswerth für Sommer-Aleiber, sie wurden nie für weniger als 15c berlauft, Mon- 10c lag, der hard.
Luilting Ardito in den besten Mustern, dunstel und dell, gewodnstäd der 43c fauft zu 7c, der Pard.
Schwarzes und weies Schrifting Drill, nie sir weniger als 10c berlauft, 51c Montag, der Hard.
Montag, der Hard.
As zu der Hard.
As zu der Hard.
Bereis 10c, der Pard.
Bereis 10c, der Pard.
Beide und Leinen gemisches Gingdam, die allerneuesten Spiegen Effette, alle Farden, inderall verstauft zu 8sc.
Berial-Verkauft von 1 bis 2 libr Rachw.

al-Bertauf pon 1 bis 2 Uhr Radim. -40 goll breites Berfian Lawn, die allerbefte Qualität, überall ber- 19c fauft gu 38c, Montag, per Yarb.

Pukwaaren.

And-Radben für Mädden, garnirt ober 25c einfach, 50e Qualität.
Etrob-Hite für Damen und Mädden, nicht gars nirt, große Ausbiodl bon Facons, 38c 10c und 65c Werthe, speicel.
Plumen, wie Biolets, Riee, Rosen und Land, benig beschmutt vom Hantiren, marfirt, um zu verfaufen von 25c bis 75c,
5c Extra qute Schuh-Werthe.

Schwarge Dongola Schulte Schube für Rinber, fanch eingelegter rother Sammet, Batent-Tip, bandgebrehte Sohlen, Grohen 5-8, 256 handgedrehte Sohlen, Größen 5—8, 75c \$1.00 Werth ju. Keine Aid Schnür:Schube für Babies, in Beiß, Bint und Blau, Batent:Leber 48c Front, Größen 2—5, 35c Werthe. Dongolas oder Batent:Leber Etrap:Sandalen für Kinder und Mädchen, McKad:Sohlen, alle

Weine und Likore.

llufer 19c Bortinein, für Montag, 25c 2 Flaschen... 25c 2 Flaschen

Comforters. Pottingham Spigen-Gar- | Silfoline Comforters, ge-

Spiken = Gardinen und

binen, fanch und ichlichte fünt mit gang weißer Bentren, begehrenswer-Batte, bubiche Mufter the Chaimmer und Bettdimmer-Garbinen - \$1. 1.25 : Beribe, Berthe - per 65c fpegiell.....

Schlichtes u. fanch Garzogen mit befter Qualitat binen-Retting, 403ölliges 15c politie Meffing Ex-58c = Werth. fpeaiell.....

2000 Pds. Fabril-Enden ton Sikoline für Comforter, außerorbentlicher Berth, feesiell per Yarb. 22c Werth, b. 9b. 15c

Extra speziell! Bictoria Gream Chofalabe, nur für 10¢

Montag, per Pfb

Spezial-Bertauf von Lampen und Gas-Fixtures.

Bit baben ein Fabrikanten-Lager bon 500 solben Messing Vas-Sixtures gesunft zu einem Breis, welcher es uns erwöglicht, Euch bon 30 bis 40 Prozent am Dollar du ersparen.

Sas Fixtures bon massienen Messing, mit 2 Flammen, reich beraolbete sienish, bollkändig mit schonen Gess-Soire sein Brenner, bolls schonen Gess-Soire ständig zu 32e.

iconen Gas Schir: men, \$1.75.

501 be Messing Bendants sür Küche oder Halle, 39e. Incandescent Gas: Lambe, vollständig

1 1000 Schirme für Belsbach Brenner, jeber. Oter einzige Gegenstand, ju berhindern, daß Eure Dece fowarz wird, ift eine Rauch:Glode. Beihe Opal:Gloden, 5 30a. 7 30a. 8 30a.

Korsets.

75c Batifte Corfets mit

graber Front, bon mitt: lerer Lange, in Roja, bells

blau, weiß u. f. m., oberer

Theil mit Spigens und

Band = Befag, Girble Stitched, während biefes Berkaufs zu. 50c

Band.

Rr. 40 gangfeibene fanch Sals-Banber, 3 goll breit, in allen Farben, werth 23c per Narb, mabrend biefes Berfaufs 10c

ftanbig ju 32c. lor - Lampe 69e. (Unbere aufm. bis au \$15.00.) Elegante, mit Blu: men beforirte Lam: ben = Ruppel, jebe 35e.

Bemden, Unterzeugu. Bloufen. Fanch ribbeb Manner-Unterzeug in Frubjahrs: Bewicht, Satin-Front und Berlmutter: 38¢ unöpfen, Montag, fpeziell. 100 Duhend farbige Bercale Manner-Demben, alle neuen und gierlichen Muffer, mit 2 bagu paffenben Rragen, ein regulares 65c= 38c Armen-Unterseibchen, lange und furze Acemes, mit Seide beseht und 15c Berlmutter-Knöpfen. Torche Ausknaß und Blou-sen zu 85c, 48c, 38c 15c

25c Groceries. Fairbants Chicago Family Seife, 45c bolmans befte Coap Chips, 10c Befies Tafel:Salg, 10 Pfb.:Sad 5c Belbes ober weißes Rornmehl, 5c Cardinal Brand Buder-Rorn, per Budfe 8c Befte Gloß-Starte, 5 Bfb. Padet hoffmans Gream Rice: Starte, arokes Hadet 6¢ Spesiell: Java Raffce, per Bfund.....

Srühjahrs-Eröffnung bei

Souvenirs Runden!!

Konsert Samftag.

M

KABO COL

9e 12e 15e

NORTH AVENUE, Ecke Vine Str.

Carpets. großer Barietät, auf-märts Barietät, auf-märts 45c Ongrain Carpets, ganz neue Muster— aufmärts 25c

Spigen-gardinen

biefes Bertaufs bas Baar \$2.25 Rottingham Spigen-Garbinen, extra breit und 3 narbe lang, während biefes \$1.65 Schuhe.

\$2.60 Damen Dres Schube, ge-macht aus feinem. Bici Rib, mit boppelten ober einfachen Soblen, in Größen van 2} bis 8, gut \$2.00 \$1.48 \$1.25 Midden-Schuhe, ge-macht aus bem besten Don-gola-Leber, mit foliben Sob-len, Batentleder-Tips

Aroceries. Wafbburn's bes ftes Batentmebl. 49c

Bertaufs - per Mr. 8 Bafchteffel, American Fa= milh Seife — mihrend biefes Berfaufs — bas Stud jn

mit Rupferranbwerth98c, für 68c

Ferliggemachte Damen=Suits, =Skirts u. =Waills. Damen Suits, gemacht aus grauem, braunem ober schwarzem Benetian Tuch, mit rustischen Bloule ober enganstegenden Jackets, Flounce Efter, werth \$10.00 — während \$7.50 dies Berfaus 30.50 \$1.50 fcmarge ober farbige mergerifirte Cateen Damen-Unterrode — gemacht mit brei boppelten Ruffles und Extra Staub-Ruffle — QRe

mabrend biefes Berfaufs gu

ill 410 in Beträgen ben \$2000 mf ausgefuste Gi- derheit in Chicago A. Holinger & Co.,

geld zu verleißen E.R. HAASE & Co. 157 Washington St.

Berleiben Gelb auf Grundeigenthum in ber Stobt und Umgegend jn ben niedrigften Marfreien. Erfte Sphotheten ju licheren Raptitalaniagen fiets an Sand. Grundeigenethum ju bertaufen in allen Theilen ber Stadt und Umgegend. Difice Des Foreft Some Briedhofs, Fanch Santod Beaberrh-Raffee, per Bfund. 19c

All on Board.

19c

Rajute und 3wifdended. **EXKURSIONEN** mach Hamburg, Bremen, Antworpen, London, Rotterdam, Havre, Neapel etc.

mit Egrech und Doppelidranben Bampfern. Lidet . Office:

nafe Annes.
Celbfendungen durch Deutsche Reichsboft.
Saft in's Unstand, fremdes Geld ger und bem faust, Bechfel, Arecitbriefe, Rabeltrandserb.

Erbichaften

tolleftirt, juverläffig, prompt, reell; auf Berlangen Boricus bewilligt. Bollmachten . tonfularifc ausgeftellt burch Deutsches Konsular. und Stedisbureau Vertreter: Konfulent LOWITZ.

Celffnet bis Abents 6, Conntags 9-12 Bormittags. H. Claussenius & Co. Gegründet 1864 burd KONSUL H. CLAUSSENIUS.

185 S. Clark Str.

Erbschaften, Vollmachten, Militar: und Benftonsfachen, Ros tariats. und Rechtsbureau,

CHICAGO, ILLINOIS, 95 Dearborn Strasse. Diffen bis 6 Uhr Abends. Conntags bis 12 Uhr. 20no, mifaio"

VM. C. HEINEMANN & Co. 92 LA SALLE STR.,

Geld gu berleihen! & bette gin

Die morgige "Sonntagpoft" in bei